

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 270.

Freitag den 27. September.

1867.

Bekanntmachung.

Jeder hier ankommende Fremde ist am Tage seiner Ankunft und, wenn diese erst in den Abendstunden erfolgt, am andern Tage Vormittags von seinem Wirth bei unserm Fremden-Bureau anzumelden.

Fremde aber, welche länger als drei Tage hier sich aufhalten, haben Aufenthaltskarten zu lösen. Vernachlässigungen dieser Vorschriften werden mit einer Geldbuse bis zu 5 Thaler oder verhältnismäßigem Gefängniß geahndet. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Leipzig, den 26. September 1867. Dr. Röder.

Bekanntmachung.

Die Herstellung des eisernen Geländers an den Pleßenermauern, wofür wir unter dem 11. d. M. Submission ausgeschrieben hatten, ist von uns vergeben worden, was wir hierdurch zur Kenntniß der nicht berücksichtigten Herren Concurrenten bringen.
Leipzig, den 25. September 1867. Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Gerutti.

Bekanntmachung.

Den betreffenden wegbaupflichtigen Rittergütern und Gemeinden wird hierdurch in Erinnerung gebracht, daß mit dem 1. October dieses Jahres die wegen unterlassener Wegeverbesserungen auf Ansuchen erteilte Nachfrist abläuft und daß dann, falls die angeordneten Arbeiten nicht ausgeführt sind, die Anwendung der angeordneten Zwangsmaßregeln erfolgt. Hiernach wollen sich alle, die es angeht, richten. Uebrigens nehme ich hierbei wiederholt Veranlassung, den Rittergütern und Gemeinden die Anpflanzung von Baumalleen, beziehentlich Markbäumen längs der Communicationswege zu empfehlen und dazu zu bemerken, daß dieselben nur auf diese Weise der so lästigen Verpflichtung, im Winter nach jedesmaligem Schneefall die Wege abzusteden, sich entziehen können.
Leipzig, am 24. September 1867. Königl. Amtshauptmannschaft.
Dr. Blaymann.

Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 72. Königlich Sächsischer Landes-Lotterie erfolgt Sonnabend den 28. September d. J. Nachmittags 3 Uhr im Ziehungs-Saale, Johannisgasse Nr. 48, 1. Etage.
Leipzig, den 24. September 1867. Königl. Lotterie-Direction.
Ludwig Müller.

Vom Reichstage des Norddeutschen Bundes.

8. Sitzung.

Präsident: Simson. Eröffnung: 1 1/4 Uhr. Am Tische der Bundes-Commissarien Niemand. Die Tribünen sind gefüllt. Nach Erledigung mehrerer Urlaubsgesuche wird in die Tagesordnung, auf der nur Wahlprüfungen stehen, übergegangen. Die Wahlen der Abgg. Landrath Stavenhagen und Rannegieser werden ohne Debatte nach den Anträgen der betr. Abtheilungen für gültig erklärt. Die gegen diese Wahlen eingelaufenen Proteste wurden für unerheblich erachtet, jedoch in Betreff der letzteren Wahl beschlossen, die bei derselben vorgekommenen Unregelmäßigkeiten zur Kenntniß des Bundeskanzlers zu bringen. — Auch gegen die Wahl des Abg. Krüger (Posen) sind Proteste eingegangen, die indessen von der 4. Abtheilung für unerheblich erachtet sind. Die Abtheilung beantragt die Gültigkeitserklärung der Wahl. Die Abgg. Ausfeld und Kantel begründen die Proteste, die schon aus dem Umstande für erheblich erachtet werden müßten, weil der Gewählte nur 12 Stimmen über die absolute Majorität erhalten habe. Kantel fordert Beiziehung von der Versammlung, weil es bekannt sei, daß die Regierung im Großherzogthum Posen weit mehr auf die Wahlen einwirkte als in den übrigen Provinzen. Er trägt die Beanstandung der Wahl und Untersuchung an. Abg. Lwasten bemerkt dagegen, daß die Abtheilung sich mit der Prüfung der Wahl sehr eingehend beschäftigt und die als unrichtig oder falsch abgegeben bezeichneten Stimmen bereits in Abzug gebracht habe. Die Abgeordneten Kantel und Ausfeld verlierten. Abg. Pöckler entgegnet, daß auf den Protest keine Rücksicht genommen werden könne, weil derselbe so allgemein gehalten sei, anscheinend in der Absicht, die Wahrheit zu verschleiern. Nach geschlossener Discussion wird die Wahl des Abg. Krüger für gültig erklärt. — (Der Bundeskanzler Graf Bismarck tritt ein, verliert jedoch bald darauf wieder den Saal.) — Die Wahlen der Abgeordneten v. Bethmann-Hollweg und Graf Schwerin-Puplar werden für gültig erklärt. Eine große Zahl von Wahlen

wird ohne jegliche Discussion durch Gültigkeitserklärung erledigt. — Die Tagesordnung ist erschöpft und der Präsident theilt mit, daß von den Fragen einzelner Mitglieder des Hauses behufs Vorberatung des Etats an den Bundeskanzler verschiedene bereits beantwortet seien und in zwei dazu bestimmten Zimmern ausliegen. Die General-Debatte über das Budget wird am Freitag beginnen, die Special-Debatte alsdann die Reihenfolge der Vorlage einhalten, d. h. mit den Ausgaben beginnen und dann zu den Einnahmen übergehen. — Abg. v. Hennig beantragt, die Verfassung des Militär- und Marine-Etats bis zuletzt auszusagen. Eine Verhandlung über diesen Antrag wird am Freitag herbeigeführt werden. — Der Präsident ersucht alsdann das Haus, in Betreff der beiden Gesetz-Entwürfe über das Postwesen und wegen Erhebung einer Salzsteuer ihn zu autorisiren, dieselben, entgegen der Bestimmung der Geschäftsordnung, schon morgen zur Berathung im Plenum zu bringen. Abg. Wiggers (Berlin) widerspricht und ist die Sache dadurch erledigt. — Schluß 4 Uhr. Nächste Sitzung Freitag 10 Uhr.

—n. Berlin, 25. September. Auf die Anfrage einzelner Mitglieder hat die Regierung erklärt:

1) Die Errichtung eines Rechnungshofes werde beabsichtigt, da aber die Revision der Rechnungen der Hauptsache nach erst im Jahre 1869 beginnen könne, sei eine dahin zielende Gesetzesvorlage erst für das Jahr 1868 in Aussicht genommen.

2) Die Nothwendigkeit der Berufung des Reichstages zu einem Termine, welcher es erlaube, daß sowohl der Reichstag als die Landtage der Einzelstaaten die Etatsgesetze rechtzeitig beschließen könnten, werde anerkannt und werde besonders darauf Bedacht genommen werden, daß der Reichstag zu einer andern Zeit des Jahres, als der gegenwärtigen zusammenkomme.

3) Daß für das Jahr 1868, wenn es sich in der Berathung als wünschenswert herausstellen sollte, nicht nur die Titel des Hauptetats, sondern auch die Special-etats bezüglich der Rechnungsablegung und verfassungsmäßigen Entlastung als maßgebend angesehen werden sollten.

4) Das eine nähere schriftliche Motivierung einzelner Postulanten in den Etats der Post- und Telegraphenverwaltung — so weit solche unter den obwaltenden Verhältnissen überhaupt gegeben werden können — erfolgen werde. Eben so werde eine nähere Erläuterung der Dispositionsfonds zur Errichtung neuer Consulate und der Marine mitgeteilt werden.

Anträge für die Vorberathung über den Haushaltsetat des Norddeutschen Bundes. Zur General-Discession: Der Reichstag wolle erklären:

1) Der Haushaltsetat ist regelmäßig dem Reichstage spätestens 6 Monate vor Beginn des Etatsjahres zur verfassungsmäßigen Beschlußfassung vorzulegen, damit die Feststellung des Bundeshaushalts gesetzlich erfolgen kann und den einzelnen Staaten die erforderliche Zeit zur Feststellung ihrer Budgets verbleibt.

2) Staatsüberschreitungen und außeretatmäßige Ausgaben sind im Laufe des Jahres nach dem Etatsjahre, in welchem sie erfolgt, mit einer Uebersicht der wirklichen Einnahmen und Ausgaben dem Reichstage zur Beschlußfassung vorzulegen.

3) Mit Rücksicht auf Art. 70 der Bundesverfassung sind die Einnahme- und Ausgabereise eines jeden Etatsjahres in dem ersten auf den Cassenabschluß für dasselbe folgenden Etatsentwurf als Einnahme und Ausgabe vorzutragen.

4) Die Errichtung neuer Behörden oder Beamtenstellen, sowie die Erhöhung von Beamtengehältern darf nicht ohne vorgängige Bewilligung des Reichstages durch den Haushaltsetat oder durch ein besonderes Creditgesetz erfolgen.

Berlin, den 25. September 1867. v. Forckenbed. v. Hennig. Dr. Stephan. Twisten.

Messbericht.

—g. Leipzig, 26. September. Wir beginnen unsern ersten Bericht über den Anfang der diesmaligen Michaelismesse mit der Konstatirung der erfreulichen Thatsache, daß die Ausfichten für den Messverkehr sich recht günstig gestalten, und daß, obwohl durch gewissenlose Agitationen eines Theils der Presse noch bis in die letzte Zeit herunter kriegerische Verwicklungen in Aussicht gestellt wurden, in der Geschäftswelt dennoch das Vertrauen auf den Anbruch einer besseren Zeit immer fester wurzelt. Es ist diese Beobachtung um so befriedigender, als bekanntlich die Berichte über die letzte Messe zu Frankfurt a. M. nahezu trostlos lauteten, wozu freilich wohl auch eine durch politische Verhältnisse hervorgerufene trübere Auffassung der Dinge oder gar die nicht zu billigende Tendenz, die Geschäftswelt nicht aus der Unruhe und Muthlosigkeit herauskommen zu lassen, wesentlich mit beigetragen haben mochte. In Bezug auf Einzelnes haben wir für heute Folgendes zu bemerken:

Wie in Frankfurt die Ledermesse, bei geringer Zufuhr, einen schnellen Verlauf nahm und um einige Taler höhere Preise als in der vorhergehenden Messe erzielte, so erhalten sich die Letzteren auch jetzt bei der hiesigen Ledermesse.

Die Zufuhren an gar em Leder n. waren schwächer als die der früheren Messe, und es entwickelte sich in Folge dessen, und da die Verkäufer mit Beharrlichkeit auf höheren Preisen bestanden, schon am Montag früh ein sehr lebhaftes Geschäft, so daß bis Dienstag Abend fast alle Läger geräumt waren.

Die Preise waren, soweit wir ermitteln konnten, folgende: Puzenburger und St. Vith 47—48 Tlr., Axier 45—46 Tlr., Suptner Ia 46—48 Tlr., Ha 44—45 Tlr., Brümmer 43 bis 45 Tlr., Malmehyer 43—45 Tlr., Schwager leichte 35—37 Tlr., schwere 38—42 Tlr., Bayerisch-Jahmleder 40—42 Tlr., Badleder 42—47 Tlr., Deutsches Brandleder 36—37 Tlr., Wildleder 38—44 Tlr. je nach Gattung pro Centner, Fehleder 18—16 Sgr., Ripsfahleder 18—16, 18 Sgr., braune Kalbfelle 1 Tlr. bis 1 Tlr. 5 Sgr., 1 Tlr. 7/8 Sgr., Gerse fast nichts am Plage, schwarze Kalbfelle 1 Tlr. bis 1 Tlr. 2/3 Sgr. pro Pfund, Weiße und braune Schaffelle waren, namentlich mittlere Waare, sehr gefragt.

Rohr-Häute und Felle sind nur wenig angeflutet und stehen in hohen Preisen, auf welche wir mit Rücksicht zurückkommen.

Der überall sich kundgebende Bedarf an gar ex bleim Leder hatte, bei nur geringen Zufuhren, einen raschen Umsatz zur Folge, und es dürften später eingetroffene Einläufer, welche vielleicht nicht erwartet hatten, daß dieselbe ein so schneller Umsatz in diesem Artikel stattfinden würde, unbedeutend den Markt verlassen.

Der Tuchmarkt ist sehr stark befreit, auch viele Käufer anwesend; im Ganzen ist jedoch, wenn auch einzelne große Posten entnommen wurden, etwas Bestimmtes noch nicht anzugeben, da allemal während der ersten Tage ein Burschhalten bemerkbar ist.

Verstärkendes.

Leipzig, 26. September. Der Reichstag wird aus Dresden geschrieben: Wie man hört, hat sich der preussische General-Franzosi, welcher die sächsische Armee inspizirt, in dem betreffenden Rapport an den Bundesfeldherren höchst aner kennend sowohl über

die Leistungen des Landes als überhaupt über die Truppen ausgesprochen. Das Material und die Ausrüstung sei vorzüglich und die Soldaten hätten eine vortreffliche Haltung bewiesen. Namentlich sei rühmend hervorgehoben worden, daß die Reorganisation in so kurzer Zeit durchgeführt und das so schwierige neue Exercierreglement so bald eingelernt worden sei.

Leipzig, 26. September. Die Berliner officiöse „Provinzial-Correspondenz“ schreibt: Die Stadt Johannegeorgenstadt im Königreich Sachsen, im Erzgebirge, ist am 19. August durch eine verheerende Feuersbrunst fast ganz in Asche gelegt und ihre Einwohner, deren Beschäftigung hauptsächlich in Spigenköpffeld besteht, dadurch in die trübseligste Noth veretzt worden. Über 30 Personen sind verunglückt und von den 3700 Einwohnern der Stadt sind mehr als 3000 obdachlos geworden. Zur durchgreifenden Vinderung dieser Noth bedarf es um so schlaunigerer Hülfe, als im Gebirge schon mit dem September die rauhe Jahreszeit begonnen hat. Nicht nur die Ausdehnung des Unglücks, sondern auch die Rücksicht auf die durch das neue Bundesverhältnis begründete Gemeinsamkeit der Interessen der gesammten Norddeutschen Bevölkerung fordern dringend dazu auf, den nothleidenden Einwohnern der abgebrannten Stadt thätig beizustehen. Der Gemächlichkeit Sr. Majestät des Königs, welcher an dem Unglück, das die Stadt Johannegeorgenstadt betroffen hat, lebhaften Anteil nimmt, hat der preussische Minister des Innern, Graf zu Eulenburg, sämtliche Oberpräsidenten aufgefordert, dahin zu wirken, daß überall mit thätigster Beschleunigung von zu bildenden Bittensammlungen milder Beiträge veranstaltet werden, in den Amts- und Kreisblättern auf den Zweck und die Bedeutung dieser Sammlungen hingewiesen und den sich bildenden Vereinen jede zur Förderung ihres Unternehmens gereichende Erleichterung und Beihilfe Seitens aller Behörden schnell und in zweckmäßigster Weise zu Theil werde.

— Bekanntlich ist vor Kurzem von Preußen mit der sächsischen Regierung ein Vertrag über den Bau einer Eisenbahn von Leipzig nach Zeitz abgeschlossen worden. Wegen Übernahme des Baues der projectirten Bahn schweben nun Unterhandlungen mit der Gesellschaft der Thüringischen Eisenbahn, für welche die Ausführung dieses Unternehmens sich besonders eignet, weil einerseits die ihr zugehörigen Eisenbahnen bis Leipzig reichen und bei andern Endpunkt der neuen Bahn, Zeitz, in der von ihr gebaueten Straße Weissenfels-Ora liegt.

Leipzig, 26. September. Heute ist Herr Kreisdirector v. Burgsdorf von seiner Babereise wieder zurückgekehrt und hat seine Amtsgeschäfte wieder übernommen.

Leipzig, 26. September. [Depeschen-Tarif für Leipzig, Dresden, Chemnitz.] Soeben ist ein für das correspondirende Publicum höchst nothwendig gewordenes Hülfsmittel im Druck erschienen, der erste Theil eines auf weitester Basis angelegten Tarifs für Depeschensendungen von und nach den hauptsächlichsten Stationen des deutsch-österreichischen Telegraphen-Verkehrs und nach den übrigen europäischen und den wichtigsten außereuropäischen Staaten. Nach authentischen Quellen bearbeitet. Leipzig, Barthel. Der vorliegende Theil ist zunächst für den Verkehr von Leipzig, Dresden und Chemnitz berechnet, läßt sich aber mit einigen Modifikationen auch auf viele andere in- und nachbairische Stationen anwenden. Wir finden in dem Hefchen (Taschenformat) außerdem ein Jonenverzeichnis der wichtigsten Vereinstationen, eine Uebersicht der Stationen mit Bittensendungsgebühren, endlich einen Tarif nach den vereinstaatlichen Staaten. Von sachkundiger Seite richtig, wird der vorliegende Tarif sich gewiß in der Geschäftswelt rasch einbürgern. Wie wir sehen, wird das Büchlein auch auf hiesigem Oberpostamt, so wie auf dem Telegraphenbureau zum Verkauf ausgelegt.

Leipzig, 26. September. [R. 124.] Commissions-Congrès in Berlin. Montag den 26. ds. beginnt der heutige internationale geodätische Congress in Berlin. Die verlaute, sind der hiesige Professor Dr. Carl Bruns, Director der neuen Sternwarte, so wie Dr. Nagel, Professor der Geodäsie an der polytechnischen Schule zu Dresden, und Bergsch Prof. Dr. Weißbach von der Friedberger Bergakademie als sächsische Commissionen zu demselben abgeordnet worden. Ersterer für den astronomischen Theil der in Sachsen vorzunehmenden geodätischen Arbeiten, Dr. Nagel für die trigonometrischen Bestimmungen, Prof. Weißbach für die Nivellementsarbeiten. Prof. Bruns hat sich bereits nach Berlin begeben. Dürftes Jahr mußte der Congress ausfallen, da die Jahresverhältnisse alle wissenschaftlichen Zusammenkünfte unmöglich machten.

Leipzig, 26. September. Die im Hofel der Polyzie stattfindenden Concerte des Herrn J. Bach und seiner Gattin haben von Abend zu Abend eine höhere Anziehungskraft auf sich, von Abend zu Abend entw. die sie aber auch eine immer mühsamere Vollendung. So überbot das gestrige Concert, in welchem die beiden Söle bis auf den letzten Platz von einem höchst distinguirten Publicum besetzt waren, unbedingt alle Vorgänger, wie sehr auch diese schon die weitestgehenden Anforderungen erfüllten. Die Perle des Abends war die meisterhafte Ouverture von Beethoven's Leonoren-Ouverture Nr. 3. Herr Musikdirector Bach und

seine Capelle haben damit den Beweis geliefert, wie allseitig sie auch die höchsten orchestralen Aufgaben bewältigen können, die einzig und allein der Pflücker jedes Tonkörpers sind. Ganz trefflich und glänzend wurden auch die Freischütz-Duvertüre und die zum „Sankt Gallen“ durchgeführte. Zugleich gab uns der genussreiche Abend Gelegenheit, einen ganz ausgezeichneten Oboe-Bläser der Capelle kennen zu lernen. Derselbe blies, Virtuosität und künstlerischen Geschmac verbindend, „Fantasie für die Oboe“ aus „Tell“ von Spindler. Unter den kürzeren ersten Piècen seien die beiden für Orchester arrangirten Lieder „Am Meer“ von Schubert und „Andreas Hofer“ rühmend hervorgehoben; beide wurden mit hofer ergreifender Empfindung gespielt. Unter den leichteren launigen Tonstücken errang sich die ganz charmante Polka von Lokner „Etwas gedämpfter“ einen solchen enthusiastischen Beifall, daß sie wiederholt werden mußte.

Leipzig, 26. September. Von dem königl. Bezirksgericht, welchem Herr Gerichtsrath Bieweg präsidierte, wurde heute Mittag gegen den bereits bestraften Müllergesellen August Robert Krauspe aus Kiebitz, welcher in den ersten Tagen des Monats September v. J. verschiedenen Gastwirthschaften der Umgegend, bei welchen er ein Nachtlager gefunden, aus dem Theil verschlossenen gewesenen Behältnissen eine Mehrzahl geringfügiger Gegenstände so wie einen Beutel mit 14 Thlr. 25 Nar. entwendet hatte, wegen einfachen und ausgezeichneten Diebstahls auf eins, unter einer Dritttheilskürzung zu verbüßende Arbeitshausstrafe in der Dauer von fünf Monaten und 2 Wochen erkannt. Bei der Verhandlung war die Anklage durch Herrn Staatsanwalt Hoffmann vertreten.

Leipzig, 26. September. Bei einem hier zur Messe anwesenden, auf der Nicolaisstraße wohnenden Kaufmann aus Königsberg zeigte sich heute Morgen plötzlich Spuren von Geistesföhrung, die leider bald einen höchst bedenklichen Charakter annahm und die Wirthschaftsleute in nicht geringen Schrecken versetzte. Der kranke Mann fing an zu toben, schlug alle Fenster ein und warf was er nur erreichen konnte um sich her. Da er nicht zur Ruhe gebracht werden konnte, vielmehr gegen diejenigen, die sich ihm deshalb näherten, in gefahrdrohender Weise auftrat, so mußte die Hülfe der Behörde in Anspruch genommen werden, in Folge dessen der Geisteskranke in's Georgenhospital kam.

In der Richtung über Stölteritz hat man in vergangener Nacht abermals ein Schadenafeuer wahrgenommen.

Auf der Promenade am Obstmarke ist heute Morgen unter einem Laubhaufen versteckt eine große Partie zerrißener Briefe, Wechsel und anderer Schriftstücke aufgefunden worden. Es soll dieser Fund mit einem auf dem bayerischen Bahnhofe vorgekommenen Verlustfalle eines gefüllten Briefbeutels in Verbindung stehen.

Leipzig, 26. Sept. Herr Wohlbrück eröffnet heute in der Leinwandhalle seine bekannten Vorstellungen, die in der Messe sichtlich vielen Beifall finden werden.

Es ist eine gute Sitte (in England seit alten Zeiten bestehend), daß die Parlamentsmitglieder ihre Wählerkreise von Zeit zu Zeit von ihrer Thätigkeit als Volksvertreter in Kenntniß setzen. Dieser guten Sitte scheint auch der Vertreter von Chemnitz, Herr Kupferschmied Försterling aus Dresden, huldigen zu wollen und so lesen wir denn mit lebhaftem Interesse im Chemnitzener Tagebl. folgenden Brief dieses Abgeordneten an seine Wähler:

Berlin, 23. Sept. 1867. Ich konnte meines Geschäftes wegen, da mir Alles über den Hals kam, erst Dienstag früh von Dresden abreisen und bin Mittwoch im Reichstag eingetreten.

Ich habe mich dann sofort nach meiner Stellung als Arbeiter eingestellt, eine kleine Wohnung gemiethet und ein billiges Speisehaus aufgesucht und zum Frühstück und Abendbrod selbst Brod, Butter und Käse im Hause. Es kommt bei mir vor Allem darauf an, daß ich als Arbeiter hier lebe, im Reichstage als Arbeiter auftrete, und für unsere, die Arbeiterinteressen, ohne Rücksicht auf die anderen Parteien spreche; ich komme, wenn nicht Sitzung ist, auch mit Niemand zusammen und gehe in keine Partei- oder Fraktionssitzung, da ich ganz selbstständig nach meiner Ueberzeugung die Interessen unseres Standes vertreten will. Ich hätte es wohl lieber, wenn ich mich einer Fraktion anschloße, aber dann würde ich nur meinen Standpunkt als Laffallseaner und Arbeiter ausgeben. Die Dresdener Mitglieder haben ein Central-Comité gebildet, um die Abgeordneten, die wir durchbringen, so lange als es keine Diäten giebt, zu unterstützen; es ist dies höchst nothwendig und ich möchte die Chemnitzener Arbeiter auffordern, sich nicht für sich allein zu stellen, sondern anzuschließen, es wird, wenn die Session vorüber ist, Rechnung abgelegt werden. Ich werde Euch wieder schreiben, da bis jetzt noch nicht viel vorgekommen ist. In den beiden Fragen, die jetzt vorliegen und wo es auf die Abstimmung ankommt, habe ich mit der Fortschrittspartei gestimmt, weil dies meiner Ansicht nach richtig war. Die erste Frage betraf das Budget, die Einnahmen und Ausgaben für den Norddeutschen Bund, ob es gleich bestehen werden sollte in dem Reichstage, oder vorher durch eine Commission; ich war mit für das letztere, wir wurden aber überstimmt. Die zweite Frage war: die Wahl des Generals Boger von Waldenreich, ob dieselbe gültig ist, weil bei dieser Wahl besonders Militärwahlbezirke gebildet worden sind; ich bin gegen die Gültigkeit der Wahl gewesen, weil nach meiner Ansicht

das Militär mit uns zusammen zu wählen hat, da sonst eine freie Wahl nicht möglich ist. Nun bitte ich, Alle von mir zu grüßen, auch die in Klaffenbach, Eintriedel und Reichenbrand. Wenn Ihr mir schreibt, braucht der Brief nicht frei, aber darf nicht über zwei Loth schwer sein und muß adressirt werden an: Herrn Emil Försterling, Mitglied des Norddeutschen Reichstages, Friedrichstraße 72, Berlin. Mit social-demokratischem Gruß
Emil Försterling.

In Dresden hat sich in der Nacht zum 25. September in einem dasigen Hotel ein preussischer Leutnant durch einen Schuß in den Kopf entleibt. Die Veranlassung zu diesem Selbstmord ist noch unbekannt.

In Dohna wurde am Montag das alljährliche Schützenfest abgehalten, wobei es Brauch, daß beim Einzuge der Schützen auf dem Festplatz Böllerschüsse gelöst wurden. Durch den ziemlich starken Wind war das Pulver vom Zündloche des einen Geschosses verweht worden, in Folge dessen der mit dem Laden beauftragte Strohhutsfabrikant Schramm nochmals Pulver aufschütten wollte. Leider mochten doch noch einige Körschen Pulver im Zündloche geblieben sein, welche sich in dem Augenblick entzündeten, wo Schramm eben nochmals aufschüttete, so daß ihm durch die explodirende Pulverflasche die linke Hand weggerissen wurde und die Glasscherben im Gesicht stecken blieben. Der Unglückliche ist auf dem Transport nach dem Pirnar Stadttrankenhause verstorben.

Der Kölner Ztg. wird aus Berlin geschrieben: Es sind neuerdings Zweifel darüber entstanden, ob mit Rücksicht auf Artikel 3 der Verfassungs-Urkunde des Norddeutschen Bundes die preussischen Behörden nach wie vor verpflichtet seien, auf Erfordern Heimath- und Trauscheine für diejenigen Preußen auszustellen, welche sich in einem der Norddeutschen Bundesstaaten aufzuhalten und zu verheirathen beabsichtigen. Diese Frage ist unter Billigung des Ministers des Innern hinsichtlich der Heimathscheine bejaht worden, und zwar aus dem Grunde, weil diese Urtheile gegenwärtig lediglich den Zweck haben, die Thatsache des zur Zeit ihrer Ausfertigung bestehenden Staatsangehörigkeits-Verhältnisses zu bescheinigen und dadurch die Anwendung der auch nach der Verkündung der Norddeutschen Bundesverfassung noch gültigen Gothaer Convention vom 15. Juli 1851 auf den Inhaber des Heimathscheines außer Zweifel zu stellen. Noch weniger soll die Ausstellung von Trauscheinen versagt werden, da in den meisten Bundesstaaten auch den eigenen Landesangehörigen die Eingehung einer Ehe ohne obrigkeitliche Bewilligung der Heimathsbehörden nicht gestattet ist und der Trauschein die Stelle einer solchen Einwilligung auch fernerhin vertreten wird.

Die Borsenzeitung schreibt: Die Infanterie-Regimenter des gesammten Norddeutschen Bundesheeres erhalten fortlaufende Nummern, und da die Nummernfolge bei der königlich sächsischen Infanterie mit 96 (?) schließt, so werden die übrigen Bundes-Contingente die Nummern von 97 bis 108 führen, woraus erhellt, daß zwölf Infanterie-Regimenter aus den übrigen Bundesstaaten gebildet werden. Der neue Dislocirungsplan ergiebt, daß folgende nicht zu Preußen gehörige Städte preussische Besatzung erhalten: Sondershausen, Detmold, Bückeburg, Meiningen, Arolsen, Oldenburg und die drei Hansestädte. (Leipzig würde also künftig keine preussische Besatzung mehr erhalten.) Mit Ausschluß Oldenburgs, wohin vier Fußbatterien des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 10 kommen, erhalten die anderen Städte nur Infanterie, im Ganzen zehn Bataillone.

Der an den Reichstag gelangte Entwurf des Gesetzes über die Verpflichtung zum Kriegsdienst innerhalb des Norddeutschen Bundes enthält u. A. folgende wichtige Bestimmungen: „Die heuradhten Mannschaften des Heeres und der Marine (Reserve, Landwehr, Seewehr) sind während der Beurlaubung den zur Ausübung der militairischen Controlen erforderlichen Anordnungen unterworfen. Im Uebrigen gelten für dieselben die allgemeinen Landesgesetze; auch sollen dieselben in der Wahl ihres Aufenthaltsortes im In- und Auslande, in der Ausübung ihres Gewerbes, rücksichtlich ihrer Verheirathung und ihrer sonstigen bürgerlichen Verhältnisse, so wie bei Reisen, Beschränkungen nicht unterworfen sein. Reserve-, land- und seewehrpflichtigen Mannschaften darf in der Zeit, in welcher sie nicht zum activen Dienst einberufen sind, die Erlaubniß zur Auswanderung nicht verweigert werden. Jeder Norddeutsche wird in demjenigen Bundesstaate zur Erfüllung seiner Militairpflicht herangezogen, in welchem er zur Zeit des Eintritts in das militairpflichtige Alter seinen Wohnsitz hat, oder in welchem er vor erfolgter ewgültiger Entscheidung über seine active Dienstpflicht verzieht. Den Freiwilligen steht die Wahl des Truppentheils, bei welchem sie ihrer activen Dienstpflicht genügen wollen, innerhalb des Bundes frei. Gemüthlich Militairpflichtiger in Folge der vorstehenden Bestimmungen seiner Dienstpflicht nicht bei einem Truppenheile des Bundesstaates, welchem er angehört, so leistet er gleichwohl, den in letzterem vorgeschriebenen Fahnenwid und trägt an der Kopfbedeckung, neben der Cocarde seines Truppenheils, die Landescocarde. Reserve- und Landwehrmannschaften treten beim Verziehen von einem Staate in den anderen zur Reserve, beziehungsweise Land-

Am 1. October... die Verpflichtung... Reichstages...

Der evangelische Oberkirchenrath in Berlin hat... die Arbeiten des Reichstages...

In Frankfurt a. M. D. Bischofen von Alters her drei Messen... die Reminiscere-Messe...

Unsere Freunde aus den Rheinländern... die Weinlese von Kobler, Grimma'sche und Nicolais'schen...

Table with columns: City, Temp. at 6 AM, Temp. at 12 PM, Temp. at 6 PM. Rows include Brussels, Groningen, Bremen, etc.

Table with columns: City, Temp. at 6 AM, Temp. at 12 PM, Temp. at 6 PM. Rows include Meissen, Königsberg, Danzig, etc.

521b... Leipziger Producten-Börse am 26. September... Dr. jur. Kretschmann, Secr.

Tageskalender

Öffentliche Bibliotheken... Stadtsches Museum... Stadtsches Gymnasium...

Stationen der Feuerwagen... Städtisches Museum... Arbeiter-Bildungs-Berein...

O. A. Klemm's Musikalien... Aug. Brasch, Photographisches Atelier... J. A. Niesels Manufactur...

Stadttheater. Wo bring' ich meine Abende zu? Lustspiel in 1 Act...

Der Freund der Frauen. Lustspiel in 1 Act, nach dem Französischen von Förster...

Ein moderner Barbar. Lustspiel in 1 Act von G. v. Roser...

Ungaraise, ausgeführt von Fräul. Gerlach. Preise der Plätze: Parterre 15 Ngr...

Die zu dieser Vorstellung bestellten Billets... Morgen Sonnabend (zum ersten Male) Pariser Leben...

Theater-Nachricht. Das geehrte Publicum wird hierdurch ergebenst eingeladen...

Die Direction des Stadttheaters. Zur bevorstehenden... habe ich wieder den Tempel Thomaskirchhof...

Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden ausgegeben
heute von 2-5 Uhr
neue Straße 7, Hof erste Thür links 1 Treppe.

In Berlin
לחם השנה יום הכפורים
הכ"ע

Gottesdienst und Predigt wie bisher Commandantenstraße Nr. 73.
Einloßkarten sind daselbst beim Castellan und bei den Unterzeich-
neten zu haben.
W. Bleichrode, neue Jacobstraße 14,
Dr. G. Neuman, neue Friedrichstraße 75
in Berlin.

Bekanntmachung.

Die Firma Eduard Heynau in Leipzig ist erloschen, laut
Anzeige vom 20. September a. c., was heute auf Fol. 1467 des
Handelsregisters für die Stadt Leipzig eingetragen worden ist.
Leipzig, am 23. September 1867.
Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Schilling.

Bekanntmachung.

Als neu errichtet ist heute vermöge Anzeige vom 20. c. m.
die Firma Hütter & Mirus in Leipzig, deren Inhaber
die hiesigen Kaufleute Herr Emil Robert Hütter und
Herr Carl Theodor Mirus sind,
auf Fol. 2208 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig einge-
tragen worden.
Leipzig, am 23. September 1867.
Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht.
Dr. Schilling.

Auction.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes sollen
Montag den 30. September d. J.
Vormittags 9 Uhr
in dem Hause am Thomaskirchhof Nr. 3, 3. Etage eine Partie
Meubles und andere Effecten, darunter Schlosserhandwerkzeug und
fertige Schlosserarbeiten, öffentlich gegen sofortige baare Zahlung
versteigert werden.
Leipzig, am 21. September 1867.
Königl. Gerichtsammt im Bezirksgericht,
Abtheilung VIIe.
Beygang.

Auction.

Eine Partie guten Schlamm zum Düngen der Wiese, Feld und
Gärten wird Mittwoch den 2. Oct. in Wahren a. d. Mühle verk.
Vorräthig bei:
Hermann Schmidt jr.,
Universitätsstraße 19, dem Gewandhause vis à vis.

Die Brautnacht.

Ein Gedicht in sieben Himmeln.
Erster Himmel: Hochzeitsfest.
Zweiter Himmel: Im Brautgemach.
Dritter Himmel: Phantasien.
Vierter Himmel: Das Spiegelbild.
Fünfter Himmel: Süßes Geständniß.
Sechster Himmel: Ein Liebestraum.
Siebenter Himmel: Erfüllung.
Preis 15 Mar.

Neueste Güter-Tarife und Waarenverzeichnisse

auf den in Leipzig einmündenden Eisenbahnen u. deren Zubehörsbahnen.
a) Leipzig-Dresdner Eisenbahn, Preis 2 1/2 M.
Carus
während der Messe zu schneller und gründlicher Erlernung der
einfachen und dopp. ital. Buchführung mit allen jetzt
öfter in Anwendung kommenden Erklärungen und Vortheilen.
Nähmeh durch Herrn Kaufmann Moriz Schumann, Grim-
mische Straße Nr. 15, Fürstenhaus.

der deutsche und französische...
mühlenstraße III links

Amsterdam 10 Gulden-Loose,
nächsten Dienstag schon Ziehung, Hauptgewinn 5000 Fl. kleiner
Gewinn 15 Fl. so wie ferner:
Stadt Mailänder 15 Lire - 12 Thaler-Loose,
jährlich 4 Ziehungen, Hauptgewinn 100,000 Franken,
Königlich Schwedische 10 Thaler-Loose,
jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 20,000 Fl.,
Graf Pappenheim 7 Fl. - 4 Thaler-Loose,
jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 20,000 Fl.,
Stadt Augsburger 7 Fl. - 4 Thaler-Loose,
jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 10,000 Fl.,
Canton Freiburger 15 Francs - 4 Thaler-Loose,
jährlich 3 Ziehungen, Hauptgewinn 80,000 Franken,
Stadt Neuchâtel 10 Francs - 2 1/2 Thaler-Loose,
jährlich 2 Ziehungen, Hauptgewinn 20,000 Franken,
Stadt Mailänder 10 Francs - 2 1/2 Thaler-Loose,
jährlich 4 Ziehungen, Hauptgewinn 100,000 Franken,
und alle anderen Anleihen-Loose officirt billigt
Carl O. R. Viehweg, Petersstraße 15.

Kaufloose 5. Cl. 72.

Eine größere Partie ist zu verkaufen. Näheres H. R. 6. poste
restante franco.

Local-Veränderung.
M. SCHUSTER jun.
aus
MARK-NEUKIRCHEN.
Fabrik und Lager von
MUSIK-WAAREN
aller Art.
Früher Petersstrasse No. 13,
jetzt **MARKT No. 16** im Café national, 2 Treppen.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich Feizer Straße Nr. 20 b part.,
Ecke der Sidonienstraße. **Emil Peter.**

Wohnungsveränderung.

Von heute wohne ich
Ecke der Canal- u. Boniatowskistrasse,
früher Gerhards Garten.
Dies meinen Kunden zur schuldigen Nachricht.
Karl Paul, Schuhmachermeister.

Local-Veränderung.

Den Ein- und Verkauf
von diversen Edelsteinen empfehle ich
F. Kraus & Sohn aus Wien.
Eigene Steinschleiferet Tarnau, Böhmen.
Leipzig, Brühl Nr. 21, 1 Treppe.

Ergebenste Anzeige.

Einem geehrten Publicum zeige ich hierdurch an, daß das Bau-
und Brennmaterialgeschäft Meins Windmühlengasse Nr. 12 in der
früheren Walle wieder eröffnet ist. Um das frühere Wohlwollen
hinsichtlich zu zeigen, zeichne ich mich durch billige Preise aus.
Leipzig, am 27. Septbr. 1867.
B. E. Steinert

Gustav Komoll,
beidigtiger Auctionator in Hamburg,
erbetet sich zu Auctionen in, für Hamburg oder
den Export verwerthbaren Waaren und in Ver-
schaffen auf Waaren.

Die am 1. October a. c. fälligen Coupons der Magdeburger Halberstädter Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen löse ich kostenfrei ein.

Leipzig.

H. C. Plaut.

Für das mit dem 1. October beginnende neue Quartal sei zum Abonnement bestens empfohlen die

Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Preis vierteljährlich bei allen preussischen Postanstalten 25 Sgr., bei den andern deutschen Postanstalten 20 Sgr.

Auflage gegen 30,000 Exemplare.

Seit 19 Jahren kämpft die Volks-Zeitung mit ungebeugter Zuversicht für die Rechte des preussischen Volkes, für die Freiheit und Einheit des ganzen deutschen Vaterlandes. Unbeirrt durch den Abfall früherer Genossen wird sie auch jetzt den Kampf fortführen, um die volle politische Freiheit erringen zu helfen, auf deren Grundlage allein das Glück der Einheit sicher und dauerhaft errichtet werden kann. Wir werden fortfahren zu kämpfen, und zwar auf dem einmal gesetzlich festgestellten Boden der norddeutschen Bundesverfassung. Ihr unverrückbar festgehaltenes Ziel wird aber auch in Zukunft auf die vollstündliche Ausbildung dieser Verfassung in dem Sinne gerichtet sein, daß sie die Herstellung eines wirklichen Bundesstaates anstrebt, dessen constitutionelles Oberhaupt die Krone Preußens mit einem verantwortlichen Ministerium ist, und daß dem Reichstage alle Rechte einer Volkswortführung eingeräumt werden, wie sie einer aus allgemeinen gleichen und directen Wahlen hervorgegangenen Vertretung des Volkes zustehen müssen. Nach wie vor wird dieselbe auf eine Verminderung der Ausgaben für die Armee dringen und jeder Mehrbelastung des Volkes durch neue Steuern entgegen zu wirken bemüht sein.

Die Volks-Zeitung bringt täglich, außer einem anerkannt trefflichen Leitartikel, alle politischen und Local-Nachrichten rasch und in gedrängter, allgemein verständlicher Form. Außerdem wird sie die wirtschaftlichen Interessen der Nation eingehend behandeln und für die Hinwegräumung aller Schranken bemüht sein, welche der individuellen Entwicklung durch gewerbliche und andere Beschränkungen noch im Wege stehen. In diesem Sinne namentlich wird sie der immer mehr an Wichtigkeit gewinnenden Arbeitsfrage unausgesetzte Beachtung widmen, und insbesondere die weitere Ausbildung des Gewerkschaftswesens auf Grundlage der Schulze-Deitsch'schen Prinzipien fördern.

Durch genaue und schnelle Berichte über die Berliner Fonds- und die Berliner und größeren auswärtigen Productenbörsen sucht sie auch die Ansprüche des Geschäftsmannes zu befriedigen. Die Versendung von Berlin aus erfolgt mit den Abendblättern.

Die weite Verbreitung der Volks-Zeitung durch ganz Deutschland macht sie zu Ankündigungen aller Art besonders geeignet. Die Inserationsgebühr beträgt für die gewöhnliche Zeile 3 Sgr., für den Arbeitsmarkt sogar nur 2 Sgr., ein im Verhältnis zu anderen verbreiteten Blättern, deren Auflage sie um das Doppelte, ja bis um das Dreifache übersteigt, gewiß mäßiger Preis. Verlag von Franz Duncker in Berlin.

Adresskarten } höchst elegant und billig fertigt } **100 Visitenkarten für 15 Ngr.**
E. Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7.

Montag den 30. September und Dienstag den 1. October bleiben unsere Geschäftslocale, hoher Feiertage halber, geschlossen.
Gebrüder Lamm, Leipzig und Erfurt.

Sicherung gegen Diebstahl

Elektrische Klingeln, Haustelegraphen.

Um den vielen in der Neuzeit vorgekommenen Diebstählen zu steuern, mache ich auf die von mir construirte Einrichtung aufmerksam, dieselbe kann an jeder Thüre angebracht werden und sobald nur auf den Drücker gedrückt wird oder die Thüre wird aufgemacht, so klingelt es bei der damit beauftragten Person, Hausmann oder dergleichen, auch ist dieselbe jederzeit bei mir aufgestellt. Auch empfehle ich meine electrischen Klingeln für Hotels (wie hier Hotel de Russie), Fabriken und Privathäuser mit der Versicherung der billigsten und schönsten Ausführung.

Ferdinand Schnell, Mechaniker, Neumarkt Nr. 8, Hofmanns Hof.

Kräuter-Gewölbe von Otto Meissner

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| Drogen-Gewölbe. Indische Del. Barden-Wasser. Chinin-Wein. China-Wein. | Essenzen von Jordan u. Ainslie. Süssholzwasser, Peberenz-Del. Arac, Cognac, Jamaica-Rum. Punsch- und Brog-Essenzen. Chinesische Thee's und Saucen. | Cigarren. Toilette-Seifen, Haarbüschel. Pommes, Räucher-Öl. Pulver u. Kerzen. Parfümerien. | Petroleum, Salatz, Sig-se-lu. Insectenpulver, Eisenbitriol, Benzol. Paraffin- und Stearin-Kerzen. Tinten, Blei- und Zinnbleistifte. Schwämme, Gummi, flüssiger Leim. | Commis-Gewölbe. Ess- u. Oel-Fässer. Lacke, Firnisse. Seife, Seifen, Pinset. Stärke, Soda. |
|---|--|--|--|---|

Grimmische Strasse No. 24 Leipzig gegenüber dem Mauricianum.

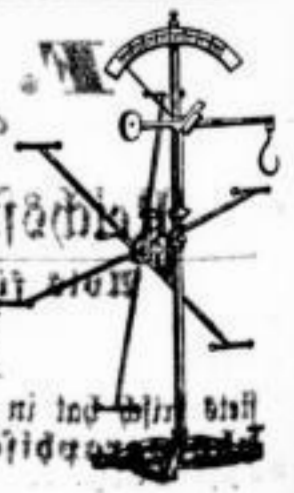
Briefwaagen, Garnfortirwaagen und Zählweifen,

so wie feine Balkenwaagen mit Skalen und Stativ

für Juweller und Goldarbeiter, als auch Kernmaschinen für Beläge an Unterböden und allen andern Stoffen empfiehlt in anerkannt guter und solider Arbeit zu billigen Preisen

F. R. Poller, Mechaniker und Optiker.

Hof Nr. 21.



Als „Commissionair“

in Bergen, Norwegen, empfehlen sich für Fabri-
kanten und Kaufleute zur Ausführung an Dresden
auf **Thran J. O. Grip & Sohn.**

Publicität! Ankündigungen in alle hiesigen
und auswärtigen Zeitungen
werden täglich zu Original-
preisen befördert durch die Annoncen-Expedition von
Sachse & Comp., Roßstraße Nr. 2

Gelegenheitsgedichte
in allen Sprachen, immer sehr beliebt, sind jederzeit zu
erhalten **Gilfenstr. 19 part. links im Vorderhause.**

Photographie von A. Glintz,
Neutrabhof 26. und Promenade am Fleischplatz vis à vis, täglich
Aufnahme in jeder beliebigen Größe, auch werden alle Arten von
Bildern copirt nach Delgemälden, Daguerreotypen u. s. w.
Schilder u. woll. Kleider, Bänder, Shawls, Gardinen, Spitzen u.
werden schön und billig gewaschen und appetitirt **Schletterstraße
Nr. 13 im Hofe parterre.**

Maschinenfabrik wird in oder außer dem Hause gut und
billig verfertigt **Erdmannstraße Nr. 4 im Hofe rechts 1 Treppe.**

Pfänder einlösen, prolongiren und versetzen
wird schnell u. verschw. besorgt, auch
Vorschuss gegeb., **Wall. Str. 3, 4 Tr.**

Pfänder versetzen, prolongiren und einlösen wird ver-
schwiegen besorgt, auch Vorschuss gegeben
Burgstraße 22, 2 Tr. Fr. Schultze.

Pfänder versetzen, prolongiren u. einlösen wird schnell
und verschw. besorgt, auch Vorschuss gegeben
Peterskirchhof Nr. 5, 4 Treppen.

Pfänder versetzen, prolongiren, einlösen wird besorgt, Vor-
schuss gegeben, Sachen und Leibhausscheine gekauft **Zimmerstr. 5.**

Pfänder versch., einl., prolong., wird schnell u. verschw. besorgt, auch
Vorschuss gegeben, **große Windmühlenstraße 14, II. bei Löpfer.**

Copirbücher,

1000 Fol. mit Register in gr. u. klein. Dr. Dgd. 14 *ap.*
500 Fol. mit Register pr. Dgd. 8 1/2 *ap.*

Fr. Kühn, sonst **Julius Bierlig,**
Markt, Kaufhalle.

Couverts,

Wasserglas, gelbe glatte pr. mille 25 *ap.*, weiße glatte pr. mille
1 *ap.*, beste weiß und blau gerippte pr. mille 1 1/2 *ap.*, alle anderen
Sorten billigst, **Leinen-Couverts** pr. mille von 8 *ap.* empfiehlt

Fr. Kühn,
sonst **Julius Bierlig,**
Markt, Kaufhalle.

Schuh- und Stiefeletten-Fabrik

von **F. W. Gebauer**
aus Großsch bei Leipzig
hält Lager zur Messe

Reichstraße 35 im Hofgewölbe.
Wohnung für Handschuhleder-Fabrikanten.

Eidotter

stets frisch hat in größeren Partien dauernd abzugeben die Fabrik
photographischer Papiere von
Hoffmann & Katscher,
Roßgartenstraße Nr. 173, Reudnitz.

Matratzen

aller Art in billigen Preisen
empfehlen sich hiesigen Preisen
Reise, etc. neue
Gausen, Korbstühle,
Ottomanen, Rubelissen, Fußbänke,
Tapezierer-Arbeiten fertigt gut und pünktlich
C. Schneiderbach, Tapez., Grimm. Str. 31, Hof II.

Paris 1867.

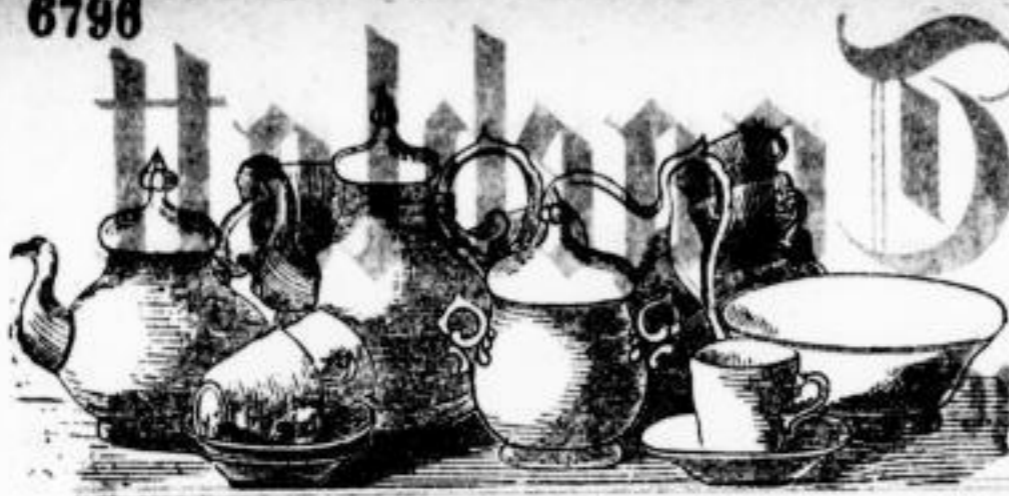
Leulher Als & Bing

PARIS.

Preismedaille

Auerbachs Hof,
Gewölbe No. 64.

Hutlaçons **C. Schulze,**
empfehlen
Grimma'sche Str. 30, 1. Et.



En gros **F. B. Selle**, En gros

Petersstrasse 8,



Schlesische Porzellan-



und
Dresdner Steingut-Niederlage,
Porzellanmalerei

versehen mit den besten Arbeitskräften zur Ausführung jeder in dieses Fach schlagenden Arbeit.

Größtes Lager

von Porzellan-Kinder-Spielwaaren, Puppenköpfe, glasiert u. Bisquit in den allerneuesten Frisuren, Puppen-Gestelle, Arme und Beine, Bad-Kinder, Täuschlinge, Köpfe mit Glasaugen und Haaren, Spielzeug, Speise-, Kaffee-, Thee- u. Waschs-service weiß u. decorirt z. z.

Decorirte Porzellane

in größter Auswahl, als Kaffee- u. Thee-Service, Speise-Service, Waschgarnituren, Dejenerd, Dessertteller, Blumen-Basen, Cabarets, Fruchtkörbe, Kuchenteller, Arme, Hand- und Tafelleuchter, Figuren, Tassen, alle Aegyptisch-Porzellane z.

Siderolith-Waaren

in reichster größter Auswahl, als: Ampeln, Consolen, Etageren, Figuren mit u. ohne Zwerd, Fischgestelle, Gartenvasen, Feuerzeuge, Rauchgarnituren z. z.

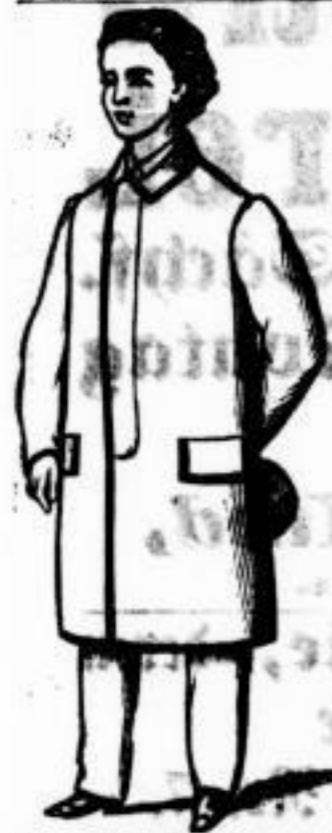
Englische Fabrikate: Speise- und Waschgarnituren.

Wasserleitungsgefäße in mannigfacher Auswahl.

Kühlapparate

für Butter, Fleisch, Wein, Wasser z. in großer Auswahl.

Petersstrasse No. 8.



C. L. Walter & Söhne
aus Berlin.

Universitätsstr. 2, I.
nahe der Grimm. Straße.

en gros. **Lager** en détail.

eleganter

Knaben-

und

Mädchen-Garderobe

in guten gediegenen Stoffen für jedes Alter von 2 bis 15 Jahren.

Preise fest.

Brillen und optische Waaren

Conrad Schröder

aus Nürnberg,
Markt 5. Reihe.

Contobücher

alle Arten Hauptbücher, Cassabücher, Journales, Strazzen, Wechselcopirbücher zc. aus der Fabrik von

E. W. Kaiser in Plauen

empfehle als anerkannt gut und solid zu billigsten Fabrikpreisen

Fr. Kühn,

Markt, Kaufhalle.

Neuheiten aller Art

findet man

in reichhaltigster Auswahl im Magazin von

Theodor Pfitzmann,

Ecke vom Neumarkt und Schillerstrasse.

Namentlich sind soeben nachverzeichnete Novitäten eingetroffen:

Patent-Leseputz und **Buchhalter** für Stahl und Bett-Gurken- u. **Bohnenhobel** an jedes Tischmesser leicht anzubringen und beliebig stellbar.

Neuheiten von **Korkheber**, **Nussknacker**, **Taschenfeuerzeuge**, **Breloques-Mikroskope** mit der Pariser Ausstellung.

Neues Salonfeuerzeug (Kiosque pour Salon) mit Wachskerzchen.

Nachlampen und **Nachwärmelampen** sehr praktisch.

Neueste Patent-Mause- und Schwabenfallen, die sich als ganz zweckmässig bewährt haben.

Patent-Syphon für moussirende Getränke jeder Art in Neusilber.

Kaffeesmaschinen neuester Construction in diversen Grössen.

Neueste Buttermaschine, vermittelt welcher in fünf Minuten aus Milch oder Sahne frische Butter herzustellen ist. Diese Erfindung erwarb sich die grosse goldene Medaille auf der Pariser Ausstellung.

Magazin für Reit-, Jagd- und Reise-Requisiten,

Toilette- u. Wirthschaftsartikel.

Billigste und feste Preise.

1000 Duzend Schreibebücher

mit schönem weissen Papier blau 3 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2

mit schönem starken Papier liniert 4 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2 Bogen à 8 1/2

eine große Partie div. **Converts**

spottbillig, Postgröße, satmt 1000 Stück 25

Muppiner Bilderbogen,

alle Sorten Buntpapiers, Gold- und Silberpapier, Goldborden bei

L. Bühle & Co., Klosterstraße Nr. 14,

neben Hotel de Saxe

Streichriemen

und **Zeolithe** zum fortwährenden Scharhalten der Rasirmesser von

Hamon sie Alné in Paris.

Selbstenband und Besatzartikel.

Um mein Lager gänzlich zu räumen, gebe diese Artikel en gros zu sehr billigen Preisen ab.

Reichstr. 50, Salzgraben-Gate 1. Etage.

Rarioni aus Düsseldorf.

Stütz fünf Bellenen

Leipziger Tageblatt

8078

und Anzeiger.

Freitag [Erste Beilage zu Nr. 270] 27. September 1867.

5%ige Anleihe

des Zwickauer Brückenberg Steinkohlenbau-Vereins.

Der Zwickauer Brückenberg Steinkohlenbau-Verein, einer der größten Steinkohlen-Bereine im Zwickauer Bassin, im Besitze eines 2793 Schefel (à 150 □R.) großen Areales, in welchem ein Kohlenreichthum von 7 Flözen mit zusammen 50 Fuß Kohlenführung (Kohlenmächtigkeit) nachgewiesen ist, zweier, nämlich eines vollendeten und eines unvollendeten, vom Tage herein bis auf feste Gestein ausgemauerten Schächte, einer 280pferdigen Wasserhaltungsmaschine mit eisernem Schachtgestänge, einer 60pferdigen Förder- und einer 40pferdigen Wettermaschine (Gubalischen Ventilator), welche letztere die Grubenbaue mit 13200 Cf. Luft pro Minute versorgt, beabsichtigt — nachdem sich die Möglichkeit herausgestellt hat, die bereits 1000 Centner pro Tag übersteigende Förderung der, namentlich durch ihren sehr bedeutenden Gasgehalt ausgezeichneten Kohle binnen kürzester Frist bis zu 2000 Centner pro Tag zu steigern — zu rascher Niederbringung seines zweiten Schachtes und der Erbauung einer, seine Werke mit dem Bahnhofe Zwickau verbindenden Eisenbahn einen Theil der im Jahre 1865 bewilligten 5%igen Anleihe von 500,000 Thaler zu dem Course von 92% zu begeben.

Diese Anleihe, von welcher 108,000 Thlr. bereits emittirt sind, wird mit 5% pro anno in halbjährigen Terminen, am 2. Januar und 1. Juli, verzinst und binnen 64 Jahren im Wege der Auslosung vom Jahre 1872 ab zurückgezahlt.

Die Zinscoupons und ausgelosten Schuldverschreibungen sind spesenfrei.

in Zwickau bei der Vereinscasse,
in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt

Mit dem Verlaufe der Schuldverschreibungen sind die Unterzeichneten beauftragt.
Leipzig und Zwickau, den 30. Juni 1867.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt in Leipzig.

C. W. Stengel
Carl & Louis Thost
C. Böhme
Die Vereinscasse (W. Hlsekner) } in Zwickau.

C.G. Naumann. Universitstr. 7

Buch- und Steindruckerei.

Mit Kaufloosen 5. Classe 72. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 30. September a. c., empfiehlt sich

August Kind,

Hôtel de Saxe.

Zur 5. Classe 72. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, deren Ziehung nächsten Montag beginnt, empfiehlt ^{1/1} ^{1/2} ^{1/4} und ^{1/8} Loose

A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7.

G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrup

aus Breslau,

sicherstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Halsbeschwerden.

haben Lager die Herren

Theodor Pfannmann, Reumarkt, Gebr. Spillner, Windmühlenstraße, C. Weise, Schützenstraße, O. Jessnitzner, Dörflein Straße, E. A. Schulze, Gerberstraße, A. Lurgenstein & Sohn, Markt, Bühnengewölbe 12.

Local-Veränderung

Das Lager weißer baumwölbener Waaren von
J. C. Weidenmüller & Sohn
aus Auerbach im Voigtlande

befindet sich von der Leipziger Michaelis-Messe 1887/1888 an
 wieder in dem bisherigen Locale: **Brühl No. 77442.**

Platten'scher Hof 1. Etage rechts, sondern in den
 in demselben Hause gelegenen, seither von Herrn
F. E. Weidenmüller aus Auerbach
im Voigtlande

innegehabten Räumlichkeiten 1. Etage links.
Aufgang direct in der Hausflur Treppe A.

Egide Lencksches Zahnpulv Jo
 als vorzügliches Mittel zur Reinigung der Zähne und zur Ent-
 fernung derselben empfiehlt die **Engel-Apotheke**
 am Markt.

Alfred Richard Seebass & Co.
aus Offenbach a. M.
 erbsen die Neueste, Eleganteste und Costbeste
 in feinen geschliffenen Eisengusswaaren mit Aufsicht
 und echter Verzierung
Musterlager
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
aus Iserlohn.
 Musterlager von Kronleuchtern zu Kerzen
 und Gas, Wand- und Tafelleuchtern, Cande-
 labres und allen geprägten Bronze-Waaren.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Chr. Haas & Co.,
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten
 aus
Offenbach a. M.,
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Apotheker Bergmann's Elspomade
 aus Paris, allgemein bekannt, die Haare zu kräftigen, so wie
 bei den Nidfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt
 5, 8 u. 10 **C. Alb. Bredow**, Grimm. Str. 18, **H. Behrens**,
 Dresden Str. 16, **H. Grubner**, Rathhaus-
 durchgang, **G. F. Märklin**, Markt 10, **H. G. P. Fieber**,
 Schillerstr., **Dr. Schulze**, Petersstr. 18, **H. W. Schupp**,
 Grimm. Str. 31.

**Papier- und Comptoir-
 Notizenhandlung.**

General-Agentur
 der
Geschäftsbücher-
FABRIK
 von
J.C. KÖNIG & EBHARDT
 Hannover
 bei
F.G. MYLIUS
 Leipzig.

1850-Industrie-Ausstellung
 1855
 1889

Leipzig: Oeffentl. Ausstellung
 Hannover: Silbern. Medaille
 München: Oeffentl. Ausstellung
 Hannover: Golden. Medaille

Das Lager von Geschäftsabhebern ist jedem Bedürfnis entsprechend assortirt,
 ausserdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch und
 billig geliefert.
Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Wilh. Müller
aus Berlin.
 Lager feiner, mittelfeiner u. couranter Bijouterie,
 Berliner und Smünder Silberwaaren
Reichsstraße Nr. 1, 589, 2 Tr.

Louis Flessler & Co.
aus Pforzheim.
**Fabrikanten massiver
 goldner Ketten,**
 halten Lager bei
Wilhelm Müller aus Berlin
 Reichsstrasse 1, 589, 2 Tr.

MATHIEU & MIGNÉ. PARIS
 36 Rue des Deux-Portes St. Sauveur
MIGNÉ SUGG^R
GALERIES-APPRETS
 Pour-Bijouterie
Reichsstrasse 21, 2. Etage.

Lager in vergoldeten Bijouterie-
von Leop. Keller Sohn aus Dornheim
 befindet sich wie früher
 Rathhaus Gewölbe 2, Paschmarktseite.
 Postfach 110, Markt 18.

1862 London
 1867 Paris
 1889 London

fenster-Holz-Rouleaux.

Der Erfindung beibringt sich, zum ersten Male zur hiesigen Messe Holz-Rouleaux mit Besen zu verfertigen. Die bereits überall anerkannte Nützlichkeit und Dauerhaftigkeit derselben wird durch die hiesige Ausstellung bestätigt.

Das Verkaufs-Local befindet sich im Gewölbe Markt Nr. 8.
Adalbert Hueber, Holzwaarenfabrikant aus Laus in Böhmen.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Hölterhoff & Exner aus Köln.

Elegant decorirte Porzellane,

als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen etc. in den geschmackvollsten Façons und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer und

billiger Blumenvasen und gefasster Schalen zu Visitenkarten.

C. Schulze, früher Schulze & Bauermeister, aus Althaldensleben.

Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, besonders in Brillant-Decor, als: Blumenfiguren, Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln etc. etc.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Nicht zu übersehen!

Bei meiner Anwesenheit zum ersten Mal zur Messe empfehle ich mein gut assortirtes Lager von: „gebleichten Seinen, schweren ungeklärt und geklärt in allen Nummern und Breiten, sowie feine Indigo-Druck-Seinen u. s. w. Preise stellen äußerst billig um damit räumen zu können.

Mein Stand befindet sich auf der Promenade, unweit des alten Theaters.

Wilhelm Thiel, (Reine Wohnung befindet sich Brühl Nr. 18, im Hofe 2 Trepp. u.)

Seinensfabrikant aus Büttowaldersdorf in Schlesien.

Engros

Export

F. Jacobi aus Jauer in Schlesien,

Fabrik von Holzgalanterie-Waaren und Bildhauer-Arbeiten

sowie aller Artikel für Küchenwaaren.

zur Messe Musterlager Petersstrasse Nr. 18, in den 3 Königen, besondere Nouveautés für Tapissier- und Magazine.

Beyermann & Comp.

aus Haida in Böhmen

halten Musterlager von

Krystall- und Glaswaaren

Petersstrasse 18, II. Etage, zu den 3 Königen.

Musterlager der Krystallglas-Fabrik

Wilhelm Steigerwald in Rabenstein

bei Zwiesel in Bayern

zur Messe in Barthels Hof, Markt Nr. 8, 2. Etage.

1862 London... 1867 Paris... 1869 London... 1874 London... 1876 London... 1883 London... 1884 London... 1889 London... 1894 London... 1897 London... 1904 London... 1906 London... 1910 London... 1914 London... 1920 London... 1925 London... 1929 London... 1933 London... 1937 London... 1947 London... 1954 London... 1962 London... 1967 London... 1971 London... 1974 London... 1979 London... 1983 London... 1985 London... 1989 London... 1993 London... 1997 London... 2001 London... 2005 London... 2009 London... 2013 London... 2017 London... 2021 London...

6800
1080

Damen-Hutfaconen

eigener Fabrik,

bestehend in gepresster sowohl wie **Fantasie-Tollwaare** der neuesten Erscheinungen,

Herrmann Petzoldt & Cie.

aus Annaberg in Sachsen.

Rager Petersstraße 12, I. Etage, neben Hotel de Russie

Ausverkauf
von **Galanterie- und Leder-Waaren** zu **Stickereien**
Markt Nr. 16, I. Etage links.

Markt No. 16, 1 Treppe im Hause des **Café National**

Tapissierie-Waaren aller Art

bis zum 1. October realisiert werden. — Es befinden sich darunter:

angef. **Schuhspitzen** mit Zubehör von 4 à 6 Thlr. pr. Dhd.

fertige **Schuhe** ohne Grund von 6 à 12 Thlr. pr. Dhd.

do. do. mit Grund von 10 à 15 Thlr. pr. Dhd.

fertige **Bouquets** zu Rissen in allen Größen u. Stärken von 6 à 24 Thlr. pr. Dhd.

fertige **Blüschkissen** in allen Sorten von 12 à 36 Thlr. pr. Dhd.

angef. **Reckige und runde Rissen** von 10 à 18 Thlr. pr. Dhd.

angef. u. fertige **Teppiche** ohne Grund von 2 à 5 Thlr. pr. Stück.

Außerdem angef. und fertige **Reisetaschen, Etagères, Fußsäcke, Verleerbeit, Froshänder** u. s. w. zu außer-

Petits points & Chenille-Stickerien

aller Art und Größen zur Garnitur: f. Cartouges, Federn und Galanterie-Waaren

Markt 16, 1 Treppe im Hause des **Café National**

Billige Preise, vollständige Waare!!!

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant

aus **Frankfurt a. M. u. Hanau,**

Reichstraße Nr. 33 im 2. Stock.

Zum ersten Mal Porzellan-Musterlager

von **Boyer & Bone** in **Mudolstadt**

Auerbachs Hof No. 18.

Ganz neue Dessins in **Kaffee-, Thee-, Service-, Kaffe-, Zucker- u. s. w.** zu äußerst billigen Preisen.

Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,
Musterlager von
Cartonnagen, polirten Holzwaaren,
Stieglitzens Hof am Markt,
1 Treppe über der Weimarischen Bank.

H. A. Jüst & Co.

aus Berlin

Fabrik von Neusilber und
Neusilber versilberten Waaren

Markt, Ecke der 3. Dubenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von
Neusilber stark versilberter Waare
und machen besonders auf die große Anzahl kleiner und geschmackvoller Artikel aufmerksam.

Carl Schulz in Essen.

Lager und Muster-Lager eigener Fabrikate.

Scifarin-Damenschmuck,

als: Knöpfe, Manchettknöpfe, Broschen, Cravatknöpfe, Demi-parures, Gürtelschlösser,
Gummiband-Gürtel mit Schlössern, Scifarin-Alben,
Feuerzeuge und Feuerzeug-Etuis aus Neusilber, überzogene, lederne mit Stickerel etc.
Neueste Feuerzeuge: Knoch, Blin, Blin-Kanonen und Zündnadel-Lichtfeuerzeuge,
Spanner, Waffen, Angelstöcke, -Hörner, -Hörnchen und Bernsteinwaaren, Bruyere-Pfeifen,
Holz-Galanteriewaaren, Holz-Fächer, Achat-Petschäfte,
Schwämme, Schlupfart-Tabatieren,
Zündnadel- und Salampistolen, Knochkugellarabieren, Bleispielfaaren.
Während der Messe **Thomassgässchen No. 5, 2 Treppen.**

Mentien honorable

Exposition universelle
Paris.

Pariser Salonstöcke

mit versilberten Knöpfen, Cravatsknöpfen, englische Stecke, Elfenbein-, Bein-, Holz-
und Naturstöcke in grösster Auswahl.

F. A. Prager & Sohn,

Stockfabrik aus Liegnitz,
3 Thomassgässchen 3. 1. Etage.

Musterlager der Göppinger Sack- und Metallwaaren-Fabrik

von Rau & Co.

No. 47, 1 Treppe links von der Reichstraße.

Koch & Bergfeld,

Silber-Waaren-Fabrikanten,

Bremen.

Musterlager Schwabes Hof Brühl 66.

A Cary & Störing

aus Iserlohn,

Neumarkt 41, große Feuerkugel,

Lager sämtlicher Iserlohner Kurzwaaren,

Kronleuchter zu Gas und Kerzen.



Engros-Lager

von

Papierkragen und Manschetten

für Damen (Ladies' Paper Collars & Cuffs)

Patentirt in Frankreich, England u. d. Zollverein

bei

Oldemeyer & Hartmann

Grimma'sche Straße Nr. 21, I.

Mein reichhaltiges Lager

Pariser u. Wiener Chales u. Tücher

halte ich bestens empfohlen.

Richard Riesberg,

führ Carl Riesberg,
Katharinenstraße Nr. 28.

Spiegelgläser,

ff. französisch und belgisch Fabrikat,

belegt, vorzüglich schön, in verschiedenen passenden Größen, sollen, um damit zuräumen, einzeln oder in geeigneter Zusammenstellung zu billigen, festen Preisen verkauft werden.

Johannes Kreiss,

Schumann & Michael,

Fabrik von Puppen, Spielwaaren und Illuminations-Catzen.

Musteraufstellung Petersstraße Nr. 15, vis à vis Hotel de Bavière.



Carl Geck in Altena in Westphalen,
Fabrik von Knöpfen und Nadeln,
„Besatzknöpfe“

in den neuesten Genres in Metall, Horn, Porzellan, Kunstst. u.
Nicolalstrasse 7, **Hotel Stadt Hamburg.**

Thomasgäßchen Nr. 1 (2 Treppen hoch) Ecke des Marktplatzes.
Louis Glocke aus Cassel,
Fabrik plastisch-poröser Kohle,

Alle Ablager von Pfeifenköpfen und Cigarrenspitzen, welche die Eigenschaft haben, daß sie alle beim Rauchen ent-
stehenden unangenehm schmeckenden und übelriechenden Substanzen: **Theer, Ammoniak** u. hauptsächlich aber **Nicotin,**
eines der schärfsten vegetabilischen Gifte, absorbiren.

erner Musterlager von Wasserfiltern zum Reinigen des Trinkwassers, Blumentöpfe, Löthapparate,
Schmelztiegel, Reimplatten, Sündhohlabreiber, Kesselsteinsammler u.

Thomasgäßchen Nr. 1 (2 Treppen hoch) Ecke des Marktplatzes.

Gekleidete Puppen für Inland und Export.

L. Schünemann (früher L. Hawelka) aus Magdeburg.

Musterlager Markt Nr. 16, Cafe National zweite Etage.

Lager: Markt, 8. Budeureihe,

in allen nur möglichen Sorten, von den ordinärsten bis zu den feinsten nach den Modellen der Pariser Ausstellung.
Jeder-Gestelle eigener Fabrik, ganz neue Arten, vorzüglich schön ausgeführte, wachsfirte Puppenköpfe, wie alle zur
Puppensolette gehörige Artikel.

Gummi-Waaren-Fabrik

von

J. N. Reithoffer, Wien,

Reisener, Uhrketten, Collern, Bracelets, Ketten (nach der Elle) als Aufputz für Damen-
Kleidung, Strohhüte etc., so wie Portemonnaies, Cigarrentaschen, Feuerzeuge und andere neue
Galanterie-Gegenstände aus Hartgummi.

Musterlager Petersstrasse Nr. 41, 1. Etage.

Wichtig für Export!

Grosses Lager von Meerschaum-Massa-Waaren

neuester Façon, namentlich amerikanischer Tabakpfeifen, zu äusserst billigen Preisen

Petersstrasse Nr. 45, 1. Etage.

J. Schütz, Fabrikant aus Wien.

Die Pianoforte-Fabrik

von **Alexander Bretschneider,**

Leipzig, **Bayerische Straße Nr. 19,**



empfehlen ihre Fabrikat in Flügel-, Pianino- und tafelförmigen Pianofortes, deren Güte und Dauer vom
Ihre wie vom Auslande längst Anerkennung gefunden haben, und laden Musik-Liebende zum Besuch und Prüfung ein.

Weed's patentirte echte Nähmaschinen



für Familien und besonders für Gewerbe
bewähren sich durch einfache Construction
und durch billige Preise.

Da das Weed-System vielfach unvollkommener nachgemacht wird, so hoffen wir, daß man
in der sorgfältigen Ausführung die Vorzüge unserer Maschinen von den nachgemachten erkennen
wird!

Dieselben sind von Wiederverkäufern zu den Originalpreisen zu beziehen von

B. Beinhauer in Hamburg,

an den auch wegen Agenturen sich zu wenden wir bitten.

Für die North American Manufacturing Co. New-York
Whitney Bros.

Grösstes Engros-Lager

in

Wiener Galanterie-, Tischler-, Drechsler- und Bronze-
Waaren, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Reise-Hand-
taschen in Leder, Seiden- und Leinenstoff, Damen- und
Herren-Commode-Schuhe, kleinen Meubles, Holzfücher
neuester Art, sowie viele andere Nipptisch-Sachen

bei

Anton Ig. Krebs

aus Wien

Markt No. 5, neben der alten Waage.

Spielwaren-Fabrik

und

Lager in- und ausländischer Spielwaren

von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.

Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik
von **Macheleidt, Triebner & Co.** in Volkstätt

besitzt sich während der Messe

Muerbachs Hof Nr. 62, 1. Etage.

Dasselbe enthält eine große Auswahl neuer Galanterie-Sachen in Vasen, Dosen, Schreibzeugen, Figuren,
vollständigen Gegenständen u. s. w., sowie neue Dessins in Wappen und Wappentypen.

Jeux.

Toys.

Toys.

Toys.

Toys.

Leipziger Tageblatt

und durch die ...

in der ...

Freitag, 27. September 1867. [Zweite Beilage zu Nr. 270.]

Für die North American Manufacturing Co. New-York
McIntosh Bros.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung
 in **Chemnitz**
 am 16. October a. o. eröffnet.

Der Ausstellungs-Ausschuß.
 Wiener, Tischler-, Drechsler- und Bronze-
 Waren, Cigarren-Etuis, Porzellanwaaren, Reise-Hand-

Lüders & Stange,
 Spediteure in Lübeck.

haben sich zu Berlin ... mit dem ... nach
 Stockholm, Gothenburg, Malmö, Christiania, Kopenhagen
 St. Petersburg, Riga, Reval und Helsingfors
 fahrenden Dampfschiffen.
 Lübeck, im September 1867.

Das Expeditious-Geschäft
 von **Burghardt & Wapler** in Sangerhausen



... dem ... unter billiger Berechnung der Spesen.

Carl Schreiber
 vormals Schaeffer & Walcker,
 in Leipzig

Gas- u. Wasser-Mulagen

Kronen, Wand- und Hängelampen, Closets,
 ...

... Hände zu Fabrikpreisen.

Local-Veränderung.

Das
Glasmusterlager von Joseph Heinrich & Sohn
 aus Steinschönau in Böhmen

befindet sich jetzt
 Grimma'sche Strasse 19, 2. Etage, vis à vis Café français.

Local-Veränderung.

Das Musterlager der

**k. k. österr.
 priv.**



**Glas-
 und
 Crystallwaarenfabrik**

J. Vogelsang Söhne aus Hayda in Böhmen

befindet sich jetzt

Café National,

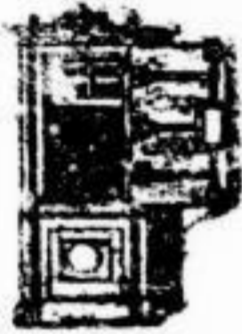
Ecke des Marktes und der Petersstraße, 1 Treppe.

Local-Veränderung.

Das Glasmusterlager von Jos. Grohmann aus Haida in Böhmen

befindet sich jetzt

Grimma'sche Straße Nr. 20, 2. Etage, vis à vis Café français.



Erste Preis-
 Medaille
 Chemnitz 1867.

Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere
Geld- und Documenten-Schränke
 in jeder beliebigen Möbelfaçon, dergleichen

Erster Preis der
 Ind.-Ausst. zu
 Merseburg 1865

Schreibtische

solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1855 in Lengsfeld, 1858 in Peltz, 1859 in
 Schönheide, 1860 in Chemnitz und 1862 in Eibensfeld, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Carl Küstner, Stand während der Messe: Markt, erste Buden-
 reihe, vis à vis der Gainsstraße.

Spielwaaren-Fabriken**A. Weber & Allmeroth, Marburg.**

Reiche Auswahl interessanter Novitäten. — Musterlager: Gainsstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Abt & Francke, Hannover.

Feine Puppen und Masken. — Musterlager: Gainsstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Tischmesser-, Taschenmesser- und Scheeren-Fabrik.

**Friedrich Blasberg
 Solingen und Leipzig.**

Unter Garantie einer soliden Waare die billigsten Preise.
 Aufträge werden von Leipzig, Neumarkt No. 7, täglich effectuirt.

Cristallerie de Clichy

Propriétaire Mr. J. Maës

Exposition Universelle 1867

Hors Concours

Dépot à Paris, cour des Petites Ecuries, représentée par Mr. G. A. Stiel.

Das vollständige Muster-Lager der Krystall-Fabrik Clichy befindet sich Petersstrasse Stadt Wien, 1. Etage,
 Zimmer 3. G. A. Stiel.

Sür
 Certa Policolor Etuis
 wie ab

von den einfachsten für
 den Schulgebrauch

Zeichnen
 Zitel,
 mappen
 Schreib
 und Or

Zuschaffen,
 feinste Aquarellfarben

sind bid
 Pet

Fe

vell

Dies
 Papier
 sie gie
 minder
 Flasche

Sac
 Wädch

Filic

Für den Local-, Transito- u. Export-Verkehr.

Certa Policolor Eluis
mit 12 bis 100 Farbtönen.

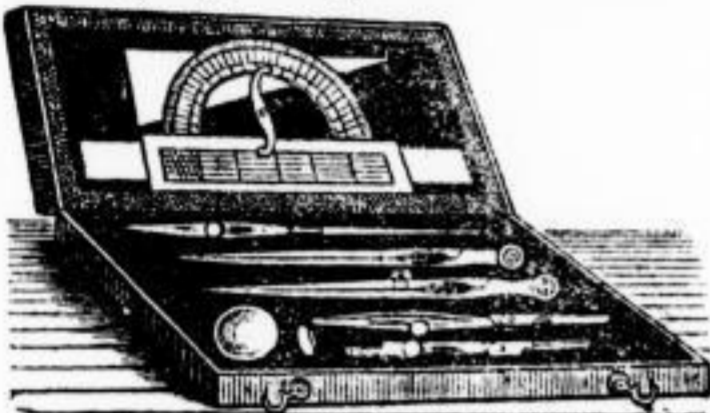
A.W. FABER
Polygrades Bleistifte
Eluis u. Necessaires etc.

mit Pfeilern, Galtern u. besser
Construction.
CRAYONS

sowie alle anderen vorzüglich guten u. feinsten Zeichen-Materialien,
Schreib- und Mal-Requisiten, insbesondere auch:

Reißzeuge eigener Fabrik

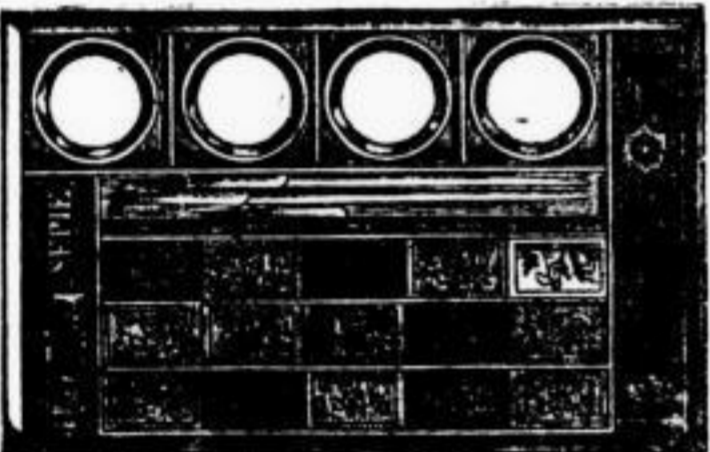
von den einfachsten für
den Schulgebrauch



bis zu den feinsten
Instrumenten.

Zeichnenwischer, Kohle, Gummi, Lineale, Reißbreter, Reißfedern,
Zirkel, Zeichenpapier u. Albums, Schreib-, Zeichen- u. Notiz-
mappen, Brieftaschen, Notiz- und Schreibbücher, Federhalter,
Schreibfedern und Federkasten, Faber'sche liierte Schreibtafeln
und Griffel, Grünthal'sche neueste Griffel mit Reiber, Schiefer-
tafeln und Bücher.

Zusätze,
feinste Aquarellfarben



eigener Fabrik und
Invention.

sind billig zu beziehen

Petersstraße 19, Ottomar Grünthal,
größtes Engros-Lager dieser Branche am hiesigen Platz.
Niedrigste Preise.

Adolph Blumenthal

aus Berlin.

Fabrik von Neusilber- u. neusilber-
versilberten Waaren.

Ecke der 5. Budenreihe,
Hathhausseite.

Dresdner

velchenblauschwarze Schreib-, Copir-,
Stahlfeder- und Archiv-Tinte.

Diese neue Tinte erscheint anfänglich angenehm roth auf dem
Papier, geht aber durch blau in Kürze in ein tiefes Schwarz über;
sie giebt ganz **besonders schöne Copien** und ist nicht
minder als gewöhnliche Schreibtinte sehr zu empfehlen. — In
Flaschen à 10, 6, 3 1/2, und 2 Sgr. zu haben bei

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Sehr gute Hüte mit eleganter Garnitur für Knaben und
Mädchen verkauft

à Stück 20 Ngr.

Haug's Hutfabrik am Rosenthal.

Filiale: Grimma'sche Strasse Nr. 12, 1. Etage.

Exportation.

D. David & Notton

St. Claude (Jura) France.

Fabrique d'Articles de Saint-Claude
*Pipes racine de bruyères, Ta-
batières buffle fines et buis,
Peignes etc. etc.*

Petersstrasse 33, 2. Et.



Eine Partie verschiedener echter

Lemgoer

Meerschamwaaren

soil unter dem Fabricationspreise fortgegeben werden. Näh Gerbers-
strasse Nr. 52, 3 Treppen bei Herrn Kleine, auch wird zu'kunft
ertheilt im Geschäft des Herrn F. S. Mann, Neumarkt 41.

Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a/M.,

Brühl, rother Adler Nr. 23, 1. Stock.

Ein- und Verkauf

von
Juwelen, Perlen u. Antiquitäten.

Luigi Piro

aus Neapel.

Fabrikant in gefassten u. ungefassten
Corallen, in Lava et Bayaderen.

— NICOLAISTRASSE 40, 2. ET. —

Kurzwaaren-Musterlager

von
Carl Schirmer, sonst W. Marquardt,

aus Berlin,

Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Weihnachtsartikel!

Alb. Boskovits,
Franz Jaburek's Nachfolger aus Wien.

Grosses Lager von couranten Wiener Meerschäum- und Krusen-Spitzen und Pfefferkuchen zu billigsten Fabrikpreisen.

Zur Messe: Markt No. 12 (Engel-Apotheke).

Petersstrasse No. 42, II. Etage.

J. B. Honig Söhne aus Fürth
 Nürnberger Kurz- und Spielwaaren.

F. Losky,

Glaswaarenfabrik Oranienhütte bei Landeck i. Sch.

Musterlager

feiner Glaswaaren eigener Fabrik.

Petersstrasse Nr. 42, II. Etage.

Das reichhaltige Musterlager
 von feinsten Holz-Rouleaux und Tischdecken
 der Fabrik von **Harras & Siemroth**

in Böhlen bei Groß-Brettenbach

befindet sich **Gainstraße Nr. 1, erste Etage.**

Für Grossisten und Exporteure.

RICHARD W. KALHOF

SCHLEIER- FABRIK.

Musterlager:

Reichsstraße 11, 2. Etage,
 vis à vis Kochs Hof.

Alle Neuheiten. — Façons Frascati, Marietta.
 Jeder Genre. Aussergewöhnliche Vortheile.



Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

- Franz Mosgau** Reichsstrasse Nr. 15, Eingang Gold-
bahngehöfen.
- W. Peters & Co.** . . . Reichsstrasse Nr. 16.
- W. F. Ehrenberg** . . Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
- W. Hollmann** . . . Reichsstrasse Nr. 3.

Folgende **Berliner Silberwaarenfabrikanten**

wohnen diese Messe:

- A. Lutzenkirchen,** Reichstraße 30,
- O. E. Hahn & Opn.,** do. 47.

Ne

M

Neuheiten

J

G

Fab

Berlin

Alex Katsch

Petersburg

Neusilberwaaren-Fabrik, Alfenide.**Musterlager: Sellers Hof, Reichs- u. Grimma'sche Strassen-Ecke, 2. Etage.****Franz. Porzellan**

von

John F. H. Vogt

Limoges und Paris

Markt Nr. 14, 1. Etage.

Neuheiten

Spielwaaren-Fabrik
Von Carl Thieme in Leipzig,
 Muster-Aufstellung und Engros-Lager
Thomasgässchen 11.

Neuheiten

Französische Bijouterie- und Galanterie-Waaren

von

A. Lorenz & Co.**Paris & Leipzig**

Fabrik und Lager von Tafel-Uhrketten, doublirten Bracelets, Brochen, Boutons etc. etc.

Reichsstrasse 6-7, Amtmanns Hof, 2. Etage.**Joseph Conrath & Co.,**

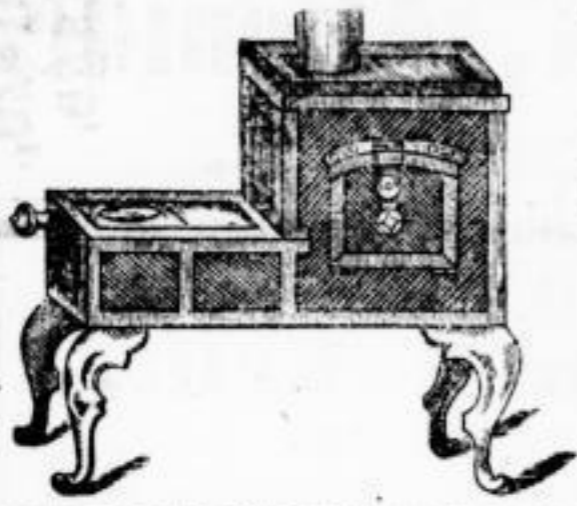
Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönan in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).Preismedaille
Paris 1867.**A. Osius,****Waldheim i. S.**Chemnitz 1867
Ehrenvolle Erw.

Fabrik feiner Alfenbein-, Holzwaaren, Spielwaaren, Holzgalanteriewaaren etc.
Musterlager Petersstraße 8, II

Böhmische Sparherde,



dieselben sind durch ihre praktische Construction in Ersparung des Brennmaterials und kleinen Raum, den sie einnehmen, jeden andern vorzuziehen.

Zur Messe:
9. Budenreihe
Augustusplatz.
Alois Lagler jun.
aus Teplitz.

Johannes Cullmann,

Obertiefenbach bei Oberstein,
Agatwaaren-Fabrikant,

empfiehlt sein Lager

Brühl Nr. 68, 3 Treppen,
in Jagdis, Oniz, Carniol, Amethyst, Stiegelring-
stein und in andern Hocons und farbigen Stein. Bergkristall.

Nicht zu übersehen!



Wir machen hiermit bekannt einem hochgeehrten Publicum zu Leipzig und Umgegend, uns mit Ihrem Besuche freundlichst zu beehren, da wir mit unsern reichhaltigsten Lager von Jagdhierköpfen hier angekommen sind, aus Thon gefertigt, ganz naturgetreu Hirsche, Pferde, Eber, Hunde, Hasen, Bären u. empfehlen Augustusplatz: neue Budenreihe, nahe dem Theater,

E. Eckardt, Mentz & Co.,

Hermann Scheibe.

Papierhandlung,
früher Hainstrasse 4,
jetzt Petersstrasse 13.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer Leinen in verschiedenen Breiten, Tischzeuge in allen Sorten, Handtücher, Kaffee- und Dessert-Servietten, Taschentücher, so wie

Herren- und Damen-Wäsche

in allen Hocons, Hemdeneinsätze, Vorhemden, Kragen, Kollerleinen u. s. w.

Hemden werden in kurzer Zeit billigst nach Maß unter Garantie des Gutseins angefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 21.

Eduard Posen & Co.

aus Offenbach a. M.
Portefeuille-Fabrikanten
Hainstrasse 1, Küstners Haus.

Meine anerkannt vorzüglichen

Chinesischen Streichriemen (vierseitig)

zum Schärfen der Rasirmesser sind während der Messe in Leipzig vorrätig bei J. A. Henkels, Neumarkt 6, I.

C. Zimmer (in Firma Zimmer & Marcuse in Berlin.)

J. F. Knipp,

Photographie - Album - und Leder-
waaren-Fabrik aus
Offenbach a. M.,
Petersstraße 17,

hält eine Partie seiner Lederwaaren zum Ausverkauf hier auf Lager.

Corallen, Lava, Mosaiken u. Camées.

L. AVOLIO

aus Neapel.

Brühl 65, Schwabe's Hof 3. Et.

Thüringer

Drahtpuppenfabrik

von Sophie Albrecht

aus Weissensee bei Erfurt
befindet sich mit ihrem Lager

Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Lager gestickter Tischdecken,
Hand- & Maschinen-Stickerien,
Bandzacken, Spitzen etc.

von
E. Priem & Co. aus Eibenstock
Markt No. 9 bei Herren Riedel & Hörtsch.

Friedrich Emil Schurig,

Färber aus Großröhrsdorf,
während der Messe

Augustusplatz 22. Reihe

empfiehlt sein reichhaltiges assortirtes Lager in blauer u. gedruckter Leinwand, sowie Leinene und baumwollene gedruckte Schürzen in 1/4, 3/4, 5/4 u. 4/4 breite, auch 5/4 und 4/4 Taschentücher.

Eisenglesserei & Bronzewaaren-Fabrik

von
J. Fischer & Co. in Offenbach a. M.,
Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Musterlager in
feinen bronzierten Eisengusswaaren,
Imitation Marmor do.
Tafelglocken und Schellen neuester Façon
zu den billigsten Preisen.

Ad. Philipp,

Steinuss-Knopf-Fabrikant
aus Schönebeck a/Elbe.

Muster-Lager

Brühl, Schwabe's Hof im Seitengebäude
rechts 2 Treppen bei Maaschl.

Strohutfabrik Plössberg

empfiehlt bei gegenwärtiger Michaelismesse ihre selbstfabricirten Strohflechte in allen Farben und Gattungen zur gef. Abnahme

in der großen Fleischergasse Nr. 24. 25.

Strohutfabrik Plössberg, Bayern.
H. Bämler.

Brühl 26,
1. Etage.

Genähte Corsetten

eigener Fabrik

J. Schell aus Ludwigsburg.Brühl 26,
1. Etage.

Export!

F. F. Kullrich aus Berlin,

Engros!

Album- und Lederwaaren-Fabrik,

zur Messe Petersstraße Nr. 37, 1 Treppe.

Muster-Lager.

Specialitäten in Albums und Necessaires mit und ohne Musikwerke.

Hch. Bachmayer aus München,

Commandite für den Zollverein von

R. Ditmar in Wien,**K. K. priv. Lampen- und Metallwaaren-Fabrik,**

Musterlager von Modérateur- und Petroleum-Lampen, Luster etc.

Kochs Hof, Eingang Reichsstrasse 47, 2. Etage.**Gänzlicher Ausverkauf***von bunten farbigen und weissen geschliffenen***Hohlglas-Waaren**bei
August Oppitz aus Haida in Böhmen,
Augustusplatz 6. Budenreihe.**Das Crinolinen-Musterlager**von **Emil Kunze** aus Buchholz in Sachsen

befindet sich bis zum 2. October a. c.

Auerbachs Hof links 2 Treppen.

En gros.

Stolle & Uthoff,

Berlin,

Niederwallstraße 28/29,

empfehlen ihr wohlfortirtes Lager von franz., engl. und deutschen Artikeln.

En gros.

Export.

Optische Waaren.

En gros.

Groos & Pingelaus **Paris** und **Cöln.****Musterlager im Hôtel de Prusse.****Julius Namokel,**

Kammfabrikant aus Ratowicz,

empfiehlt sein Engros-Lager von Kamm- und Hornwaaren.

Stand: Markt, Grimma'sche Strasse, Aussenseite vis à vis dem Königshause.

H. Schick's Patent-amerikanische Papierkragen und Papier-Manschetten

hält auf Lager en gros und verkauft zu Fabrikpreisen

Petersstr. 30 **H. Schick**, Petersstr. 30.

Mechanische Fabrik von Bestpapier, Karton, Papierwaaren und
Cartonnagen in Plagwitz.

Größtes Mess-Lager
patentirter

Stahl- und Metall-
Schreibfedern

in tausendfacher Auswahl, darunter viele Nennungen:
Aluminium-, Alfred-, Königs-, Bismarck-, Humboldt-, Horn-, Schiller-,
Regulator-, Zink-, Kupfer-, Gold-, Bureau-, Comptoir-, Damen- u. Schreibfedern.

Federhalter in circa 80 Arten von den einfachsten bis zu den elegantesten mit den
neuesten Verbesserungen.

Jules Le Clerc aus Berlin,
No. 46 Auerbachs Hof No. 46 (Eingang vom Neumarkt).

Reichenbacher & Tittel

Das Musterlager unserer mollenen überstrickten Spielwaaren
befindet sich Stadt Hamburg, Zimmer 38.


Andreas Fischer aus Wien
Seerschaum- und Bernsteinwaaren-Fabrikant,
empfiehlt sein gut sortirtes Lager zu den billigsten Preisen

Joseph Zahn & Co.
aus Steinschönau in Böhmen

Winterlager in allen Sorten Glaswaaren
1. Etage.

Kohlenwaaren-Manufactur
von Jacob Eichhorn aus Schnee bei Coburg

Das Musterlager der Porzellanmalerei von
Carl Haag aus Lichte bei Coburg



3183

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Freitag

[Dritte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1867.



Ind.-Ausstellungzu Chemnitz



Preis-Medaille

GROHMANN'S Deutscher Porter



1867.

Malzextract-Gesundheitsbier

(genau nach medicinischer Vorschrift gebraut.)

Diätetisches Hilfs-, Nahrungs- und Stärkungsmittel
bei Brust-, Hämorrhoidalleiden, nicht minder heilsam bei chronischen Lungenkatarrhen,
geschwächter Verdauung und allgemeiner Körperschwäche.
Empfohlen von den hervorragendsten Autoritäten der Medicin, geprüft und begutachtet von der
medicinischen Gesellschaft in Leipzig.

In Flaschen und Gebinden.

COMPTOIR:
Leipzig, Burgstrasse 9.Carl Grohmann,
Königl. Hoflieferant.

General-Depôt für Deutschland.

(Echter Benedictiner-Liqueur)

Liqueur des Moines Benedictins de Labbaye de Fecamp.

Hautog & Baumann, Gerberstrasse No. 64,
kleiner Palmbaum.

C. Winkelmann,

Markt No. 6 links der alten Waage,
Tapeten und Rouleaux.

Carl Schmidt,

Fabrikgeschäft

für
**Beleuchtungs-Gegenstände zu Petroleum
und Lig-RO-INE.**

Contor und Musterausstellung 20 Grimm. Straße.



Comp. S. Reich. S. Pariser Papierfragen-Fabrik

Lager Markt S. Barthels Hof Durchgang
bei Herrn M. Apian-Bennowitz Papier-Fabriklager

! Vom Neuen das Neueste, vom Schönen das Schönste; Eleganz und Billigkeit aufs Vortrefflichste vereinigt!

C. H. Stoppwasser & Co. aus Berlin

Pariser Hutverzierungen

Fr. Lindemann, Katharinenstraße Nr. 8, 1. Treppe.

Fr. Chr. Greiner & Söhne,

Porzellanfabrik Rauenstein bei Coburg,
Thomasgäßchen Nr. 2, zweite Etage.

Musterlager von blauen und bunten mehlsischen Tassen, Kaffee- & Thee-Services, Pfeifengeschirr weiß und bunt in allen Größen, holländ. und amerik. Nutzen, Märbel und div. Artikel für Kinder.

106. Meudnis, Seitengasse 106.

Das Schuh- und Stiefel-Lager eigener Fabrik von D. Lohmann,

welches für Herren, Damen, Mädchen und Kinder in Leder, Zeug u. s. w. auf das Reichhaltigste assortirt, empfiehlt sich einem geehrten Publicum zur gefälligen Beachtung. Kinderstiefeln von 15 u. Damen-Beckstiefeln von 1 u. 2 u. 3 u. 4 u. 5 u. 6 u. 7 u. 8 u. 9 u. 10 u. 11 u. 12 u. 13 u. 14 u. 15 u. 16 u. 17 u. 18 u. 19 u. 20 u. 21 u. 22 u. 23 u. 24 u. 25 u. 26 u. 27 u. 28 u. 29 u. 30 u. 31 u. 32 u. 33 u. 34 u. 35 u. 36 u. 37 u. 38 u. 39 u. 40 u. 41 u. 42 u. 43 u. 44 u. 45 u. 46 u. 47 u. 48 u. 49 u. 50 u. 51 u. 52 u. 53 u. 54 u. 55 u. 56 u. 57 u. 58 u. 59 u. 60 u. 61 u. 62 u. 63 u. 64 u. 65 u. 66 u. 67 u. 68 u. 69 u. 70 u. 71 u. 72 u. 73 u. 74 u. 75 u. 76 u. 77 u. 78 u. 79 u. 80 u. 81 u. 82 u. 83 u. 84 u. 85 u. 86 u. 87 u. 88 u. 89 u. 90 u. 91 u. 92 u. 93 u. 94 u. 95 u. 96 u. 97 u. 98 u. 99 u. 100 u. 101 u. 102 u. 103 u. 104 u. 105 u. 106 u. 107 u. 108 u. 109 u. 110 u. 111 u. 112 u. 113 u. 114 u. 115 u. 116 u. 117 u. 118 u. 119 u. 120 u. 121 u. 122 u. 123 u. 124 u. 125 u. 126 u. 127 u. 128 u. 129 u. 130 u. 131 u. 132 u. 133 u. 134 u. 135 u. 136 u. 137 u. 138 u. 139 u. 140 u. 141 u. 142 u. 143 u. 144 u. 145 u. 146 u. 147 u. 148 u. 149 u. 150 u. 151 u. 152 u. 153 u. 154 u. 155 u. 156 u. 157 u. 158 u. 159 u. 160 u. 161 u. 162 u. 163 u. 164 u. 165 u. 166 u. 167 u. 168 u. 169 u. 170 u. 171 u. 172 u. 173 u. 174 u. 175 u. 176 u. 177 u. 178 u. 179 u. 180 u. 181 u. 182 u. 183 u. 184 u. 185 u. 186 u. 187 u. 188 u. 189 u. 190 u. 191 u. 192 u. 193 u. 194 u. 195 u. 196 u. 197 u. 198 u. 199 u. 200 u. 201 u. 202 u. 203 u. 204 u. 205 u. 206 u. 207 u. 208 u. 209 u. 210 u. 211 u. 212 u. 213 u. 214 u. 215 u. 216 u. 217 u. 218 u. 219 u. 220 u. 221 u. 222 u. 223 u. 224 u. 225 u. 226 u. 227 u. 228 u. 229 u. 230 u. 231 u. 232 u. 233 u. 234 u. 235 u. 236 u. 237 u. 238 u. 239 u. 240 u. 241 u. 242 u. 243 u. 244 u. 245 u. 246 u. 247 u. 248 u. 249 u. 250 u. 251 u. 252 u. 253 u. 254 u. 255 u. 256 u. 257 u. 258 u. 259 u. 260 u. 261 u. 262 u. 263 u. 264 u. 265 u. 266 u. 267 u. 268 u. 269 u. 270 u. 271 u. 272 u. 273 u. 274 u. 275 u. 276 u. 277 u. 278 u. 279 u. 280 u. 281 u. 282 u. 283 u. 284 u. 285 u. 286 u. 287 u. 288 u. 289 u. 290 u. 291 u. 292 u. 293 u. 294 u. 295 u. 296 u. 297 u. 298 u. 299 u. 300 u. 301 u. 302 u. 303 u. 304 u. 305 u. 306 u. 307 u. 308 u. 309 u. 310 u. 311 u. 312 u. 313 u. 314 u. 315 u. 316 u. 317 u. 318 u. 319 u. 320 u. 321 u. 322 u. 323 u. 324 u. 325 u. 326 u. 327 u. 328 u. 329 u. 330 u. 331 u. 332 u. 333 u. 334 u. 335 u. 336 u. 337 u. 338 u. 339 u. 340 u. 341 u. 342 u. 343 u. 344 u. 345 u. 346 u. 347 u. 348 u. 349 u. 350 u. 351 u. 352 u. 353 u. 354 u. 355 u. 356 u. 357 u. 358 u. 359 u. 360 u. 361 u. 362 u. 363 u. 364 u. 365 u. 366 u. 367 u. 368 u. 369 u. 370 u. 371 u. 372 u. 373 u. 374 u. 375 u. 376 u. 377 u. 378 u. 379 u. 380 u. 381 u. 382 u. 383 u. 384 u. 385 u. 386 u. 387 u. 388 u. 389 u. 390 u. 391 u. 392 u. 393 u. 394 u. 395 u. 396 u. 397 u. 398 u. 399 u. 400 u. 401 u. 402 u. 403 u. 404 u. 405 u. 406 u. 407 u. 408 u. 409 u. 410 u. 411 u. 412 u. 413 u. 414 u. 415 u. 416 u. 417 u. 418 u. 419 u. 420 u. 421 u. 422 u. 423 u. 424 u. 425 u. 426 u. 427 u. 428 u. 429 u. 430 u. 431 u. 432 u. 433 u. 434 u. 435 u. 436 u. 437 u. 438 u. 439 u. 440 u. 441 u. 442 u. 443 u. 444 u. 445 u. 446 u. 447 u. 448 u. 449 u. 450 u. 451 u. 452 u. 453 u. 454 u. 455 u. 456 u. 457 u. 458 u. 459 u. 460 u. 461 u. 462 u. 463 u. 464 u. 465 u. 466 u. 467 u. 468 u. 469 u. 470 u. 471 u. 472 u. 473 u. 474 u. 475 u. 476 u. 477 u. 478 u. 479 u. 480 u. 481 u. 482 u. 483 u. 484 u. 485 u. 486 u. 487 u. 488 u. 489 u. 490 u. 491 u. 492 u. 493 u. 494 u. 495 u. 496 u. 497 u. 498 u. 499 u. 500 u. 501 u. 502 u. 503 u. 504 u. 505 u. 506 u. 507 u. 508 u. 509 u. 510 u. 511 u. 512 u. 513 u. 514 u. 515 u. 516 u. 517 u. 518 u. 519 u. 520 u. 521 u. 522 u. 523 u. 524 u. 525 u. 526 u. 527 u. 528 u. 529 u. 530 u. 531 u. 532 u. 533 u. 534 u. 535 u. 536 u. 537 u. 538 u. 539 u. 540 u. 541 u. 542 u. 543 u. 544 u. 545 u. 546 u. 547 u. 548 u. 549 u. 550 u. 551 u. 552 u. 553 u. 554 u. 555 u. 556 u. 557 u. 558 u. 559 u. 560 u. 561 u. 562 u. 563 u. 564 u. 565 u. 566 u. 567 u. 568 u. 569 u. 570 u. 571 u. 572 u. 573 u. 574 u. 575 u. 576 u. 577 u. 578 u. 579 u. 580 u. 581 u. 582 u. 583 u. 584 u. 585 u. 586 u. 587 u. 588 u. 589 u. 590 u. 591 u. 592 u. 593 u. 594 u. 595 u. 596 u. 597 u. 598 u. 599 u. 600 u. 601 u. 602 u. 603 u. 604 u. 605 u. 606 u. 607 u. 608 u. 609 u. 610 u. 611 u. 612 u. 613 u. 614 u. 615 u. 616 u. 617 u. 618 u. 619 u. 620 u. 621 u. 622 u. 623 u. 624 u. 625 u. 626 u. 627 u. 628 u. 629 u. 630 u. 631 u. 632 u. 633 u. 634 u. 635 u. 636 u. 637 u. 638 u. 639 u. 640 u. 641 u. 642 u. 643 u. 644 u. 645 u. 646 u. 647 u. 648 u. 649 u. 650 u. 651 u. 652 u. 653 u. 654 u. 655 u. 656 u. 657 u. 658 u. 659 u. 660 u. 661 u. 662 u. 663 u. 664 u. 665 u. 666 u. 667 u. 668 u. 669 u. 670 u. 671 u. 672 u. 673 u. 674 u. 675 u. 676 u. 677 u. 678 u. 679 u. 680 u. 681 u. 682 u. 683 u. 684 u. 685 u. 686 u. 687 u. 688 u. 689 u. 690 u. 691 u. 692 u. 693 u. 694 u. 695 u. 696 u. 697 u. 698 u. 699 u. 700 u. 701 u. 702 u. 703 u. 704 u. 705 u. 706 u. 707 u. 708 u. 709 u. 710 u. 711 u. 712 u. 713 u. 714 u. 715 u. 716 u. 717 u. 718 u. 719 u. 720 u. 721 u. 722 u. 723 u. 724 u. 725 u. 726 u. 727 u. 728 u. 729 u. 730 u. 731 u. 732 u. 733 u. 734 u. 735 u. 736 u. 737 u. 738 u. 739 u. 740 u. 741 u. 742 u. 743 u. 744 u. 745 u. 746 u. 747 u. 748 u. 749 u. 750 u. 751 u. 752 u. 753 u. 754 u. 755 u. 756 u. 757 u. 758 u. 759 u. 760 u. 761 u. 762 u. 763 u. 764 u. 765 u. 766 u. 767 u. 768 u. 769 u. 770 u. 771 u. 772 u. 773 u. 774 u. 775 u. 776 u. 777 u. 778 u. 779 u. 780 u. 781 u. 782 u. 783 u. 784 u. 785 u. 786 u. 787 u. 788 u. 789 u. 790 u. 791 u. 792 u. 793 u. 794 u. 795 u. 796 u. 797 u. 798 u. 799 u. 800 u. 801 u. 802 u. 803 u. 804 u. 805 u. 806 u. 807 u. 808 u. 809 u. 810 u. 811 u. 812 u. 813 u. 814 u. 815 u. 816 u. 817 u. 818 u. 819 u. 820 u. 821 u. 822 u. 823 u. 824 u. 825 u. 826 u. 827 u. 828 u. 829 u. 830 u. 831 u. 832 u. 833 u. 834 u. 835 u. 836 u. 837 u. 838 u. 839 u. 840 u. 841 u. 842 u. 843 u. 844 u. 845 u. 846 u. 847 u. 848 u. 849 u. 850 u. 851 u. 852 u. 853 u. 854 u. 855 u. 856 u. 857 u. 858 u. 859 u. 860 u. 861 u. 862 u. 863 u. 864 u. 865 u. 866 u. 867 u. 868 u. 869 u. 870 u. 871 u. 872 u. 873 u. 874 u. 875 u. 876 u. 877 u. 878 u. 879 u. 880 u. 881 u. 882 u. 883 u. 884 u. 885 u. 886 u. 887 u. 888 u. 889 u. 890 u. 891 u. 892 u. 893 u. 894 u. 895 u. 896 u. 897 u. 898 u. 899 u. 900 u. 901 u. 902 u. 903 u. 904 u. 905 u. 906 u. 907 u. 908 u. 909 u. 910 u. 911 u. 912 u. 913 u. 914 u. 915 u. 916 u. 917 u. 918 u. 919 u. 920 u. 921 u. 922 u. 923 u. 924 u. 925 u. 926 u. 927 u. 928 u. 929 u. 930 u. 931 u. 932 u. 933 u. 934 u. 935 u. 936 u. 937 u. 938 u. 939 u. 940 u. 941 u. 942 u. 943 u. 944 u. 945 u. 946 u. 947 u. 948 u. 949 u. 950 u. 951 u. 952 u. 953 u. 954 u. 955 u. 956 u. 957 u. 958 u. 959 u. 960 u. 961 u. 962 u. 963 u. 964 u. 965 u. 966 u. 967 u. 968 u. 969 u. 970 u. 971 u. 972 u. 973 u. 974 u. 975 u. 976 u. 977 u. 978 u. 979 u. 980 u. 981 u. 982 u. 983 u. 984 u. 985 u. 986 u. 987 u. 988 u. 989 u. 990 u. 991 u. 992 u. 993 u. 994 u. 995 u. 996 u. 997 u. 998 u. 999 u. 1000

Wilhelm Simon von Hildburghausen

Fabrik feinsten Spielwaaren und gefleiderter Muppen
Petersstraße Nr. 41, 2. Treppe.

Das Musterlager

Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich wie bisher Petersstraße Nr. 3, 2. Treppe.
Die Muster werden zum Fabrikpreise abgegeben.

Lager gewirkter franz. Shawis u. Lyoner Seidenwaaren.

Ein in den neuesten Moden assortirtes Lager gewirkter französischer Shawis und Lyoner schwerer Seidenwaaren sind mir von einem französischen Hause zum Verkauft während dieser Messe übergeben worden.
Um damit zu räumen bin ich beauftragt, dieselben unter Fabrikpreisen zu verkaufen.

Brühl Nr. 56, 1. Treppe

der Bürsten- u. Polysander-Roll-Tischdecken-Fabrik von Genhardt & Wolf aus Berlin

befindet sich Markt u. Petersstr. Ecke (Café National) 2 Treppe.

Korbwaaren,

Musterlager Nr. 9 Bühnengewölbe am Rathhaus.
Samuel Zinn & Co.
aus Ludwig bei Hochstadt in Bayern.

S. Reich & Comp.,

f. f. priv. Glasfabrikanten
aus Haida in Böhmen.
halten diese Messe ein besonders reichassortirtes Musterlager in allen Sorten
von **Glaswaaren und Beleuchtungs-Gegenständen**
Grimma'sche Strasse 31, 2. Etage.

Das Musterlager der Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik

von
C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin

befindet sich während dieser Messe
Kochs Hof am Markt Mitte d. Stadt zweite Etage.

Haupt-Depôt von Englischen Patent-Gummischuhen

in unvergleichlicher Qualität und zu ermäßigten Preisen bei
R. Beinhauer aus Hamburg,
Petersstraße Nr. 1.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur

von
J. W. Bruckmann Söhne aus Deutz bei Cöln

befindet sich
Stieglitzens Hof Treppe B 1. Etage

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, vorzugsweise geschmackvolle Basen, Kaffee-Service, Dejeuner's etc. etc. versehen.
Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluss der Messe besandt.

Marlenglas (Mica)-Fabrikate

verschiedene Arbeiten, Rauchfänger zum Schutz der Dächer und Gardinen, unzerstörbare Schilde für Gas- und Petroleum (billiger), Lichtbilder etc. etc. von
Max Raphael aus Breslau,
Katharinenstraße Nr. 9 in Peter Platzers Hof.

! Musikgegenstände !

Das Musterlager von **F. W. Bossert** aus **Offenbach a. M.**
enthaltend Album, Necessaires, Toilettenkästen, Cabas und Schreibzeuge
Musik

so wie auch alle sonstige Lederwaaren, befindet sich
Petersstraße Nr. 12, II. Etage.

Gustav Reichenbecher aus Schney b. Lichtenfels,

Korbwaaren-Manufactur
Musterlager: **Markt No. 6, erste Etage.**

Manufactures de glaces, Bruxelles.

Muster von Hohl-, Spiegel- und Fenstergläsern aller Art.
Hotel de Russie

Das Musterlager vollener Waaren
von **N. Wiener** aus **Liegnitz**

befindet sich während der Messe **Nicolaistraße Nr. 12**

**Das reichhaltigste assortierte Lager
halbseid. Cordons, Brocatelles u. Damasten**

Behr & Schubert aus Frankenberg
Reichsstraße, Hof 2. Etage.
2000 St. Herrenhüte neuester Façon verkauft pr. Dtzd. 9 Thlr.
Haug's Hutfabrik am Rosenthal.

Richter & Viehmeyer
aus Coeln.
Mess-Nouveauté,
Spazierstöcke,
Feuerzeuge etc.
Lager während der Messe: Markt No. 16, Café National 1. Etage.
Holz- und Elfenbein-Schnitzwaaren
eigener Fabrik

Gebrüder Blasisker & Frank.
Lager: Stieglitzens Hof Nr. 17.
C. Badefeld, Pfeifenfabrikant aus Ruhla,
empfiehlt ein gut sortirtes Lager von Vorn-Tabakpfeifen zu vellen Preisen und bietet um geneigtes Wohlwollen:
Markt 5. Unterecke, nahe an Stieglitzens Hof

Georg Gressmann aus Zelle bei Gotha.
Waffen, Stahl- und Eisen-Waaren
eigener Fabrik
Musterlager: Petersstraße Nr. 42, II. Etage.

Das Musterlager der Peitschen- und Stockfabrik von
Ernst Brunnert aus Berlin
befindet sich Thomassäulechen No. 2, 2. Treppen.

Petroleum-Lampen- und Neusilberwaaren-Fabrik
H. Prippenow & Glaubitz sonst H. Prippenow aus Berlin.
Petroleum-Lampen, Neusilberwaaren, Seifen und Tabakdosen, Eigröine, Taschenlampen etc. etc.
Stand: Markt 8. Reihe, vis à vis Mecklenburgs Keller.

Das größte Filzhutlager
befindet sich Augustusplatz Reihe 13. 2. Ende und verkauft Herrenhüte von 2 1/2 bis 15 Thlr.

C. G. Friedrich aus Grünberg, Die Metallkupfwaaren-Fabrik
Fabrikant von Uhr-, Gold- und Weisenketten
in Neusilber, Messing etc., sowie in Erbs-, Panzer-
ketten und div. anderer Façon in Gold und Silber.
Stand: Markt 12. Badensche W. Messer und hält Musterlager Petersstraße Nr. 17.

Gebrauchsmuster-Ausstellung

aus Frankfurt a. M.

Neustadtstr. 11
Sagen wollen sie gewickelt und gestricelt Zotten,
Strümpfe, Socken, gebalter Handschuhe 2c.

von Gustav Caesar aus Berlin
Specialite
in Obgehängen für Export.

Das Musterlager der Mouloux-Fabrik
von
Tuckermann & Richter
in
Roubaix bei Densin
besitzt die
Reichsstr. Nr. 8, 2 Treppen

in Steinbach in Thüringen
hält Musterlager
Petersstrasse im grossen Reller
Markt 1. neue Reihe

Filzteppiche.
Grosses Filz-Lager
zur Filzschuhfabrikation gut u. höchstbillig bei
David Struck aus Berlin
Gerberstr. 64 im Hofe

besten sich da Filzwaaren und Filz-
schuhfabrik von Rud. Günther aus Berlin und
empfiehlt dem geehrten hiesigen als auch auswärti-
gen Publicum dasselbe angelegentlich
zu empfehlen. Die Filzschuhe zu auffallend billigen Preisen.
Rud. Günther,
Filzwaaren-Fabrikant.
Wichtig für größere
Establishments, Fabriken

Seidelfilze.
Lager der Luxuspapier-Fabrik
von **Otto Schäfer & Scheibe** in Berlin
Hermann Scheibe
Königsplatz 11
Fabrik in Berlin

Wächtercontrolo-Uhren,
obes Gewicht gehend (Standuhr), pro Stück 12 Thlr. (Wieder-
verkäufer entsprechenden Rabatt)
Star Uhren sind zu haben am Markt
beim **Thomassächsen**
Berg & Nolte
Fabrikanten von
Kettenschlössern,
Schlüssel, Schlüssel
Salzgässchen Nr. 1.

Die Copirfabrik
von **W. Hügel**
aus dem schönsten empfindlich ein großes
assortirtes Fabrikat der neuesten, ge-
schmackvollsten, gut passenden Pariser Cor-
tina-Druckerei. Die Copirfabrik
Wiederholungen jeder Art, zum
Begriff, Preis ab
17. Budenreihe am Museum
Matz & Co.
aus Berlin

Engl. braune
Kupferwaaren
besten Qualität
empfiehlt
A. Ping als
Fabrikanten
M. Oppenheim
aus Hamburg.
Muster-Lager von **Phoner, feinen Foulards**
72 Brühl 1. Etage

Reichhaltiges Musterlager
Berliner Holz, Galanterie & Schreibwaren
Neuheiten
Um das Neueste in den
Belours, Seiden, Cambrs und Posen, so wie bedruckte Filz-
schuhe und Filzstoffe zu sehr billigen Preisen verkauft
große Filzschuhfabrik
Stand: Potsdamer Markt, Lager 1. Etage.

zu übersehen!
Das Glas- & Porzellan-Lager
Herrmann Dörck aus
Wessling (Hessen) aus
Markt am Brühl. An der
Knöpfe
in den neuesten Modellen
Reichsstr. Nr. 55 im Hofe. **Minna Kutzschbach.**

Die Siegellackfabrik von Robert Geyer in Leipzig,

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 2,
hält das Lager ihrer Fabrikate einem verehrten Publicum zur ge-
fälligen Benutzung hiermit bestens empfohlen.

Zu verkaufen aus freier Hand in Friedrichroda am Thüringer Walde Das Schweizerhaus

(mit vollständiger reicher Einrichtung, aber ohne Silber und Wäsche)
bestehend aus einem Haupthause mit Nebengebäude und aus einem
einstöckigen Gebäude mit Speisesaal und 6 kleinen Zimmern. Dazu
gehört ein gutgepflegter Garten von circa 2 Akern.

Das Schweizerhaus eignet sich ebenfogut zu einem bequemen und
angenehmen Herrschaftssitze, als zu einem Gasthause, ist in bester
Lage und von Fremden im Sommer seit 13 Jahren sehr gern
und zahlreich besucht. Verkaufspreis, ohne Einrichtung, 18,000
Wobon ein großer Theil stehen bleiben kann. Selbstkäufer haben
sich zu wenden an W. S., Gotha, Bahnhofstraße Nr. 1.

Wahl-Verkauf

In fruchtbarer Gegend Thüringens — 1/2 Stunde von einer
Dampfstation — ist eine der besten Loh- und Sägemü-
hlen von 8 Gängen u. 2 Ritzläuge-Maschinen und einer
Schneidmühle nebst 3 Kesseln für nur 40 Mille Thlr. bei
15 M. Thlr. Anzahlung wegen Richtigkeit des Besitzers zu ver-
kaufen. Auf Wunsch verhilft sich Besitzer mit Capital auch am Ge-
schäft. Näheres d. W. Weisenborn, Güter-Agent in Erfurt.

Güter-Verkauf

In prof. Gegend Unterfrankens habe ein isolirt. arond. Gut
von 557 M. incl. 280 M. Holz für 40 Mille Thlr. bei 1/2 Anz.
zu verkaufen; überhaupt Güter, Mühlen, Gashöfe, schone Land-
sitz etc. in jeder Größe. W. Weisenborn in Erfurt.

!!! Geschäftshaus !!!

An hester Lage Erfurts ist ein großes Haus mit großen Seiten-
gebäuden, schönen Kellern, großem Hof, Eisfabr., Garten mit
durchfließendem Wasser — zur Anlage einer Brauerei, für Ge-
treibehändler, zur Gerberei sich eignend — für den besten Preis
von 11,000 Thlr. bei 4,000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen durch
W. Weisenborn in Erfurt.

Zu verkaufen ein schönes

Haus und Gartengrundstück
nahe dem jetzigen Strafe, circa 5000 □ Ellen mit 3 Wohnungen etc.,
für Fabrikzwecke sehr passend. Preis 7500. Adressen unter
C. E. # 26. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Haus-Verkauf

In Reichels Garten ist ein nobles Haus mit Garten, welches
weniger eine hohe Rente als vielmehr sehr angenehmes Wohnen
bietet für 12,500. zu verkaufen. Offerten unter A. H. # 10.
durch Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen oder zu verpachten ist in der unmittel-
baren Nähe Leipzigs ein Stück Feld von 1 1/2 Ader mit Spargel-
anlagen, welches sich vorzüglich zu Anlage einer Gärtnerei eignet,
durch Dr. Louis Barwinkel,
Grimmische Straße Nr. 29, III.

Ein seit circa 40 Jahren in Breslau bestehendes

Juwelen- Gold- und Silber-Geschäft

Bestrennmittler Firma soll wegen plöylich einge-
tretenen Todesfalls eines Theilhabers verkauft wer-
den. Nähere Auskunft wird in Breslau der Kauf-
mann Herr Benno Milleh, Junkerstraße Nr. 5
und während der Dauer der jetzigen Leipziger Messe
dort Herr B. Schlesinger, Brühl 26, 3 Etiegen
die Güte haben zu ertheilen.

Für Drechsler.

Eine complete Drechslerwerkstatt, bestehend in 3 Dreh-
bänken, 2 Doalwerken, nebst in bestem Stand gehaltenen Werk-
zeugen soll, eingetretenen Todesfalls zufolge, verkauft werden.
Eine gute sichere Kundschafft und reichliche Arbeit bieten einem
Anfänger große Vortheile. Zu erfragen
Gottmannstraße 13, Seitengebäude 2 Treppen.

Zu verkaufen

ist veräußert ein elegantes Geschäft, passend für reisende Künstler,
bei C. E. # 26, Lindenstraße 9.

Ein schon seit langen Jahren in Halle bestehendes Colonial-
Waaren- und Destillations-Geschäft in bester Geschäftslage soll so-
fort verkauft oder verpachtet werden und sind zur Uebernahme
ca. 4-5000. erforderlich.
Reflectanten belieben ihre Adressen sub A. B. poste restante
Halle niederzulegen.

Selbstständig. Zu übernehmen ist ein ren-
tirendes Geschäft unter einer Association des
jetzigen Besitzers, passend für ein oder zwei streb-
same junge Leute, denen ein Capital von circa
3000 Thaler zur Verfügung steht. — Adressen unter
E. J. # 14. poste restante fr. niederzulegen.

Ein seit ca. 40 Jahren in Breslau bestehendes
Juwelen-, Gold- und Silber-Geschäft, bestehend aus
Juwelen soll wegen plöylich eingetretenen Todesfalls
eines Theilhabers verkauft werden. Nähere Aus-
kunft wird in Breslau der Kaufmann Herr Benno
Milleh, Junkerstraße 5 und während der Dauer der
jetzigen Leipziger Messe dort Herr B. Schlesinger,
Brühl Nr. 26, 3 Etiegen, die Güte haben zu ertheilen.

Pianosfortes, neue und gebrauchte,
sind in Auswahl zu verkaufen und zu vermieten bei
G. Löbner, Ottomanschische Straße Nr. 5.

neue u. gebrauchte, sind unter Garantie preiswürdig
Planinos, zu verkaufen Grimm. Steinweg 61, Hof 1 Nr. 12.
Ein gutgehaltenes Pianino ist zu verkaufen
Nicolaisstraße 9, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind 2 Violinen, 1 Cello, 1 Horn und eine
Ficbe Königsstraße Nr. 9/III.

Eine goldene, selbstschlagende Taschenuhr mit Diamant
Seltenheit) ist zu verkaufen Uhrenbude Ecke der 2. Reihe am
Markt beim Thomaskirchen. Näheres unter A. H. # 10.

Zu verkaufen 450 der seltensten Briefmarken für 2
und ein Kinderwagen für 25.
Königsstraße 24, parterre, dort zu erfragen.

Waarenegale, 1 Doppelpust, 1 Zücherpresse, 1
Comptoirschrank, 1 Waschtisch, 1
Waschschrank, Patentische etc. etc. Brühl Nr. 28, Hof 1 Nr. 12.

Möbel-Verkauf und Einbau

Zu verkaufen sind billig
3 verschleißbare Waarenschränke, fast neu, zum Verkauf
zum Verkauf sich eignend. Zu erfragen bei Schuhmachermeister
Hoffman u. Burgstraße, goldne Fabrik im Hofe.

Ein Sopha, sowie eine neue Bettstelle sind zu verkaufen
Königsstraße Nr. 28, Hof 1 Nr. 12.

Ein Sopha, ein großer Tisch und 6 Stühle; alles
neu, ist billig zu verkaufen Eckhaus Gerberstraße 2, 2 Treppen.

Federbetten, Bettdecken und Daunendecken, Federmatrassen, Bettstellen,
Schreib- und Kleiderseer, Comptoir, Wäsche,
Glasch. u. Stühle billig zu verkaufen
Königsstraße Nr. 28, Hof 1 Nr. 12.

Zu verkaufen
4 noch neue Schraubböcke und 2 neue Mälwerkzeuge
Kleine Windmühlenstraße 11 parterre links.

Sämmtliches Buchstaben- Werkzeug, in gutem Stande
befindlich, ist wegen Ableben des Besitzers billig zu verkaufen bei
der Wwe. Helm in Erfurt Nr. 1349.

Wichtig für Tuchfabrikanten!

Einem in Frankreich am Rhein am Spinnereien, noch im
Gange und in gutem Stande, sind im Ganzen und
zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Gausmann 2
Königsstraße Nr. 28, Hof 1 Nr. 12.

Für Tuchfabrikanten!

Bei mir lagern einige 50 Lagen wenig gebrauchte starke Press-
eisen, welche den Centner für 2 1/2. ablassen werde. Auch
einige 100 Ellen Dampfdruckmaschinen, welche
zu verkaufen sind. Nähere Auskunft ertheilt Gausmann 2
Königsstraße Nr. 28, Hof 1 Nr. 12.

Zu verkaufen 1 Schmeißel, 1 Schraubstock,
1 Kanonenofen mit Röhre, 1 Eisen, 1 Partie gepreßte Schlässe,
1 lange Eisen, Stahl, 30 Dornen und einige andere
Zangen Königsstraße 16. parterre. Näheres unter A. H. # 10.

Carl Friedr. Rietzschel, Die Diederichshausen'sche



Petersstraße Nr. 11, Hofmanns Hof.

empfehlen sich nun seit 40 Jahren auch diese Messen, mit
seinem vollständig gut assortierten Lager aller Arten

Holländischer

Blumenzwiebeln

zur geeigneten Beschaffung und Abnahme bestens.
Preisverzeichnisse darüber werden gratis gegeben.

J. Zöller in Neustadt a. Haardt, Bayr. Pfalz.

Trauben und Obst-Versand.
Bestände zur Lieferung ausgezeichneter Trauben, incl. Verpackung

Für Glaswaarenhändler und chemische Fabriken.

Es sind nun
45 Dg. in. Rollschiffen m. eingeb. Stoffel 1/2 in. Inhalt
a Dg. 15 Sgr.
gegen Cassa zu verkaufen.
Geehrte Rescriptanten bitte Ihre w. Adressen unter Ch. A. Z. H. 3
in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

40 Stück, so wie Riffen sind zu verkaufen Burg-
straße Nr. 11 bei
Heinr. Dieb.

zu verkaufen
Gerechtsweg Nr. 2, 1. Etage.

Zu verkaufen ein Kanonofen mitler Größe mit Kochmaschine
und eine Tafelwaare, beides wenig gebraucht,
Elfenstraße Nr. 29, 1. Treppe.

Zu verkaufen 1 Kinderwagen (eisernes Gestell), 1 Blumen-
schiff, Poststraße Nr. 12, im Hof.

Zu verkaufen sehr ein Paar Schmal-Wasschen, 4 und
8 Jahre alt, ganz schön und fehlerfrei, Tauchstr. Straße Nr. 8

Ein Transport
der schönsten nimmlichenen

Frankfurter Straße 38.
Krone.

Freitag den 27. d. M. tritt wieder ein
Transport von Defauer
mit den Käben in Leipzig zum
Verkauf ein, Post-
Frankfurter Straße, goldene Karte
von 5 bis 10 Uhr.

Defauer Käbe mit Käbern
zum Salatz, Frankfurter Straße 3, Keller
A. Bannike.

Feste Schweine sind zu verkaufen
Poststraße Nr. 11, 1. Etage.

Neufundländer Hunde werden verkauft
Poststraße Nr. 77.

Einsame Spage aus Dalmatien,
Man und roth, Selegall, Wasser, gelb
und rothen Kopf und weiß und rothen Kopf, so
wie rote galizische Spagger sind angelommen
auf dem Posthof, Poststraße 63, Posthof zur
Stadt Halle.

Joseph Zuckermandl,
Vogelhändler und Gärtner,
Poststraße Nr. 63.

Vorzügliche Korbwaren, die in den
empfehlen sich zum Geschenken und einzeln
Poststraße Nr. 63, Posthof zur
Stadt Halle.

Das
Poststraße Nr. 63, Posthof zur
Stadt Halle.

Das
Poststraße Nr. 63, Posthof zur
Stadt Halle.

Das
Poststraße Nr. 63, Posthof zur
Stadt Halle.

Ungarische Gurtrauben

täglich frische Sendung, a. Pfd. 5 1/2, bei Korbchen billiger, empfiehlt
die Delicatesse-Handlung von

F. W. Engelmann,
Vorfußgäßchen 2 nahe am Markt.

Weintrauben-Versendung.

Gur- und Tafeltrauben in feiner Auswahl von dieser extra
ausgezeichneten Ernte, solid verpackung in Kisten zu 1 u. 2 Dg.
Kisten gratis. Dazu zu beziehen in der Producten- und Samen-
handlung von
E. Starke,
Weissen a. d. Elbe, im Monat September 1867.

!!! Kaffee-Couleur !!!

das beste und beliebteste aller Surrogate, gibt dem Kaffee
eine vorzüglich schöne Farbe und erhöht Wohlgeschmack
ohne Wechmal, das Couleur zum Kaffee verwendet wurde, kostet
man a. K. in 1/2 und 1/4 K. Packeten pr. 25 S. nur bei
Hermann Meltzer.

Dampf-Röst-Kaffee

von 9-16 u. von 5-12 u. ganz vorzüglich in Geschmack und
Kraft, Kaffee-Zucker a. K. 48-60 S. verkauft
Hermann Meltzer

Besten!!! Schweizerkäse a. K. 6 u. 11!
Lindburger Käse deutsch und echt.

Speiseseif

a. K. 8 u. bei 5 K. billiger,
Besten!!! Speiseseif a. K. 55 u. 77 ff. Capita a. K. 18 u. 20
Sardellen, Sardellenköpfe in guter Waare
sind billigst zu kaufen bei
Hermann Meltzer

Alle einfachen und doppelten Branntweine,

Danziger Tropfen und Malakoff a. Kanne 10 u. 12
a. K. 28 u. empfiehlt
Hermann Meltzer

Honig.

Einige Centner von feinsten Leinwand-Lindenhonig a. Pfd. 10 und
12 S. hat zu verkaufen A. Korbobm, Mendis, Grenad 5 b.

Neue Russische Zuckererbsen,

Abeta- und Meiserlachs, Caplat, Arne Christian,
Anchovis, Cardines a l'huile, russische Cardines,
Weizen, ger. Spickal, Holl. Pfeffer, u. mar. Pfeffer,
sal, italien. Salat, Gölze, russ. Zucker, russ. Zucker,
große ger. Mandarinen u. etc. Hamburger Rauch-
fleisch empfiehlt
Dor. Weise Nachfolger,
Nicolaisstraße, vis a vis der Kirche

Für Restaurateure.

Wesentlich ca. 100 Eimer feines Lagerbier
sind noch abzugeben, Näheres durch
F. H. Rauter, Neumarkt 17.

Cigarren.

Bremer, Hamburger und importirte Cigarren, Cigaretten und türkische Tabake empfiehlt

Hermann Pöhler.

Engros-Lager Katharinenstraße 25.
Detail-Verkauf Brühl 65-66 (Schwabes Hof).

Abgelegen vom Haupt-Messverkehr,

vis à vis vom Schlosse Pleißenburg, an der Meise Nr. 7 parterre befindet sich

H. G. Hohls grosses Cigarrenlager

von echt importirten, so wie

Bremer, Hamburger und Vereinsländischen Cigarren,

auch Lager von Rauch- und Schnupftabaken en gros und en detail.

Dem hiesigen Publicum als gute, solide Cigarrenquelle bekannt, sei selbige auch den anwesenden Messfremden bestens empfohlen.

Ambalema-, Cuba- und Havanna-Cigarren

empfehlen in abgelagerter guter Qualität pr. Mille 9-60 sp , à Stück 3-20 S , diverse Sorten und Ausschuss pr. Mille 4 $\frac{1}{2}$ -8 sp
(Besonders preiswerth: Non plus ultra pr. Mille 25 sp , Nr. 55 pr. mille 16 sp , Nr. 4 pr. Mille 13 sp , Nr. 8 pr. Mille 10 sp .)

Hermann Kabitzsch, Grimm. Steinweg Nr. 57, neben Tiers Institut.

Medaille
London 1862.

Haupt-Dépôt

echt ungarischer und österreichischer

Roth- und Weiss-Weine

der Weinhandlung von

August Schneider in Wien

und Leipzig, Stadtfleischerhalle im Keller, Eingang Ritterplatz Nr. 15, Brühl Nr. 42 und Goethstraße.

Medaille
Wien 1866.
Staatspreis.

Medaille
Wien 1862.

Preiscurant.

Netto Cassa. Netto Cassa.

| | Ungar. Roth-Weine. | | | Österreichischer Wein. | | |
|----------------------------|---------------------------|---------------------------------------|-------------|------------------------------|---------------------------------------|-------------|
| | pr. Flasche incl. Glas | pr. österr. Eimer ca. 78 Flaschen. | sp | pr. Flasche incl. Glas | pr. österr. Eimer ca. 78 Flaschen. | sp |
| Bisontäc | 8 | 14 | — | Böhlauer Ausstich, weiß | 18 | 30 |
| Ofner Adelsberger | 10 | 20 | — | Böhlauer Ausstich, roth | 18 | 30 |
| Erlauer Ausstich | 12 | 25 | — | Deffert-Weine. | | |
| Ungar. Weiss-Weine. | | | | Ruster Ausbruch | — | 25 |
| Fänstächner | 8 | 14 | — | Ruster Ausbruch, fett feinst | 18 | 30 |
| Somlauer | 10 | 20 | — | Ruster Ausstich | 22 | 36 |
| | | | | Tolayer Original-Flaschen | 20 | 35 |
| | | | | Dedenburger Ausstich do. | 24 | 45 |

Medaille
Paris 1867.

Sämmtliche Weine stehen in Kisten von 12, 24, 50 Flaschen verpackt zur Verfügung. Kiste und Bedung bei 12 Flaschen 12 Ngr., 24 Flaschen 20 Ngr., 50 Flaschen 1 Tplr.
Fässer zum eigenen Kostenpreis. — Flaschen werden mit 1 Ngr. zurückgenommen.

Cacao's u. Chocoladen.

Lager aus der Fabrik

Jordan & Timäus, Dresden.

Durch wöchentliche frische Zusendungen bin ich in den Stand gesetzt, stets frischeste Waare abgeben zu können und empfehle neben allen Sorten Cacao's, Trink-, Speise-, Gesundheits-Chocoladen reiche Auswahl von Bonbonnières, Attrapen etc.

Depôt echt chinesischer Thees.

Originalpackung elegant in Stanfol à $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{10}$ Zoll-Pfund.

| Schwarze Thees: | | Grüne Thees: | |
|---|--------------------------------------|---|--|
| Peeceblüthen-Caravan. à 100 sp | Souchong I. à 55 sp | Imperial No. 1 à 50 sp | |
| Peece No. 1 80 | Souchong II. 40 | Imperial No. 2 40 | |
| Peece No. 2 70 | Orange Peece 35 | Gunpowder-Perl 60 | |
| Peece No. 3 60 | Congo I. 37 $\frac{1}{2}$ | Gunpowder No. 1 45 | |
| Peece No. 4 50 | Congo II. 30 | Gunpowder No. 2 40 | |
| Peece-Souchong 52 $\frac{1}{2}$ | Pouchong 25 | Gunpowder No. 3 25 | |
| Peece-Congo 45 | | Haysan 35 | |
| | | Tonkay 30 | |

1866er Bourboner-Vanille à Pfund 8-14 sp , à Loth 9-15 sp , à Schote 2 $\frac{1}{2}$ -6 sp

Centralhalle.

Otto Wagenknecht.

SLUB Wir führen Wissen.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Freitag

[Vierte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1867.

Nur allein aus Pulsnitz.

Das Pulsnitzer Pfefferkuchen-Waaren-Lager

befindet sich vorm **Grimmischen Thore**, dem Strautergewölbe vis à vis und empfiehlt stets eine frische reichhaltige Auswahl echter wohlschmeckender Pfefferkuchen, sowie auch **Mareipan** u. frisch gebackne **Macronen** &c.

Ist an der Firma kenntlich:

G. Bubnick aus Pulsnitz.

Erste Deutsche Nordsee-Fischerel-Gesellschaft.

Täglich treffen frisch ein Scholle à 3/4 Pf.,
Schellfisch à 3/4 Pf.
C. F. Schatz, Ritterstraße Nr. 43.

Kieler Speckpöflinge

von bekannter feinsten Qualität
treffen täglich frische Sendungen ein bei
F. W. Engelmann,
Barfußgäßchen 2 und Neumarkt 8.

Neue geräucherte Heringe, Speckpöflinge empfiehlt
C. L. Bäcker, Petersstraße Nr. 41, Hofmanns Hof.

Neues Magdeburger Sauerkraut

mit Früchten à Pfd. 15 S., bei größeren Posten billiger, trifft
ein bei
F. W. Engelmann,
Barfußgäßchen 2 nahe am Markt.

Lotteriegeschäft

Ein tüchtiger junger Kaufmann mit 5000 Pf. Capital wünscht ein
einjähriges Lotteriegeschäft zu kaufen oder in einem
solchen Theil zu werden. Offerten erbeten: A. L. H. 5000.
posto restante Leipzig.

Gesucht ein großer Mahagoni-Bücherschrank, gebraucht aber
gut gehalten. Frantirte Preisofferten werden unter P. St. 21
durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine Berggoldpresse (mit Balancé), welche noch in brauch-
barem Zustande ist, wird zu kaufen gesucht. — Offerten unter
O. T. G. werden durch die Expedition d. B. erbeten.

Schutt

wird für das richtige Fundament vergütet. Schutt-Dolde
Anfahrt durch die Leibniz-Straße rechts.
1500 Pf. gegen sichere Hypothek auf zwei Landgrundstücken sucht
Adv. G. Einert.

Amerikanische Coupons und Banknoten

kaufen zu den höchst möglichen Tagescoursen

Haus in New-York
51 Broad Street.

Knauth Nachod & Kühne,

Stadt 85, 3. Etage.

800 und 400 Pf. sind sofort gegen 1. Hypothek auszuleihen
Adr. sub H. 100. Windmühlenstraße 48 im Kaufmannsgeschäft.

Heirathsgesuch.

Eine junge selbsterzielte Dame, die im letzten Felbjahre ihre
ersten Gemahl, t. l. Officier, verloren hat, ohne Verwandte, ganz
isoliert dasteht, außer ihrer Pension ein selbstständiges Vermögen
von 20,000 Thalern besitzt, sucht auf diesem nicht mehr ungewöh-
lichen Wege einen Lebensgefährten in den 30er Jahren, am liebsten
Officier oder Beamten, doch würde auch auf einen selbstständigen
Kaufmann reflectirt werden. Vermögen erwünscht, jedoch nicht
Bedingung, nöthig nur Herzengüte und angenehmes Aussehen.
Photographien und Adressen aber nicht annehmen, hätte man in
der Expedition dieses Blattes unter B. v. F. H. 26 niederzulegen.

Ein pensionirter höherer Beamter, welcher das 50. Lebensjahr
angekreten, sich einer kräftigen Gesundheit und heiteren Sinnes
erfreut, wünscht sich mit einer gemüthlichen, gebildeten Dame, welche
im Besitze von 6—10,000 Pf. ist, zu verheirathen.

Damen, die gesonnen sind dieser Offerte Beachtung zu schenken,
werden gebeten, ihre Adresse unter
T. B. H. 5.
in der Expedition d. B. niederzulegen. Das Wort eines Ehren-
mannes bürgt für die strengste Discretion.

Zwei junge Kaufleute, welche sich die Welt angesehen, jedoch
während ihrer Zeit ihr Vermögen verbracht haben, suchen auf diesem
mit Glück oft betretenen Wege Lebensgefährtinnen, welche Lust und
Muth besitzen mit denselben einen Bund zu schließen.
Da sich dieselben die Höflichkeit bereits gebildet haben, ist
vorausgesetzt anzunehmen, daß sie ganz vortheilhaftes Charactere
abgeben würden.

Geehrte Damen von angenehmen Aussehen und nicht zu wenig
Vermögen, welche geneigt auf dieses reelle Gesuch einzugehen, wollen
vertrauensvoll Adressen nebst Photographie unter Chiffre R. und
S. 27. und 28. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Discretion Ehrensache.

Für einen Knaben von 4 Wochen wird eine reinliche Hebammen
gesucht. Adressen mit Preisangabe sind posto restante Leipzig
unter O. B. niederzulegen.

Gesucht wird ein Biehkind, welches zu gleicher Zeit gestillt
werden kann, hohe Straße 15, 3 Treppen vorwärts.

Compagnons mit Capital-Einlagen

werden durch das General-Agentur-Bureau Dresden, Mathilden-
straße 46 parterre vermittelt. Reflectanten haben die Güte Ihre
Offerten mit Tag und Stunde, wenn Sie in Leipzig zu sprechen
sind, einzusenden. Fr. Schner.

Theilnehmer = Besuch.

Zur Erweiterung eines in jeder Hinsicht empfehlenswerten,
schon seit vielen Jahren bestehenden lucrativen Geschäfts in einer
der größten Städte des Königreichs Sachsen, dessen Artikel dem
chirurgischen Fache angehören, wird ein solider Teilnehmer mit
einem Capital von 3-4000 R gesucht.

Diesemigen, welche auf diese günstige Offerte reflectiren, erfahren
Näheres durch Herrn Dr. med. Kreuzler oder Herrn Apotheker
Kohlmann, Beide in Reudnitz bei Leipzig.

Für eine renommierte Rouleaux-Fabrik werden
für die Dauer der Messe einige tüchtige Commis-
sionaire gesucht.

Offerten beliebe man Reichstraße 9, 2 Treppen
abzugeben.

Reisender gesucht.

Für ein Engros-Geschäft in Manufacturwaaren wird ein tüchtiger
und zuverlässiger Reisender (Israelit), der die Branche kennt und
Thüringen, Braunschweig und Hannover bereits bereist hat, auf
sotort gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre H. Gerber-
straße 67 im Hofe links 1 Treppe bei Herrn Möbius abzugeben.

Ein tüchtiger Reisender,

der die Kurzwaarenbranche genau kennt, wird von
einem Berliner Geschäft gesucht. Genaue Adressen
mit Angabe der bisherigen Thätigkeit sub C. H. 24
sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Reisender-Gesuch.

Ich suche für mein Fabrik-Geschäft zwei routinirte Reisende
zum baldigen Antritt. Nur solche, welche mit der Branche
vertraut sind, wollen sich melden.

Katharinenstraße 19, 2 Treppen.
C. M. Engel aus Erfurt.

**Vacante Reise-Stelle für Tuch und baumwollene
Waaren en gros.** Nur durchaus gut empfohlene Reflectanten christl.
Conf., die mit den Branchen vertraut und darin wo möglich
schon längere Zeit Thüringen und den Harz bereist haben, wollen
ihre Offerten gez. J. K. H. 10. Hotel zum Palmbaum hier ab-
geben.

Reisender-Gesuch.

Ein erfahrener und gewandter Reisender, der der französischen
Sprache mächtig ist, wird gesucht. Von wem, ist in der Annoncen-
Expedition der Herren **Sachse & Co.**, Kossstraße 8, zu erfragen.

In einem größern Droguen-Geschäft in Böhmen wird ein
tüchtiger Comptoirist, welcher gleichzeitig keine Reisen zu besorgen
hat, gesucht.

Adressen unter R. bittet man im Annoncen-Bureau von
Bernhard Freyer in Leipzig, Neumarkt 11, nieder-
zulegen.

Für ein Leder-Engros-Geschäft einer großen Stadt, das auch reisen läßt, wird ein tüchtiger Commis

zu Neujahr l. J. gesucht. Adressen unter näherer Angabe
des bisherigen Wirkungskreises sub G. S. nimmt Herr **Carl
Kraemer** in Leipzig franco gef. entgegen.

!! Gleich zu besetzende Stelle!!

Für ein israelitisches Tuch- und Modegeschäft en detail in
einem kleinen Städtchen Thüringens wird für einen tüchtigen
Commis als Verkäufer, ebenso für einen Lehrling, sofort Stellung
zugewiesen. Zu erfragen Leipzig, Bühl Nr. 3, Weinwandhalle,
im Hofe 3 Treppen bei Kreuz.

Ein junger Mann, der die Wollwaaren-Branche kennt und für
eine solche schon gereist hat, findet Engagement bei

H. Wiener aus Piegeln,
a. B. hier Nicolaisstraße 12, 2. Etage.

Ein Buchbindergehülfe
wird gesucht in der Buchbinderei Reichstraße 15.

Musiker.

Im Königl. Holländischen Feld-Artillerie-Regiment werden ein
oder zwei Musiker gesucht. Clarinetisten und 1^o Trompeter
Männern mit gutem Gehalt und gutem Nebenverdienste engagirt wer-
den. Adressen mit frankirtem Briefe an Herrn F. Rudersdorf,
Capellmeister im Königl. Holländ. Feld-Art.-Reg. in Utrecht
(Holland).

Ein routinirter, tüchtiger Zuschneider,
der bis 1. October eintreten kann, findet gute
Anstellung in einem Garderobe-Geschäft.

Schriftliche Offerten sind Burgstraße Nr. 5 bei Mad.
Flaschnitz abzugeben.

Holzbildhauer und Modelltischler,

die für eine auswärtige Eisengießerei geschmackvolle
Gitter und Säulen-Modelle
anfertigen wollen, belieben ihre Adresse unter H. H. H. 10.
in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zuschneider-Gesuch.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger Zuschneider ge-
sucht. Reflectanten wollen sich gefälligst bei Herrn **Bühligom,
Salzgäßchen Nr. 4** baldigst melden.

Ein Lehrling

von angenehmer Persönlichkeit und entsprechender Schulbildung
findet unter günstigen Bedingungen Placement in einem auswärtigen
Garderobe- u. Manufacturwaaren-Geschäft. Näheres durch
Mad. **Flaschnitz, Burgstraße Nr. 5, Leipzig**.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein hiesiges Manufacturwaaren-Engros-Geschäft wird zum
sofortigen oder baldigen Antritt ein Lehrling gesucht.
Adressen unter Z. No. 2 in der Expedition dieses Blattes ge-
niederzulegen.

Gesucht wird unter günstigen Bedingungen ein Bursche, welcher
Lust hat Tischler zu werden, bei Rob. Philipp, Johannesgasse 39.

Gesucht wird ein zuverlässiger gewandter Mann zum Kohlen-
fahren, welcher auch befähigt ist das Geschäft selbstständig führen
zu können. Nur solche, welche bisher in gleichem Geschäft gear-
beitet haben, werden berücksichtigt. Näheres Antonstraße 22 part.

Arbeiter, welche sich keiner Arbeit scheuen und fleißig und
nüchtern sind, finden dauernde Beschäftigung in der Rauchwaaren-
färberei Berliner Straße Nr. 6.

Ein kräftiger zuverlässiger Mensch wird zu Pferden gesucht
Antonstraße Nr. 22.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen Burschen zum
Oelverkauf. Nur solche, welche ganz gut empfohlen sind,
wollen sich melden bei Carl Schmidt, 20 Grimm. Straße.

Ein kräftiger Bursche wird gegen Jahrlohn gesucht
von **F. W. Engelmann,
Barfußgäßchen 2.**

Gesucht wird zum 1. oder 15. Octbr. ein gewandter Bursche
im Alter von 16-18 J., welcher in einem Spiel- u. Kurzwaaren-
oder größerem Stadlergeschäft thätig ist. Anmeldungen früh 8 bis
1/2 9 Uhr bei **Hobusch, große Fleischergasse 10/11, 1 Treppe.**

Gesucht werden mehrere Burschen zu einer leichten Beschäf-
tigung. Solche, welche schon colorirt haben, erhalten den Vorzug,
Elisenstraße Nr. 13 A, Comptoir.

Ein Bursche,

der auch mit dem Paden Bescheid weiß, findet sofort Beschäftigung
bei **Meißner & Buch, Bräuer Straße 44.**

Ein Laufbursche wird verlangt von
Sonnenmann, Katharinenstraße 26, 1 Treppe.

Ein Laufbursche wird gesucht **Grümm'sche Straße 37** bei
C. A. Liebel.

Gesucht wird ein gewandter Regalbursche zu baldigem Antritt.
Näheres **Weststraße Nr. 66** im Comptoir.

Gesucht wird noch auswärts für ein Puzgeschäft eine junge
Dame, welche dieses Fach gründlich versteht und selbstständig ar-
beiten kann, bei anständigem Salair und freier Station. Zu er-
fragen bei **Herrn Wilfsowdt, Ritterstraße 46.**

Directrice = Besuch.

Eine geübte Putzmacherin, die womöglich auch mit Häkeln und Rahmen-Arbeiten vertraut ist, wird bei angenehmer Stellung als Directrice nach auswärts gesucht. Persönliche Meldungen werden sofort Bühl 67, 2 Treppen erbeten.

Geübte Blumenmacherinnen

werden auf dauernde Beschäftigung für auswärts gesucht. Lohn 10 bis 15 M per Monat. Reisekosten werden erstattet. Näheres Reichstraße 47, Kochs Hof, I.

Gesucht werden im Nähen geübte Mädchen

Reutirchhof Nr. 6, 4 Treppen.

Junge Mädchen können das Platten gründlich erlernen. Näheres Reutirchhof 44, 4 Treppen.

Gesucht wird in eine große Wirtschaft zur Hälfte der Hausfrau eine Wirtschaftlerin, die bürgerliche Küche versteht, bis 1. oder 15. October.Adr. bittet man unter A. B. III. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird eine gut empfohlene Frauensperson in gesetztem Jahren pr. 1. October für zwei kleine Kinder und die eine kleine Wirtschaft mit zu versehen hat. Zu erfragen Antonstraße 21, 1 Treppe links.

Gesucht

wird für drei größere Kinder ein Mädchen, die sich auch nebenbei häuslicher Arbeit unterzieht und etwas nähen kann. Nur mit ganz guten Zeugnissen versehene mögen sich melden bei dem Hausmann Mühlgasse Nr. 7, im Hofe links.

Gesucht werden tüchtige Köchinnen und ein Mädchen für Restaurationküche u. Hausarbeit gr. Fleischera. 25 bei Frau Müller, 2 Tr.

Ein Mädchen für häusliche Arbeit und für ein Kind, welche nachweist, daß sie solid und fleißig ist, findet Stelle zum 1. Oct. Zu melden Pfaffendorfer Straße Nr. 2, im Eldorado, 4. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit zum 1. October. Zu melden mit Dienstabuch Grimma'sche Straße Nr. 24 im Hausstand.

Gesucht wird für Kinder ein zuverlässiges Mädchen. Zu melden Karlstraße Nr. 6c, Nachmittags von 3-6 Uhr.

Gesucht

wird zum 1. Octbr. ein gebildetes reinliches Stubenmädchen, welches die Aufsicht über größere Kinder zu führen hat und in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist. Paul Tittel, Hotel de Saxe.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein kräftiges Mädchen Ritterstraße 41, 1 Tr.

Gesucht wird zum 15. October ein braves fleißiges Mädchen. Mit Buch zu melden Centralstraße 3, III. links.

Sofort zu mietzen gesucht wird ein Dienstmädchen, welches im Kochen erfahren und zugleich die häuslichen Arbeiten rasch und sauber besorgt. — Zu melden Kleine Windmühlengasse 15, 2. Et. rechts.

Ein kräftiges ordentliches Kindermädchen wird sofort auf Land gesucht. Näheres Centralhalle im Mühlgeschäft.

Ein ordentliches, solides und fleißiges Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann, wird zum baldigen Antritt gesucht. Das Nähere ist Carolinenstraße 5 von früh 10 Uhr an zu erfragen.

Gesucht wird ein Mädchen zur Aufsichtung Bühl, Einwandhalle 3/4, Hof Treppe B. 4 Etage rechts.

Agentur = Besuch.

Ein thätiger Geschäftsmann in Hamburg, welcher seit 20 Jahren daselbst etablirt, wünscht noch einige Agenturen zu übernehmen. Durch seine langjährige selbstständige Thätigkeit ist derselbe im Besitz ausgezeichneter Plagkenntniffe und vielseitiger Bekanntschaften sowohl unter den Plaghändlern wie auch Exporteuren, und ist daher befähigt, sich in jeder Branche nützlich zu machen. Näheres zu erfragen bei Herrn Fabrikant A. Weber, Sainstraße 32, 2 Treppen hoch, Leipzig, welcher die Güte haben wird, jede gewünschte Auskunft zu ertheilen.

Ein Handlungshaus in Leipzig, welches bereits seit 1801 besteht, wünscht noch irgend einen Artikel in Commission zu übernehmen. Gefällige Offerten bittet man unter M. M. # 100 poste restante niederzulegen.

Am liebsten würde man Schirme, Hüte etc. übernehmen, da schon dergleichen in dem betreffenden Locale verkauft worden sind.

Agentur = Besuch.

Ein thätiger Agent, mit den besten Referenzen versehen, sucht leistungsfähige Häuser zur Vertretung für Berlin, Süd- und Norddeutschland. Offerten bittet man unter Exped. A. R. 30 an Herrn W. Meyer, Leipzig, Petersstraße Nr. 19, 1 Treppe gelangen zu lassen.

Agentur = Besuch**für Hamburg und Schleswig-Holstein**

für leistungsfähige Zollvereinshäuser von einem Hamburger Geschäftsmann, welcher seit vielen Jahren die Perzoghümer in der Manufactur-Branche bereist.

Nähere Auskunft ertheilen die Herren Baumann & Co. in Leipzig.

Mit den besten Referenzen versehen, sucht ein in Berlin gut eingeführter Agent noch die Vertretung sächsischer, schweizer oder rheinischer Häuser mit oder ohne Commissionslager, erstere wenn nöthig gegen Caution. Gef. Adr. unter B. in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Für Fabrikanten.

Ein Commissionsgeschäft in Berlin, mit ausgedehnten Bekanntschaften und Referenzen erster Classe, wünscht noch einige leistungsfähige Fabrikanten in der Manufacturwaarenbranche zur provisorischen Vertretung zu übernehmen. Der Inhaber des Geschäfts ist vom 2. bis incl. 4. October hier zur Messe anwesend.

Gef. Franco-Offerten werden erbeten sub G. R. an die Herren Mannacher & Ewald aus Chemnitz, 3. St. in Leipzig, Reichstraße.

Gesucht

von einem J. B. in Leipzig anwesenden Hamburger Kaufmann, dem beste Referenzen zur Seite stehen, Agenturen leistungsfähiger Häuser, gleichviel welcher Branche. Adressen unter L. D. 774 an Herren Haafenstein & Vogler, Leipzig.

Bierverlag = Besuch.

Für Leipzig und Umgegend wird von einem sachkundigen Mann der Bier-Verlag einer größeren Brauerei zu übernehmen gesucht.

Gef. Offerten unter Exped. D. Z. 80. gelangen durch die Annoncen-Exp. von Haasenstein & Vogler, Thomag. 1 an den Suchenden.

Reisestelle = Besuch.

Ein junger Kaufmann, welcher der französischen Sprache vollkommen mächtig ist und sich zur Reise qualificirt, wünscht seine gegenwärtige Stellung mit einem Reiseposten zu vertauschen. Gef. Offerten werden unter R. S. in der Expedition d. Bl. entgegen genommen.

Ein junger Kaufmann, militärfrei, welcher gegenwärtig in einem hiesigen Großgeschäft thätig, mit den Comptoirarbeiten, der Buchführung und der französischen Sprache vollkommen vertraut ist, wünscht seine Stellung zu verändern. Geehrte Reflectanten belieben ihre Adressen unter S. G. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein militärfreier junger Mann, Hannoveraner, welcher mehrere Jahre für eine größere Fabrik in der Kurzwaaren-Branche ganz Deutschland, Belgien und die Schweiz bereist hat, sucht, da das Geschäft, in dem er noch fungirt, liquidirt wird, ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten beliebe man unter H. G. 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Kaufmann, Oesterreicher, von angenehmen A. u. fern, der in größten Manufactur-Geschäften Praxis servirt, die Buchhaltung genau kennt, schöne Handschrift besitzt, sucht eine Stelle in diesem Fache oder als Reisender. Adr. O. P. poste restante Leipzig, Hauptpost.

Ein 27-jähriger cautionsfähiger Kaufmann, seit 5 Jahren für eine größere Fabrik Thüringens jährlich 3 Monat reisend und außerdem ganz selbstständig Lager und Versandt v. stehend, sucht eine dauernde Stellung, am liebsten in einer Fabrik.

Adr. unter H. M. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Commis, welche längere Jahre in Kurzwaaren- und Probucentgeschäften thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum sofortigen Antritt eine Comptoir-, Lager- oder Reisestelle. Näheres Halle'sches Gäßchen 10, 1 Tr. bei Joachim.

Eine Reisestelle

sucht ein junger Mann, d. i. engl. Baumwoll-W., d. Seiden- und Seidenhand-Branche erf., lange Zeit Wäsche und Weissw. Confection geleitet u. ganz Deutschland für eine sächs. Gardinen u. Weisswaren-Fabrik mit bestem Erfolge bereist hat. Gef. Adr. w. sub N. 181. an die Expedition d. Leipziger Tageblattes erbeten.

Ein in der Kurzwarenbranche bewandeter Commis sucht, ge- führt auf gute Empfehlungen, eine Stellung, sei es in dieser oder anderer Branche. — Gesuchte Adressen werden sub U. E. 11 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Stelle = Gesuch.

Ein befähigter, gut empfohlener, militärfreier junger Kaufmann sucht einen Platz in einem gut renommirten Hause. — Offert. sind in der Expedition dieses Blattes sub U. S. niederzulegen.

Ein junger Mann von 21 Jahren, Lohgerber, militärfrei, can- tonfähig, sucht zu weiterer Ausbildung eine Stellung als Volon- tär in einem Lederwaarengeschäft. Adr. unter R. Exped. d. Bl.

Ein verheirateter Mann, 24 Jahre alt, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, sucht unter bescheidenen Ansprüchen auf einem Bureau oder irgend eine Beschäftigung. Adressen wer- den Baldstraße 7, 1 Treppe erbeten. Auch kann daselbst ein tüch- tiger Kellner, welcher Buchführung versteht, nachgewiesen werden.

Ein im Schreiben und Rechnen wohlgeübter junger Mann von 20 Jahren sucht eine Schreib- beschäftigung. Weiteres Schützenstraße Nr. 3 im Blumengebäude.

Ein geübter Messfremder empfiehlt sich ein im Rechnen und Schreiben erfahrener Copist zur geneigten Assistenz mit schrift- lichen Arbeiten während der Mittags- und Abendstunden. Offerten beliebe man unter H. R. 11 24 in der Expedition des Blattes niederzulegen.

Ein Herrenkleidermacher, guter Arbeiter, sucht Beschäftigung. Weiße Adressen oder Besprechung Gerichtsweg 11, portiere rechts.

Für Orleans-Fabrikanten.

Ein routinirter Oberfärber sucht Engagement und kann, da derselbe den 29. September nach Leipzig kommt, bis 2. October auf Wunsch persönliche Vorstellung stattfinden.

Adressen unter Chiffre F. E. 11 5 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Ein tüchtiger und zuverlässiger Bierkäufer sucht dauernde Stel- lung. Näheres Sternwartenstraße 18, 1. Etage.

Als Markthelfer

sucht ein junger Mann aus dem Erzgebirge, welcher die besten Schul- kenntnisse besitzt und in allen schriftlichen Arbeiten erfahren ist, seinen Kenntnissen angemessene Stellung, sei es in einer Buch- handlung, Manufaktur oder sonstigem Geschäft. Auch vorläufig als Weggehülfe.

Adressen bitte ich niederzulegen bei Herrn Franz Voigt, Dreßdner Straße im Einhorn.

Ein junger, kräftiger Mann, welcher seine active Militärszeit beendet hat, sucht einen Posten als Markthelfer oder auch andere Arbeit. Adressen sind in der Expedition dieses Blattes unter W. H. 11 2 abzugeben.

Ein junger kräftiger Mensch sucht bis 1. October oder auf Weiteres eine Stelle als Markthelfer, am liebsten in einer Buch- handlung.

Beliebige Adressen bittet man unter Chiffre A. O. 11 10. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein in 30r Jahren stehender, im Schreiben und Rechnen ge- übter Mann, militärfrei, sucht Stellung als Markthelfer oder Hausmann. Gef. Offerten bittet man unter F. 11 2. in der Ex- pedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mann, stehend im 27. Jahre, gelernter Zimmermann, Schreiber einer guten Handschrift, bis jetzt Sergeant bei dem Königl. Sächs. Schützen-Regiment, sucht, geführt auf gute Em- pfehlungen seiner Vorgesetzten, eine Stelle als Hausmann, Markt- helfer, Aufseher oder dergl. Gültige Anerbietungen bittet man unter J. L. 11 2. in der Tageblatt-Expedition niederzulegen.

Ein j. Mann, Ausländer, von angenehmen Aeußern, aus den bessern Ständen, sucht Verhältnisse halber eine Stelle als Diener bei einer Herrschaft. Commissionaire werden erbeten. Adressen L. Z. poste restante Leipzig Hauptpost.

Ein j. Mann von angenehmen Aeußern, gelernter Koch und Kellner, sucht eine Stelle als Kellner, Cautio kann geleistet werden. Adressen H. B. Raundörfer 12, 2 Treppen.

10 Thlr. Demjenigen, der einem jungen verheirateten Mann, gelernter Weber, eine Stelle als Markthelfer auf einem Comptoir oder sonst einen ähnlichen Posten als Bote verschafft. Weiße Adr. unter Chiffre B. A. 11 60 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein gewandter mit guten Zeugnissen versehener Kutscher, auch zugleich Diener, sucht Stelle. Kleine Gasse 2, 1 Treppe links.

Eine anständ. Witwe sucht Beschäftigung im Schneidern f. Kinder und Erwachsene in und außer dem Hause. Reichstraße 15, 4. Et.

Eine Schneiderin sucht noch mehr Beschäftigung in oder außer dem Hause. Näheres Wiesenstraße Nr. 17, 4 Treppen.

Eine sehr geübte Plätterin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Brühl Nr. 16, 4 Treppen.

Eine gebildete Dame, Anfangs der Dreißiger und in kaufmännischen Geschäften erfahren, wünscht in einer Tapissier- oder Modewaarenhandlung von größerem Umfange hier oder auswärts als Verkäuferin gegen angemessene Bedingungen sich zu placiren. Offerten unter der Chiffre A. 2 an die Expe- dition dieses Blattes.

Eine junge Dame sucht Stellung in einer Conditorei oder ähn- lichem Geschäft, da selbe schon 3 Jahre in Dresden, und ander- weit servirte. Näheres Erdmannstraße Nr. 13, im Seitengebäude 2. Etage bei Madam Neukirchner.

Ein gebildetes Mädchen (vermögend), welches mehrere Jahre im Verkauf war, wünscht wieder in Conditorei, Bäder- oder Schnitt- geschäft passende Stelle. Weißstraße, kleine Gasse 2, 1 Treppe l.

Ein anständiges junges Mädchen sucht Stellung als Verkäuferin entweder in eine Conditorei, Destillation u. sonst, oder zum 1. October et. — Adressen sind gefälligst M. F. 11 101. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen, welche als Verkäuferin conditionirte, sucht baldigst eine ähnliche Stellung. Zu erfragen Preußergäßchen Nr. 5 im Geschäft.

Eine tüchtige ansehnliche Kellnerin, welche in den letzten Jahren meistens in Berlin conditionirte, auch etwas franz. Dialekt spielt, wünscht sogleich hier oder außerhalb in einem nur anständigen Geschäft placirt zu werden. Antonstraße Nr. 8, portiere links.

Ein anständiges solides Mädchen sucht Stelle zum 1. oder 15. Oct. in einer Restauration als Schenkdamen. Zu erfragen Markt 17, Königshaus, beim Hausmann.

Eine ordentliche Frau sucht eine Stelle als Wirthschafterin oder Kindererzieherin. Zu erfragen bei Madam Stöckel, Brühl, Leinwardthalle.

Ein kräftiges Mädchen vom Lande sucht Dienst. Das Nähere Brühl 47, C. Lerche.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. October bei einer Herrschaft Dienst als Jungemagd. Näheres Färberstraße Nr. 7 beim Hausmann.

Ein junges anständiges Mädchen sucht zum 1. oder 15. Octbr. eine Stelle für häusliche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Reichstraße Nr. 30, 4 Treppen.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht zum 1. Oct. einen Dienst. Zu erfragen Neukirchhof 12-13, Tr. C. 3 Tr.

Eine anständige perfecte Köchin sucht vom 1. bis 15. October in einem Hotel oder Restauration zur Assistenz Stelle. Adressen Ronneburg poste restante 1, T. B.

Ein Mädchen, die der Küche allein vorstehen kann und zugleich häusliche Arbeit mit übernimmt, mit guten Attesten versehen, sucht Dienst zum 1. oder 15. October. Zu erfragen Petersstraße 24 im Seitengebäude rechts 4 Treppen.

Ein Mädchen vom Lande sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit bis 1. October. Zu erfragen Schloßgasse Nr. 8 portiere.

Ein ordentliches Mädchen aus Thüringen sucht bis zum 1. oder sofort einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfahren Mittelstraße Nr. 18, 2 Treppen.

Ein junges Mädchen, von ihrer Herrschaft gut empfohlen, sucht bei einzelnen anständigen Leuten einen nicht zu schweren Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. oder 15. October. Adressen bittet man unter C. S. bei Herrn Otto Bagentrecht, Centralhalle, niederzulegen.

Ein arbeitsames kräftiges Mädchen sucht Stelle für Küche und Haus, auch Stubenmädchen. Näheres Weißstraße 68 im Comptoir. Gefucht wird von einem an Ordnung gewöhnten, nicht zu jungen Mädchen ein Dienst für Küche und Hausarbeit, womöglich zum sofortigen Antritt. Zu erfragen bei S. C. Dietrich, Post- amtler, Untere Königstraße 17 im Gewölbe.

Ein junges Mädchen sucht zum 15. Stelle, wo möglich nach auswärts. Adresse U. Petristraße Nr. 14 bei Herrn Schöner Geschäft niederzulegen.

Ein junges anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Kindermädchen. Adr. bittet man abzugeben Leibnizstraße Nr. 6 im Gewölbe.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder auch für Alles bei einzelnen Leuten. Es wird weniger auf hohen Lohn gesehen, bloß auf gute Behandlung. Adressen erbittet man Elsterstraße Nr. 15 parterre.

Ein braves zuverlässiges Mädchen, welches als Stubenmädchen bei anständiger Herrschaft war, sucht wieder als solches oder bei ein paar Leuten für Alles Stelle. Kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein Mädchen vom Lande, rechtlich, treu und fleißig, welches ihre jetzige Herrschaft nur Veränderung halber ihres Dienstes entlassen muß, sucht vom 15. October anderweit Unterkommen. Das Nähere Halle'sche Straße im goldenen Sieb III.

Ein ordentliches Mädchen von auswärt, im Nähen u. Plätten erfahren, sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Johannisgasse Nr. 24, im Hofe 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht 1. oder 1 1/2. Oct. Dienst. Zu erf. bei der Herrschaft Elsterstr. 48, 2. Et.

Zwei gute milchreiche Land-Kümmen von 3-12 Wochen suchen Dienst. Brühl, Leinwandhalle, Hof 4. Etage rechts.

Es wird in der Nähe von Leipzig eine Fabrik zunächst zu pachten gesucht. Offerten erbittet man sub X. # 18. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht

ein helles freundliches Meßlocal, 2 kleinere oder 1 größeres Zimmer nebst Vorzimmer, mit bequemem Aufgange im 1. oder 2. Stock in der Nähe des Marktes. Beschreibung und Preis gef. sub Chiffre W. W. # 20 poste restante.

Meßlogis = Gesuch.

Eine ruhig gelegene Stube mit gutem Bett in Nähe vom Augustusplatz, Grimma'scher, Reichs-, Ritter-, Universitätsstraße, separater Eingang, für jede Messe 6 bis 7 #. Adressen unter O. M. 177. in der Expedition d. Bl.

Eine noble 1. Etage oder hohes Parterre von 7-8 Stuben mit Gas- und Wasserleitung, Badezimmer und Garten im Preise von 7-800 #, am liebsten an der Promenade, Dresdner oder Marienvorstadt, von Ostern oder Johannis nächsten Jahres zu beziehen, bin ich beauftragt für eine sehr zu empfehlende Familie zu besorgen, und bitte, mir Offerten baldigst zukommen zu lassen.

Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Gesucht wird zum 1. October ein Logis von ruhigen pünktlichen Leuten, wo möglich innere Vorstadt, bis 50 #. Adr. abzugeben kleine Gasse Nr. 2, Hintergebäude 1 Treppe.

Gesucht wird von ein paar pünktlich zahlenden Leuten bis 1. Januar ein Logis im Preise 30-34 #. Adressen abzugeben bei Herrn Kaufmann Hommel, Windmühlenstraße Nr. 46.

Gesucht wird von Leuten ohne Kinder ein Logis zu 40-50 # für Weihnachten. Adr. unter H. 20 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Gesucht wird pr. Ostern f. S. ein Familienlogis v. 70-100 # Stadt oder innere Vorstadt nicht über 3 Treppen u. w. Adressen unter B. B. 3 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein kleines Familienlogis wird sofort zu miethen gesucht.

Adr. bittet man in der Restauration von H. Enke, Wintergartenstraße Nr. 11 abzugeben.

Eine pünktlich zahlende Witwe sucht ein mittleres Familienlogis, Stadt oder Vorstadt, Nähe des Augustusplatzes. Adressen unter S. S. durch die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

Gesucht

von einem Herrn eine große helle Stube, die Fenster nach Norden, anständig meublirt und nicht zu entlegen, 4-8 # monatlich. Adressen L. S. # 1 sind in der Expedition d. Blattes niederzuliegen.

Zu miethen gesucht wird ein heizbares Stübchen in der Nähe des Brühls. Adressen mit Preisangabe unter T. H. abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Ein meublirtes Zimmer nebst Kammer in der Nähe des Jacobshospitals wird gesucht. Adr. L. 20 in der Exped. d. Blattes.

Gesucht wird bis zum 1. October ein kleines Stübchen (monatlich 2 #), am liebsten in Reichels Garten. Adressen bittet man Burgstraße Nr. 4 parterre abzugeben.

Gesucht

wird von einem pünktlich zahlenden ledigen Menschen, der seine Beschäftigung im Hause hat, eine einfach möblirte Wohnung. Adressen werden angenommen im Badträgerinstitut Neumarkt 14.

Für einen Herrn wird in der Nähe der Bahnhöfe ein Logis 1 Treppe, möglichst mit Lagerremise, vorläufig für diese Messe gesucht. Adressen mit Preisangabe unter H. 1 in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafcabinet (Sommerseite) wird zu miethen gesucht. Die Stube muß groß und hoch sein und möglichst separaten Eingang haben. Adr. mit Preisangabe bittet man an die Herren Sachs & Co., Roßstraße Nr. 8, abzugeben.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein unmeublirtes Stübchen mit Kammer (heizbar), nicht Hof, von einem alleinlebenden Mädchen bei einer gebildeten Familie. Werthe Adr. werden unter M. B. # 49 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Leipziger Lehrer, Theolog, wünscht einen oder zwei Knaben, welche die hiesige Realschule oder ein Gymnasium besuchen, in Pension zu nehmen. Auskunft ertheilt H. Oitz, Johannesgasse Nr. 25 parterre.

Für Gärtner.

Eine in der unmittelbaren Nähe Leipzigs gelegene, im besten Stande sich befindende Gärtnerei mit fruchtbarem, vorzüglich zum Spargel- und Gemüsebau sich eignenden Boden soll mit Mistbeeten und sämmtlichem übrigen Inventare so wie Gärtnerwohnung vom 1. October a. c. oder 1. Januar 1868 ab verpachtet werden durch Dr. Louis Bärwinkel, Grimm. Str. 29, III.

Materialwaaren-Geschäft-Verpachtung,

mit guter Kundschaft verleben, an einer lebhaften Straße eines volkreichen Dorfes soll Verhältnisse halber sofort mit allen Borräthen verpachtet werden. Zu erfahren beim Schlossermeister Dittrich in Döllig.

Katharinenstraße Nr. 24

ist das Gewölbe vom Hausingange rechter Hand nebst 2 daranstoßenden Schreibstuben, ingleichen 2 Stuben in der 1. Etage im Hofe quervor von Ostern 1868 ab zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

Nicolaistraße Nr. 48

ist von Ostern 1868 an ein Gewölbe zu vermieten. Näheres daselbst 1 Treppe.

Vermiethung

Katharinenstraße Nr. 18.

Sofort zu vermieten ist daselbst in einem ganz großen freundlichen Hofe die 2. Etage im Hofe quervor als Expedition oder Geschäftelocal, ein Gewölbe im Hofe, so wie 4 Hofstände getheilt oder zusammen.

Desgleichen nach beendeter Michaelismesse die 1. Etage im Hofe rechts, bestehend aus 3 Piecen und großem Vorsaal, worin seit mehreren Jahren ein Seidenwaarengeschäft betrieben wurde. Näheres daselbst beim Hausmann.

Wohleingerichtete Tuchschränke

werden im Lederhose (Hainstraße Nr. 25), anstatt der bisherigen Bude daselbst, von Oster-Messe künftigen Jahres an eingerichtet sein. Wegen deren Vermiethung ist das Nähere beim Hausmann sowie beim Unterzeichneten zu erfahren. Adv. Dr. Rißner, Klosterstraße Nr. 11, II. Etage.

Der schöne Hausstand Lauchaer Straße 8 (freq. Lage) ist an ein dazu sich eignendes z. B. Gräß. u. Gesch. gleich zu verm.

Ein großes Local, parterre, in hellem geräumigen Hofe, guter Lage, ist wesentlich zu billigem Preise zu vermieten. Näheres Reichstraße Nr. 38, Weinhandlung.

Meßlocal = Vermiethung.

Reichstraße 37, 1. Etage, für diese und folgende Messen, oder auch für's ganze Jahr. Näheres ebendasselbst zu erfahren.

Für die Messe zu vermieten

ist ein geräumiges Zimmer mit Comptoireinrichtung und Bett. Näheres Ritterstraße 9, II.

Wohvermiethung: eine Stube mit 2 Betten, billig, Universitätsstraße Nr. 12, 3. Etage.

Mann, Comptoir, Adr., eben. auch, Kinder, 4. Et., außer, und in, hier, Exped., er ihn, ander-, Gebäude, im, Schnitt-, ppe L., daferia, zum, in der, baldigst, Jahren, spielt, andigen, als, oder, fragen, ein, oder, alle, Nähere, October, Debr., eltschaft, 1. Oct., Dr., October, dessen, gleich, sucht, pen., möliche, rtere., oder, sucht, ff für, recht, und, ptor., zu, Polja-, mach, dem, 1868

Achtung!
Am Markte ist eine schöne große Gebäude für diese Messe zu vermieten. Adr. in der Exped. d. Bl. unter L. W. II 5 abgegeben.

Wesvermietung.
Im Brühl Nr. 79 — neben Schweins Café — ist in der ersten Etage ein Zimmer mit Schloßcabinet als Warenlager für die Ostermesse 1868 und folgende zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage.

Wesvermietung.
Reichstraße 50, 2. Etage sind 2 helle Zimmer mit Schlafstube, als Wasserlager passend, zusammen oder getrennt, für diese und folgende Messen billig zu vermieten.

Wesvermietung. Eine hübsche große Stube mit 1—4 Betten, dicht am Kopplatz, kleine Windmühlengasse 11, ob. 1 Tr. links.

Wesvermietung. 2 sehr hübsch meubl. Zimmer mit 3—4 Betten sind billig zu verm. Eisenstr. 13b, 2. Et. l. vornheraus.

Wesvermietung. Eine meublierte Stube mit 1 oder 2 Betten ist zu vermieten. Große Windmühlengasse 4, 3 Treppen.

Wesvermietung. Ein freundl. meubliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten Königsplatz 18, 1 Treppe vorn.

Erste Etage
in Nr. 14 der Reichstraße, ganz oder getheilt, für das ganze Jahr oder nur für die Messen vom 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres beim Hausmann und
Ad. Wrase, Göthestraße 7.

Fabrikräume und Werkstätten,
welche in einem zu erbauenden Gebäude hergestellt werden sollen, sind für 1. April, 1. Juli oder 1. October 1868 zu vermieten. Reflectanten belieben ihre Adressen unter Chiffre Z. U. No. 5 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Im neuen Anbau zu Volkmarzdorf, Wilhelmstraße Nr. 141 ist eine geräumige Parteylocalität, auch passend zu einem Gewerbetriebe, für welchen Dampfkraft abgelassen werden kann, als **Werkstätte** oder sonst zu vermieten. Näheres durch

Advocat Rossbach,

Katharinenstraße, alte Waage 3 Tr.

Fam. Loos 100 fl und 54 fl , Neujahr beziehbar, Lauchaer Straße 8, III, auch Nebenhaus zu vermieten.

Die 2. Etage in Nr. 12 der Centralstraße ist von Michaelis ab zu vermieten, zur theilweisen Astermiethe. Auch ein Reflectant da.

Zu vermieten und sofort oder später zu beziehen ist ein Dachlois hohe Straße Nr. 16 parterre.

Wohnungen

freundlich und gesund in der Nähe des bayerischen Bahnhofes in einem Neubau, sind vom 15. Octbr. an, auf Wunsch auch erst zum 1. Januar oder 1. April für 20 bis 60 fl zu vermieten. Die Reflectanten wollen ihre Adr. unter Chiffre N. O. II 36. in der Expedition dieses Bl. niederlegen und mittheilen, zu welcher Zeit sie die Wohnung wünschen und wie zahlreich die Familie ist.

Zum 1. Oct. ein Logis für 80 fl , desgl. pr. 1. Januar 1868 eine 4. Etage 58 fl Kohlenstraße Nr. 7 parterre.

Eine Wohnung

in einem Neubau in der Nähe des bayerischen Bahnhofes, 3 große freundliche Stuben, 1 Kammer und Zubehör enthaltend, ist für 90 fl , eine dergl. aus 2 Stuben, 3 Kammern und Garten bestehend, für 110 fl zu vermieten. — Der Einzug kann je nach Wunsch in der Nähe oder zum 1. Januar resp. 1. April stattfinden. Adressen sind unter Chiffre Z. G. No. 70. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu vermieten ist sofort oder zu Weihnachten eine ganz neu restaurirte 2. Etage im Schaus der Post- und Querstraße Nr. 5. Das Nähere beim Hausmann.

Eine 1. Etage, 4 Stuben, Zubehör und Garten ist Adrese halber weiter zu vermieten. Näheres lange Straße Nr. 44.

Zu vermieten ist von Neujahr oder auch schon Ende Novbr oder an eine sehr freundliche Familienwohnung mit Wasserleitung für jährlich 135 fl . Ränberger Straße 3, 2. Etage.

Zu vermieten zum 1. October ein kleines Logis an ruhige Leute. Freystraße Nr. 26.

Zwei Logis sind noch zum 1. October zu vermieten. Längstraße Nr. 6 im Gewölbe.

Zwei herrschaftliche Wohnungen,
beide mit Garten, die eine auch mit Veranda (hohes Parterre) sind für 260 und 250 fl in der Villa Sophienstraße Nr. 33, Ecke der Sophienstraße, zu vermieten und Näheres zu erfragen beim Hausmann im Courterrain des betreffenden Hauses.

Große Funkenburg
ist wegzugshalber ein Logis, 4 Stuben u. Wasserleitung, mit herrlicher Aussicht und sonstigen Annehmlichkeiten sofort zu vermieten. Auskunft beim Ruffeder Landgraf. Preis 225 fl .

Petersstraße, 3 Rosen
ist die zweite Etage vorn heraus und eine zweite Etage nach dem freundlichen Hofe sofort zu vermieten.

Zu Michaelis oder Weihnachten
beziehbar: ein hohes Parterre 160 fl , eine 1. Etage mit Garten 150 fl , eine 1. Etage mit Balcon 220 fl , ein hohes Parterre mit Garten 250 fl und eine 1. Etage mit Garten 300 fl , Kammern in Dresden Vorstadt, — eine 2. Etage 180 fl , eine dritte Etage 170 fl , eine 2. Etage 300 fl und eine 1. Etage 400 fl an der Promenade, — eine 2. Etage 100 fl und eine 2. Etage 180 fl in bester Meßlage, — eine 2. Etage 125 fl , ein hohes Parterre mit Garten 230 fl , eine 1. Etage mit Garten 330 fl Petersdorf, — eine 1. Etage 180 fl nahe den Bahnhöfen, — eine 1. Etage mit Garten 125 fl , eine ditto 150 fl und eine ditto 220 fl Weststraße, — eine 1. Etage 260 fl , eine 3. Etage 250 fl (7 Stuben u.) nahe dem Theater, — eine 3. Et. 80 fl Emilienstraße hat zu vermieten das Localcomptoir Gainsstraße 21, Eingang Hausflur.

Zu vermieten ist ein Familienlois, entb. 5 beziehbare Stuben nebst Zubehör mit schöner Aussicht am Kopplatz, Preis 170 fl , schon vom 1. Novbr. d. J. ab zu beziehen. Das Nähere durch die Annoncen-Expedition der Herren Sachse & Comp., Köpfl. 8.

Zu vermieten

ist Ofern 1868 in meinem Hause Carolinenstraße Nr. 2, Mittagsseite, die 2. Etage, bestehend aus 5 Stuben und Zubehör, mit Patent-Parquissen, Doppelfenstern, Gas- und Wasserleitung. Louis Meister.

Eine 1. Etage von 3 Stuben u. Zubehör 140 fl , am Fleischerplatz, ist von Michaelis an zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu Weihnachten beziehbar: eine 2. Etage mit Garten 150 fl Emilienstraße, eine 3. Etage 150 fl und eine 1. Etage 200 fl an der Promenade, eine 2. Etage 115 fl u. eine 2. Etage 180 fl innere Stadt, eine 1. Etage 220 fl nahe dem Museum hat zu vermieten das Local-Comptoir Gainsstraße 21, Eingang Hausflur.

Eine sehr freundliche 1. Etage von 4 Stuben und Zubehör mit Garten 220 fl , eine dergl. von 3 Stuben und Zubehör 250 fl an der Thalstraße sind von Weihnachten an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußg. 2.

Zu Neujahr 1868 ist Grimma'sche Straße Nr. 21 nahe dem neuen Theater die vierte Etage mit Wasserleitung zu vermieten und das Nähere daselbst dritte Etage in den Vormittagsstunden zu erfragen.

Eine nette 2. Etage von 3 Stuben und Zubehör 76 fl ist sofort in einem anständigen Hause d. Weststraße zu vermieten durch das Localcomptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen 2.

Wohnungen gut eingerichtet zu 85, 150, 185 fl mit Gas u. Wasserl., jetzt oder später beziehbar, lange Straße Nr. 4/5.

Zu Weihnachten und Ofern beziehbar: ein hohes Parterre mit Garten 260 fl , eine 1. Etage mit Balcon 220 fl und eine 1. Etage mit Garten 300 fl in Dresden Vorstadt, — eine 3. Etage 180 fl , eine 2. Etage 300 fl und eine 2. Etage mit Garten 400 fl an der Promenade — eine 3. Etage 420 fl (höchst elegant, 9 Zimmer u.) Königsstraße — eine 1. Etage 180 fl , eine 3. Etage 250 fl nahe dem Theater, — eine 2. Etage mit Garten 400 fl am Rosenhal — eine 1. Etage 300 fl , eine 1. Etage 340 fl und eine 2. Etage 250 fl nahe dem neuen Theater — eine 1. Etage 300 fl am Königsplatz und die anderen hübschen Wohnungen hat zu vermieten das Localcomptoir Gainsstraße 21 parterre, Eingang in der Hausflur.

Eine freundl. 2. Et. von 3 Stuben, 3 Kammern und Zubehör in Reudnitz nahe am Rasthofen P. d. ist vom 1. April 1868 an zu verm. Näheres im Comptoir des Dienstm. Inst. Exped.

ist p
1. D
und
ist f
grund
III. C
v
D
höch
Zu
ein
Zu
Die
M
Su
Zu
Gemei
Nähe
Ein
Ehren
ist eine
m
Su
oder 2
Su
Zu
Zu
Zimmer
Kob
Preis
Su
für Da
Su
Saal
Su
Salaf
Su
sehr sch
Su
zusammen
Su
Salaf
Su
ohne Be
an 1 fol
Su
Orn
Su
Et
Su
mit
Su
Su
nebene
einzel
Su
Nr. 26
Su
h
Su
Kammer
Su
mit freun
G
fol

Elsterstraße Nr. 33

ist parterre ein kleines Logis nach dem Garten mit 60 m^2 zum 1. October zu vermieten.

Zu vermieten

ist für 1. April 1868 in einem schönen, freigelegenen Gartengrundstücke, nahe bei der inneren Stadt eine sehr geräumige III. Etage mit Wasserleitung und einem Gärtchen, Preis 250 m^2 .
 Adv. Schrey, Reichstr. 28, III.

Die I. Etage eines Gartengebäudes von 4 Stuben mit Küche ist für 120 m^2 zu vermieten Reyer Str. 47 u. Bel.

Zu vermieten ist 1. Januar oder auch sogleich ein Logis für 60 m^2 hohe Straße 18.

Zum 15. Oct. ist noch ein Familienlogis zu vermieten Sternwartenstraße Nr. 17.

Reudnitz

Die Hälfte der 2. Etage im Gräßlichen Hause Nr. 293 ist zu vermieten, Preis 140 m^2 pro Jahr, zu vermieten.

Zu erfragen im Einwohner-Bureau zu Reudnitz.

Zu vermieten sind noch zum 1. October in Reudnitz, Gemeindegasse 285 in 1. Etage 2 große hübsche Zimmer, Kammer, Küche und Keller für 60 m^2 .

Ein Familienlogis, 6 Fenster Front, 1 Etage in Neuschönefeld, Eisenbahnstr. 8 zu vermieten, Offern beziehbar, part. zu erfragen.

In Plagwitz

ist eine halbe 1. Etage mit Garten billig sofort oder später zu vermieten. Näheres bei G. Minnsberg, d. Filzenkeller vis à vis.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube an einen oder 2 Herren, den 1. October zu beziehen, mit Hausschlüssel, Rosenthalgasse Nr. 5, 4. Etage, rechts.

Zu vermieten ist ein freundlich gelegenes Garçonlogis an Herrn, Schwannstraße Nr. 10, 3. Etage.

Zu vermieten ein elegant meublirtes Zimmer nebst Schlafzimmer 1. Etage nach der Promenade, Neustadthof 26 parterre.

Zu vermieten eine meubl. Stube mit Kammer, am Kopplög, Aussicht nach der Promenade, Saal- u. Hausschlüssel, Preis 40 m^2 . Zu erfragen Nicolaisstraße 2 bei E. G. Froberg.

Zu vermieten ist eine meubl. Stube separat und ungenirt für Damen. Näheres Lügowstraße Nr. 2 in der Restauration.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube, separater Eingang, Saal- und Hausschlüssel. Reudnitz, Grenzgasse 21, 1 Tr. links.

Zu vermieten sind sofort oder später gut meubl. Zimmer mit Schlafcabinet, weifrei vornheraus Markt 13, Treppe A, 4. Etage.

Zu vermieten ist an Herren eine fein meublirte Stube mit sehr schöner Aussicht nebst Haus- und Saalschlüssel Canalstraße Nr. 1, 3. Etage, Gerhards Garten.

Zu vermieten sind 2 gut meublirte Zimmer getrennt oder zusammen Lange Straße 18, 3. Etage rechts.

Zu vermieten sofort oder später ein gut meubl. Wohn- u. Schlafzimmer, mit Matratze u. Hausschl., Nürnbergerstr. 9, 4 Tr. L.

Zu vermieten ist eine meublirte freundliche Stube mit oder ohne Bett, welche sogleich oder im October bezogen werden kann, an 1 soliden Herrn Thalstraße 11, Vordergeb. 2 Tr. Thüre rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube für einen soliden Herrn Peterssteinweg Nr. 61, 3. Etage.

Zu vermieten ist sofort oder später eine einfach meublirte Stube mit Kammer an einen anst. Herrn Lange Str. 34, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine gut meubl. Stube an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Schlafstube Theaterplatz 6, 4. Etage vornheraus.

Zu vermieten ist eine große Stube mit mehreren Betten, Goinstraße 28 im Hofe links 1 Treppe.

Zu vermieten sind sofort oder später 2 feundl. nebeneinander gelegene unmeublirte Zimmer (auch einzeln) Brühl 3/4, Tr. B A. Etage links.

Zu vermieten ist eine ff. meublirte Stube Lancher Straße Nr. 26, 1. Etage.

Zu vermieten ist an einen anständigen Herrn eine freundliche Stube, gut meublirt mit separatem Eingang und Hausschlüssel, Orichowweg Nr. 7, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube mit Kammer an Herren Königsplatz Nr. 15, 4 Treppen.

Zu vermieten sofort oder später ein gut meubl. Zimmer mit freundl. Aussicht, Saal- u. Hausschlüssel Dargstr. 17, 3. Etage.

Garçonwohnung, Stube und Schlafstube, fein meublirt, sogleich beziehbar zu vermieten Lützenstraße Garten 5 D. 1. Etage.

Nürnberger Straße Nr. 17, 3 Treppen sind 2 elegant meublirte Zimmer als Garçon-Logis zu vermieten.

Eine freundliche Stube ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten Hospitalstraße 14, parterre im Hofe rechts.

Ein großes, gut meublirtes Zimmer ist zum 1. Octbr. zu vermieten Dorotheenstraße 6, III. links, freier Platz.

Ein elegantes Garçonlogis, fein meublirt, in einem noblen Hause ist sofort zu vermieten. Rinsädter Steinweg Nr. 57, 3. Etage, vis à vis der kleinen Funkenburg.

Eine fr. bezg. Stube ist 1. d. W. an 1 oder 2 Herren zu verm., bezgl. 1 schöne Schlafstube offen Blumengasse 3 b, 1 Tr. links.

Ein freundliches Stübchen, für 1 auch 2 Personen passend, ist weifrei zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 38, 4. Etage.

Auch ist daselbst eine Schlafstube offen.

Eine meublirte Stube für 1 oder 2 Herren ist sogleich zu beziehen Johannisgasse 27, 3 Treppen.

Eine freundliche weifreie Stube ist billig zu vermieten Dargstraße Nr. 7, 3 Treppen links.

Johannisgasse Nr. 36, II. ist eine meublirte Stube mit Kammer zu vermieten.

Eine freundlich meublirte Stube ist an Herren zu vermieten Ritterstraße 46, 4. Etage, Ecke der Grimma'schen Straße.

Eine freundliche Stube mit Alkoven, incl. Kost, ist billig an Pensionnaire (Schüler) zu vermieten Näheres Salzg 7 4 Tr.

Freundliche Schlafstellen für Herren, mögret zu vermieten. Kupfergäßchen Nr. 4, Hof 2 Tr. bei Fr. Poppe.

Offen ist in einer sep. Stube eine Schlafstube an Herren kleine Windmühlengasse 7 a, 1 Treppe rechts.

Offen sind 2 fr. Schlafstellen. — Schützenstraße Nr. 3 bei M. Filtzer zu erfragen.

Offen ist eine freundliche Schlafstube mit Schlöfl. Brüderstraße Nr. 3, 1 Treppe bei Schmidt.

Offen ist eine freundliche Schlafstube für einen soliden Herrn Sternwartenstraße Nr. 11 a, 2 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstube für ein solides Mädchen in einer freundlichen Stube Schloßgasse Nr. 1, 4 Treppen.

Ein Thalnehmer wird noch zu einer freundlich meublirten Stube gesucht Moritzstraße Nr. 6, 2. Etage rechts.

Im großen Saale der Buchhändlerbörse, Ritterstraße Nr. 8, heute und täglich während der Dauer der Messe große Vorstellungen

des Physikers und früheren Palastkünstlers Sr. Maj. des Sultans Abdul Medjid

Louis Figér

in der

Magie des Orients.

Preise der Plätze: Nummerirte Sitze 15 m^2 , nichtnummerirte Sitze 10 m^2 , Sitze des II. Platzes 5 m^2 . Billets sind am Tage bei Herrn Bogen, Castellan der Buchhändlerbörse, und Abends an der Cassé zu haben.

Casseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

G. Lühr, Tanzlehrer.

Heute 8 Uhr

Ball. Ende 1 Uhr.

Große Windmühlengasse Nr. 7.

L. Werner, Tanzlehrer. Heute 8 Uhr

goldener Saal.

Schweizerhäuschen.

Heute Freitag Nachmittag

Concert der Capelle von F. Büchner.

Anfang 3 Uhr.

Leipziger Liederhalle

große Fleischergasse 24.

Heute Abend 7 Uhr und folgende Tage

Concert u. humorist. Gesangsvorträge

der Gesellschaft **Koch.**

Programm ganz neu.

Wiener Bier aus der Dreierischen Brauerei ausgezeichnet.

Sommertheater in Plagwitz (Felsenkeller).

Heute Gastspiel des Herrn Bachmann. Ein Hochzeitsabend. Ein wahrer Othello. Bei Wasser und Brod, Pils mit Gessig.



Vorläufige Anzeige.

Die Kaiserlich russischen Luftschiffer Herren Gebrüder Berg aus St. Petersburg

beabsichtigen hier in Leipzig mit ihrem großen Rieseballon, genannt „St. Petersburg“, eine Luftfahrt auf dem gütigst dazu bewilligten Platz in der kaiserlichen Gossenslust zu veranstalten. Alles Nähere der Luftfahrt wird in den Blättern sowie durch Affichen bekannt gemacht werden.

Die Herren Gebrüder Berg haben das Glück gehabt, diesen schönen großen Ballon auf Kosten Sr. Maj. des Kaisers von Rußland verfertigen zu lassen und damit in Gegenwart Sr. Maj. des Kaisers und der hohen kaiserlichen Familie zu dem Krönungsfeste in Moskau eine Luftfahrt zu unternehmen, wofür die Herren Berg diesen Rieseballon von Sr. Majestät zum Geschenk erhalten haben. — Derselbe ist nach seiner Tragkraft bis jetzt der größte in Europa, ist aus 5000 Ellen des besten russischen Seidenstoffes verfertigt, hat 203 Fuß im Umfange und 68 Fuß im Durchmesser; völlig gefüllt enthält der Ballon 100,000 Kubfuß Gas, der Ballon mit Netz und Gondel wiegt 20 Centner und hat 9000 Rubel gekostet.

Ein hochgeehrtes Publicum wird auf diese seltene hier noch nie gesehene Luftfahrt im Voraus aufmerksam gemacht.

Schützenhaus.

Heute 6. Auftreten der drei Schwarzblatt'ln (Singvögel) Geschwister Rosner aus Ungarn.

Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Bühner. In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren Genre von den Couplet-Sängern Herren Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher und Werner.

Im Garten Concert von den Hautbläsern des Musikchors des G. Brandenb. Inf.-Reg. Nr. 52. Illumination féerique, Fontaines merveilleuses, Gas- und Wasser-Effete.

Restauration à la carte. Alles Nähere besagen die täglichen Programme. Anfang im Garten 7 1/2 Uhr, in den Sälen 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

Hôtel de Pologne.

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

Heute großes Concert

vom Musikdirector **J. Beck** aus Hannover mit seiner Capelle (40 Mann).

PROGRAMM.

- | | |
|---|--|
| <p>I. Theil. Streichmusik.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Heldenmarsch von Herrmann. 2) Overture zu „König Stephan“. 3) Actionen, Walzer von Strauß. 4) Fantasie aus der Oper „Lannhäuser“ von Wagner. | <p>II. Theil. Streichmusik.</p> <ol style="list-style-type: none"> 5) Concert-Overture (A dur) von Beethoven. 6) Scene und Arie aus der Oper „Der Freischütz“ v. Weber. 7) Berlin-Polka (für Basson) von Gütling. 8) Polpoueri aus der Oper „Faust“ von Spontini. |
| <p>III. Theil. Militärmusik.</p> <ol style="list-style-type: none"> 9) Overture zur Oper „Hohes“ von Huber. 10) 3 Lieder: a) O sanfter süßer Rauch; b) Liebliche Bräut; c) Süßer goldner Frühlingstag, v. Mendelssohn. 11) Ensemble und Fivale aus der Oper „Die Africana“ von Meyerbeer. | |

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.
NB. Auf den Gallerien wird Thee, Brog etc. verabreicht.

TUNNEL.

Mittags à la Carte. Heute und jeden Abend Gesang- u. Zither-Concert so wie die rühmlichst bekannten Variationen auf dem Holz- und Stroch-Instrument der Gesellschaft Fittinger aus dem Pustertale.
NB. Lagerbier und Bayerisch aus der Lucherschen Brauerei.

Schletterhaus Petersstrasse 14 bei Carl Weinert. Norddeutsche Liederhalle.

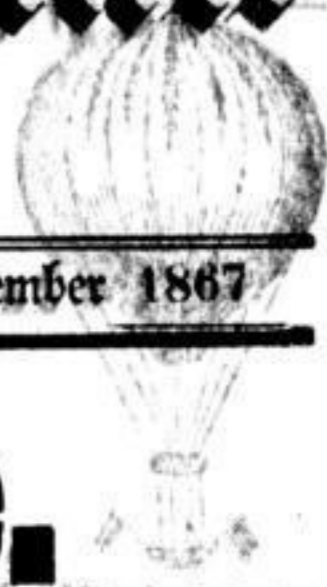
Heute Freitag humor-musik. Abendunterhaltung mit Concert, ausgeführt von den Gesangssoubretten Fräul. Pohl und Brands und den Komikern Herrn Dir. Dietrich, Carlsson und Mannemann. Der Saal-Vertrag kommt die neuesten Declamationen, Complete, Lenz-Duetts. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittagstisch à la carte, Abends warm und kalt. Bier fein. **C. Weinert**

Restauration und Kaffeegarten von H. Zetzsohn, Rosenstraße Nr. 14, empfiehlt zu heute Abend saurem Rinderbraten mit Klößen, Gänsebraten so wie eine große Auswahl warmer und kalter Speisen. Heute Abend allgemeines Kegelschieben. Auch ist ein Abend in der Woche frei geworden.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.



Freitag [Fünfte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1867

Central-Halle.

Heute so wie alle folgenden Tage während der Messe
Grosses Concert, ausgeführt von der Capelle des 2. Niederschles. Inf.-Reg. Nr. 47 aus Rawicz
 unter Leitung des Capellmeisters Herrn E. Buschewyck.

- PROGRAMM.**
- | | |
|---|---|
| <p>I. Theil.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Ouverture zur Oper „Die weiße Dame“ von Boieldieu. 2) Faust-Quadrille von Strauß. 3) Chor der Pilger aus der Oper „Lannhäuser“ von Wagner. 4) Finale aus der Oper „Lucia di Lammermoor“ von Donizetti. 5) Jagd-Polka von Hempel. | <p>II. Theil.</p> <ol style="list-style-type: none"> 6) Ouverture zur Oper „Zampa“ von Herold. 7) Abschied von den Bergen, Ländler von Buschewyck. 8) Verschönerungschor und Waffenweihe aus der Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer. 9) Ständchen, Euphoneon- u. Clarinette-Solo mit Brummstimmen-Begleitung von Hertel. 10) Champagner-Galopp von Lumbye. |
|---|---|
- III. Theil.**
- 11) Fantasia aus der Oper „Korona“ von Bellini.
 - 12) Märchen aus schöner Zeit, Walzer von Faust.
 - 13) En avant, Marsch von Gung'l.
 - 14) Ouverture und Introduction zur Oper „Lucrecia Borgia“ von Donizetti.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.
 Die Säle sind aus Freundlichkeit eingerichtet und wird à la carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

Julius Jaeger.

Odeon. Messball.

Heute Freitag
 grosser

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.
 Dabei empfehle warme und kalte Speisen, billige gute Weine und f. Bier.

Stätteritz. Die freie angenehme Lage des Gartens ist in jetzigen nicht zu warmen Tagen nur zu empfehlen, so wie gleichzeitig der Aufenthalt in meinem mit den schönsten Georginen und anderen Blumen geschmückten Garten. Täglich frisches Obst- und Kaffeelucken, warme Speisen etc. **Schulze.**



(Früher Kupfers Kaffeegarten.)
 Unter dieser Firma habe ich jetzt mein ganzes Local eröffnet. Im Parterre: Restauration, Billardzimmer mit 3 Billards und allen gern gelesenen Zeitungen; in erster Etage: mehrere Salons und Ballsaal.
 Zugleich empfehle ich von jetzt an meinen Mittagstisch table d'hôte und à la carte. Bohrisch Bier von Herrn Henninger in Nürnberg und gute Weine zu soliden Preisen. Abends in sämtlichen Localitäten eine reiche Auswahl von Speisen. — Um künftigen Besuch bitet **W. Boepfger.**

Restauration und Café am Rosenthal von Carl Zahn, Rosenthalgasse 14.

Diese neu und komfortabel eingerichteten Restaurationen werden den geehrten Respektablen zum angenehmen frischen Aufenthalt, ohne Mühsalbestätigung, bestens empfohlen. Täglich reichhaltige Speisekarte, zu jeder Tageszeit warm und kalt, feines Lagerbier à Glas 18. S und gute preiswürdige Weine.

Keine Messpreis.

Die Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg

Theaterplatz Nr. 2.
 empfiehlt guten Mittagstisch, Bayerisches und Lagerbier von vorzüglicher Qualität und zu jeder Zeit eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen.

Mittagstisch,

zu jeder Tageszeit
 Auswahl warme und kalte Speisen

M. Köckritz,
 Nicolaistraße 14.

Dresdner & Idschlöschener Bier,
 eingebraut nach
Wiener Art, von vorzüglicher Qualität.

Gute Quelle,

Brühl 22.

Seinen Mittagstisch sowie große Auswahl von Speisen (warm und kalt zu jeder Tageszeit) empfiehlt
A. Grun.

Gute Quelle,

Brühl 22.

Humor.-musik. Abendunterhaltung

von der Leipziger Singspiel-Gesellschaft unter Direction
des Herrn H. Engelhardt.

Unter Anderem kommt zur Ausführung auf vielseitiges Verlangen:
Zum 12. Male: Memoiren eines fideles Baderhilings. Duett
a. b. Oper: Das Nachtlager von Granada. Des Lebens Unver-
stand ic. Mad. R. her u. Mad. Schreier, kom. Duett v. Schäffer.
Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr. A. Grun.

Königskeller.

Heute musikalisch-lit. Sonde der anerkannt guten Gesell-
schaft Seidel, Gernisch, Fr. Senzel und Mensch. Pro-
gramm neu. Hierbei

großes Doppel-Schlachtfest.

Früh- u. Mittags- u. Abends
Schwinnspouren im Kellere.

ff. bairisch Märzbier famos und Lagerbier aus Schloß Chemnitz.

Restauration von L. Kunze, Hopplag Nr. 10.

Heute musikalische Abendunterhaltung von der Damen-Capelle
des Kom. des Alphonse Edelmann. Eilenburger Märzen-
Bier ist schön.

Cajeri's

Kasse, Schlammervunsch ic

Restauration und Kaffeegarten, Lehmanns Garten an der Promenade.

Heute Abend Concert der Gesellschaft Knebelberger aus Unterstiermark. Solo-Vor-
träge auf der Zither, Philomela-Flöhen.

Dabei empfiehlt eine reichhaltige Speisefarte nebst ausgezeichnetem Vereins-Sommer-Lagerbier (noch alt), ff. Böhm.
d. O.

Bodenbacher Bier-Niederlage.

Mit Sonntag den 22. d. M. ist unser neues, freundlich eingerichtetes Restaurations-Local

Katharinenstraße Nr. 10

eröffnet.

Gräfl. Thun'sche Brauerei-Verwaltung

Bodenbach in Böhmen.

Kitzing & Helbig, Petersstrasse 19,

Bayerische und Böhmisches Bierstube,
empfehlen Mittagstisch so wie zu jeder Tageszeit eine große Auswahl warmer und kalter Speisen.

Restauration von Gustav Lehmann,

Plauenscher Platz 6, Halle'sche Strasse 13.

Mittagstisch von 12—1/3. Zu jeder Tageszeit Auswahl warmer und kalter Speisen. Bouillon, Kaffee u. s. w.
Böhmisches und Dessauer Veltensbier vorsein. NB. Heute Abend Karpfen. Ergebnis G. Lehmann.

Täglich guten Mittagstisch. Heute Mittag und Abend Schweinsknochen und Klöße empfiehlt
F. A. Meiser, Querstraße Nr. 20.

Mittagstisch empfiehlt die Restauration Nicolaisstraße Nr. 6. Gleichzeitig empfehle ich Bayerisch und Lagerbier ff.
jeden Morgen Bouillon. W. Ihme.

E. Stierba's Restauration u. Garten in Reudnitz

empfehle heute Abend Karpfen poln. u. blau. Bier famos.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Sauerbraten mit Klößen,
wozu ergebenst einladet
Gustav Köppler.

Restauration zum silbernen Bär, Universitätsstraße Nr. 10,

empfehle für heute Abend Ente mit Krautklößen. Böhmisches und andere Biere famos. F. A. Däbritz.

Engerts Restauration Plauen'scher Platz No. 1

empfehle heute Abend Hammelkeule mit Thüringer Klößen nebst einem kräftigen Mittagstisch. Böhmisches u. Lagerbier ff.

F. G. Genre's Bierstube

empfehle zu heute Abend Karpfen polnisch. Mittagstisch von halb 12 Uhr. Burgstraße Nr. 24.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei.

Heute Schlachtfest. Bier
von bekannter Güte.

Plagwitz,
Restauration am Canale,
Sonntag den 28. d. M. Stollenandregeln.

Wein- und Frühstücksstube

von

F. W. Engelmann,

Barfußgäßchen 2, nahe am Markt.

Rhein-, Bordeaux-, Dessertweine ff.
Sämmtliche Delikatessen zu bekannt billigsten
Preisen.

Burgkeller.

Heute junges Huhn mit Stangenpargel, sowie jeden Tag
Mittagstisch à la carte. Speisefarte reichhaltig.

Bierkeller, Reichsstr. 11,

empfehle einen guten Mittagstisch. Abends Schweinsknochen und
Klöße. Bier ff. F. Finsterbusch.

Einen kräftigen Mittagstisch u. ein f. Töpfchen Großbürger Lagerbier
empfehle G. W. Döring, Ulrichsstraße 53, von der Thalkirch. herein.



Bayerische Wein- u. Lagerbierstube
Zum Annathal, Weststraße 66.

Ich lade die Herren Messieurs, so auch das
Leipziger Publicum ergebenst ein zu dem heute statt-
findenden Messvergünstigungsabend. Für ein feines
Glas Bayerisch sowie Thür. Lagerbier ist bestens ge-
sorgt. Heute große musikalische Abendunterhaltung
mit Gesang. Bedienung durch Thüringer Damen.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute empfiehlt Schweinsknöchel mit Klößen, feines
Bernesgrüner und Lagerbier. W. Hahn.

Thonberg, Werners Salon.

Heute Freitag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

H. Werner.

Restauration zum Apollo-Saal.

Heute Schlachtfest.

C. F. Müller.

Heute Schlachtfest empfiehlt Webers Restauration, früher Johne, nebst einem ausgezeichneten Löpschen Lagerbier aus der Dampfbrauerei zur Marktstr. wozu ergebenst einladet Ernst Weber.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Schweinsknochen mit Klößen u. empfiehlt heut

J. C. Winterling.

Schweinsknochen oder sauren Rinderbraten mit Klößen

empfehlen für heute Abend die Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause.

Braunes Ross. Heute Abend Schweinsknochen, wozu ergebenst einladet J. G. Peter.

F. Richters Restauration und Kaffeegarten, Promenadenstraße Nr. 3.

Heute Abend Klöße mit Schweinsknochen oder Sauerbraten. Lagerbier ff. & Löpschen 13 & Auch ist meine Regelbahn noch einen Abend frei. D. D.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Bier ff., Mühlgasse Nr. 1. G. Klankert.

Restauration von Hellmundt, Nürnberger Straße 17,

empfehlen heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Bayerisch und Lagerbier ausgezeichnet.

Goldner Hirsch. Schweinsknochen und Klöße empfiehlt für heute Abend

Bayerisch und Lagerbier ff.

C. G. Maede.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauertraut empf. hlt

Bier ff.

Adolph Schröter, Hospitalstraße 38.

Bodenbacher Bier-Niederlage, 41 Neufirchhof 41.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Bier vorzüglich.

Bayerische Bierstube von H. Thal, Burgstraße Nr. 8,empfehlen Schweinsknochen mit Klößen, so wie zu jeder Tageszeit eine große Auswahl Speisen, Wittagotisch (Billard).
Biere ff.**Heute von 9 Uhr an Speckfuchen,**

Brotkorb und Bier sehr fein bei

Carl Fischer, Neumarkt Nr. 29.

Heute Abend Speckfuchen, wozu ergebenst einladet G. Sänger, Querstraße Nr. 10.

Heute früh 1/9 Uhr warmen Speckfuchen beim Bäckermeister
Mäusesahl, Grimma'scher Steinweg Nr. 60.

Verloren zwei Photographien enthaltend Uhrgehäuse. Der Finder wird gebeten, dieselben im Buchbindergeschäft in Stieglitzens Hof abzugeben, da es für den Finder keinen Werth hat.

Verloren.

Von einem Ausländer wurde am Dienstag Abend zwischen 7 und 8 Uhr ein Ballen Leder geg. H. A. II. vom Rollwagen verloren, der ehrliche Finder wird gebeten denselben gegen Dank und Belohnung im Dreßner Hof beim Hausknecht abzugeben.

Verloren wurde am untern Part ein Bodek, enthaltend ein Buch aus der Bibliothek von J. Deiter in Essen a. d. Ruhr. Gegen Belohnung abzugeben Hatastraße 17, 3 Treppen.

Verloren wurde am 26. d. Mis. ein Portemonnaie mit über 2 fl Geld und einem Notizzettel von der Grimm. Straße bis nach dem Markt. Gegen Belohnung abzugeben Neumarkt 7, 3 Treppen.

Stehen gelassen wurde bei Weber im Rheinischen Hof ein Spazierstock. Gegen Infectionsgelühren abzuholen beim Büffelkeller.

Verloren gegangen ist ein Stück rothgestreifter 3/4 breiter Benbarquent auf dem Plauen'schen Platz. Gegen gute Belohnung abzugeben Plauen'scher Platz, Reinwandbuden beim Wächter.

Herr L. Hestler aus Czestochau wird um seine Adresse gebeten. — Wer mir dieselbe anzeigt, daß ich Genannten am hiesigen Plage auffinden kann, erhält eine gute Belohnung.

Hermann Scheibe,
Peterstraße.**Die Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung zu Chemnitz**

ist bis 15. October täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 1/2 Uhr geöffnet.

Die Geschäfts-Deputation der Industrie-Ausstellung.
Hessler, Vorsitzender.**Zöllner-Bund.**

Um den vielfach uns zugegangenen Wünschen zur Zeit hier weilender und auswärtiger Sangesgenossen zu entsprechen, werden wir in Verbindung mit der Schlegel'schen Capelle

Sonnabend den 28. d. M. Abends 8 Uhr
im Odeon einen Liederabend

veranstalten, zu welchem wir alle Sangesgenossen und Freunde deutschen Männergesanges hierdurch freundlichst einladen.

Nach Schluß der Vorträge allgemeiner Sängerkommers. Entrée à Person 5 N. r.

Der Vorstand des Zöllner-Bundes.

Schützen-Gesellschaft zu Leipzig.Morgen Sonnabend den 28. September Nachmittags 4 Uhr findet die Grundsteinlegung zur neuen Schießhalle am Leuscher Wege statt. Wir laden die Mitglieder der Gesellschaft, sowie die anwesenden fremden Schützen ein, dieser Feierlichkeit beizuwohnen.
Die Vorsteher.

Allen Freunden die trauende Familie, die heute Morgen unter guter Brude und Onkel, Herr Friedrich Traugott Kabe, im Alter von 64 Jahren ruhig und sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten Leipzig, Jessen, Pretzin, am 26 September 1867.
 Die Hinterbliebenen: C. Heinrich Müller.

Die sieben eingegangenen Prämienbilder der Grazer Effecten-Lotterie

sind in der Canzlei der Kreisdirection (Postgebäude) zu Einsicht zu nehmen.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Soabend: Nudeln mit Kalbfleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Wengler.

Angemeldete Fremde.

- Appelmann, Kfm. a. Weidau, und
 Kshwanh, Fabr. a. Neuwied, weißer Schwan.
- Riesberg, Kfm. a. Münster, neue Str. 3.
- Aron, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 36.
- Kenedt, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
- Kuenmüller, Kunsthdtr. a. München, Hotel zum
 Kronprinz.
- Krenz, Kfm. a. Lübz, Neulirchhof 11.
- Algoß, Kfm. a. Buzarek, Brühl 74.
- Anders, Gerber a. Uhlstädt a/S., Windmühlen-
 straße 15.
- Kustin, Drechsler a. Berlin, Hainstr. 24.
- Andres, Tuchmchr. a. Veeskow, Katharinenstr. 21.
- Anders, Webermstr. a. Uhlstädt, Windmühlen-
 straße 15.
- Abraham, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
- Agricola, Kfm. a. Gräben, goldnes Sieb.
- Abrahamson, A u. S., Rübenfabr. a. Berlin,
 Brühl 25.
- Ruffner, Kfm. a. Hofsurt, Theaterplatz 6.
- Kronjohn, Kfm. a. Graubenz, Brühl 52.
- v. Arnold n. Hahn, Kfm. a. Köln, S. de Pologne.
- Bischhoff a. Gdrlitz, und
 Borchert a. Fehrbellin, Käte, Hotel z. Palm.
- Bernhard, Kfm. a. Graftorf, Stadt Berlin.
- Berthold, Buchbinder a. Aisch, goldnes Einhorn.
- Boschardt, Kfm. a. Prigwall, Stadt Mailand.
- Böhlke, Kfm. a. Sandersheim, Stadt Berlin.
- Bewel, a. Halditz, und
 Bischoff a. Sonneberg, Käte., S. St. Dresden.
- Betge a. Poggendorf, Nicolaiskirchhof 5.
- Beude, Kfm. a. Peth, Luchhalle.
- Behrend, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
- Beaune, Kfm. a. Meerane, Goethestraße 5.
- Bastian n. Frau, Goldarbeiter a. Belgrad, und
 Behne, Kfm. a. Magdeburg, Goethestraße 5.
- Brinkmann, Gummitfabr. a. Barmen, kleine
 Fleischergasse 6.
- Berliner, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Bormann, Kfm. a. Berlin, Fleischergasse 5.
- Bergmann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 10.
- Bloch, Buchhdtr. a. Bentsen, und
 Biron, Kfm. a. Gelnau, Burgstraße 8.
- Bernhart a. Leisitz, und
 Biechner a. Dösch, Gerber, Königsplatz 1.
- Breitfeld, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 30.
- Bretschneider, Tuchfabr. a. Fingefeld, Neum. 9.
- Brockmann, Kfm. a. Berlin, und
 Berlach, Fabrikanten a. Rheidt, St. London.
- Budix, Kfm. a. Dülmen, Neulirchhof 11.
- Burg, Kfm. a. Chemnitz, Schuhmacherstr. 1.
- Burger, Fabr. a. Neusewitz, blaues Ros.
- Billingrath a. Iserlohn, und
 Bumer a. Lünen, Käte, Neulirchhof 11.
- Bul, S. u. B., Tuchfabr. a. Lützenwalde, große
 Fleischergasse 20.
- Büder, Kfm. a. Idar, Grimm. Str. 12.
- Büller, Kfm. a. Reichenbach, Brühl 23.
- Büsing, Kfm. a. Rothenburg, S. de Baviere.
- Bürsch, Kfm. a. Lemjo, Neumarkt 36.
- Büsch, Kfm. a. Weidau, Burgstraße 12.
- Büßler a. Meerane, und
 Brudel a. Müllersfeld, Käte, München, Hof-
 Bauer a. Hamburg, und
 Bülac, Kfm. a. Käte, Stadt Freiberg.
- Bunafeld, Kfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt.
- Bündert a. Annaberg, und
 Bettmann a. Dresden, und
 Brandt a. Weidau, Käte, und
 Berthold n. Hahn, Buchhdtr. a. Waldheim,
 grüner Baum.
- Börner a. Gdrlitz, und
 Busfeld, Frau a. Gotha, Stadt Gotha.
- Bertrand, und
 Brugeaur a. Paris, Käte, Hotel de Baviere.
- Brandt, und
 Bärmann a. Berlin, und
 Bergmann a. Wien, Käte, Hotel de Baviere.
- Büßmann a. Berlin, und
 Baumann a. Gelnau, und
 Barthel, S. u. L., a. Weidau, und
 Born a. Weidau, Käte, Hotel de Baviere.
- Buschmann n. Sohn, Fabrikbes. a. Osnabrück,
 Hotel zum Kronprinz.
- Blumenthal, Fräulein a. Götzen, Hotel zum
 Dresdner Bahnhof.
- Bog, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Berliner Bahnh.
- v. Buddens, Frau Reg. Rätlin a. Wien, und
 v. Bros n. Familie in Bedienung, Advocat a.
 London, Stadt Nürnberg.
- Bronns, Kfm. a. Hannover, Brüsseler Hof.
- Charles, Kfm. a. Rheidt, Hotel de Prusse.
- Colz, Del. a. Braunschweig, S. z. Dresden. Dnh.
- Capelle a. Galbe, und
 Cottl a. Springe, Käte, Hotel de Bologne.
- Cohn, Kfm. a. Reize, Burgstraße 8.
- Christeller, S. u. S., Käte a. Berlin, Reichstr. 30.
- Cohn, Kfm. a. Johannesburg, Werberstr. 59.
- Cohn, Kfm. a. Bernburg, Hotel z. Palmbaum.
- Cohn, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaisstr. 45.
- Cohn a. Haltern, und
 Cohn a. Duisburg, Käte, gr. Fleischerg. 6.
- Colp, Kfm. a. Berlin, Brühl 71.
- Chon, Kfm. a. Reizna, Neulirchhof 11.
- Cohn, Kfm. a. Würzburg, alte Burg 14.
- Cohn a. Meisitz, und
 Cohn a. Berlin, Käte, Tiger.
- Ceue, Privatm. a. Hanau, Brühl 23.
- Clausnitzer, Lackier a. Dresden, Poststr. 10.
- Conrad, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fischgr. 20.
- Dieck, Grobhdtr. a. Augsburg, an der Pleiße 7.
- Dellit, Eisenwaarenhdtr. a. Kleinschmalzden,
 Neumarkt 10.
- Dietschheim, Uhrenfabr. a. St. Jüters, Reichstr. 18.
- Droste, Kfm. a. Gladbach, Hotel de Baviere.
- Dehmann, Kfm. a. Hannover, Hotel de Prusse.
- Dörre, Kfm. a. Braunschweig, Stadt Nürnberg.
- Diege, Lederhdtr. a. Lützenwalde, Mitterstr. 5.
- Damm, Reisender a. Frankfurt a/M., Brühl 54/55.
- Döpel, Tuchmchr. a. Neudorf a/D., gr. Fischgr. 21.
- Dieskau, Tuchfabr. a. Burg, Werberstraße 64.
- Dassis, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 30.
- Deitmer a. Ribnet, und
 Deploff a. Demmna, Käte, Stadt Berlin.
- Deibels, Kfm. a. Gelnau, Markt 16.
- David, Kfm. a. Braunschweig, Werberstr. 67.
- Dümle, Kfm. a. Wudau, Petersstr. 3.
- Deiß, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
- Donath, Knopffabr. a. Schmöln, und
 Dornhaidt, Drechsler a. Mühlhausen, Klosterg. 2.
- Dichter, Kfm. a. Offenbach, Hotel de Prusse.
- Drehsfuß, Uhrenfabr. a. Biel, Brühl 67.
- Drechsler, Goldarbeiter a. Gdrlitz, Katharinen-
 straße 16.
- Döbler, Kfm. a. Gressowalde, Burgstr. 28.
- Dieß, Mechanikus a. Ronneburg, Nicolaisstr. 9.
- Dörlhorn, Kfm. a. Breslau, S. St. Dresden.
- Engel, Kfm. a. Bützow, Katharinenstr. 16.
- Ehlers, Kfm. a. Bremen, Hotel de Prusse.
- Ettisch n. Fr., Hdlsm. a. Jirfar, Brühl 33.
- Ermscher, Strumpfw. Fabr. a. Königshain,
 Nicolaisstr. 12.
- Ertler, S. u. L., Tuchfabr. a. Fingefeld, Neum. 9.
- Estermann, S. u. C., Tuchfabr. a. Finken-
 walde, Neumarkt 15.
- Eiserstadt, Kfm. a. Stuhm, Brühl 52.
- Enderlein, Fabr. a. Spremberg, Hainstraße 24.
- Eikan a. Weidau, und
 Eiskaner a. Brünen, Käte, Stadt Mailand.
- Emanuel a. Gelnau, Käte, und
 Egermeyer a. Brandenburg, Hotel z. Palm.
- Emulat, Kfm. a. Billkallen, neue Str. 3.
- Eisenbach, Kfm. a. Gdrlitz, II. Fleischerg. 17.
- Eperstadt, Kfm. a. Gdrlitz, Petersstr. 9.
- Eke, Tuchfabr. a. Forste, Markt Str. 8/9.
- Eles, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
- Elschöcker, Händler a. Lütz., goldnes Hirsch.
- Ehler, Tuchfabr. a. Schützen, Poststr. 6.
- Ebert, Strohgalanteriewaarenfabr. a. Lützen-
 wald, Katharinenstraße 5.
- Eppen, Kfm. a. Birzen, Hotel de Baviere.
- Ernst n. Tochter, Fabr. a. Gdrlitz, Brühl 81.
- Christmann, Bijoutier a. Morheim, Reichstr. 32.
- Eichhorn, Kfm. a. Danzig, Hotel de Baviere.
- Engel, Kfm. a. Friedland, Stadt London.
- Ernst, Kfm. a. Heidelberg, St. Nürnberg.
- van Endert a. Neuß, und
 van Endert a. Kaiserswerth, Käte., Münchner S.
- Frankenhain, Fabr. a. Nordhausen, Holl. Gäßch. 6.
- Feldmann, Kfm. a. Hargersode, Rosenkranz.
- Frank n. Frau, Kfm. a. Gditz, S. z. Palm.
- Finkler, Kfm. a. Duisburg, blaues Ros.
- Fermo, Kfm. a. Buzarek, Lebes S. garni.
- v. Ferber, Fräul., Rentiere a. Breslau, Hotel
 zum Kronprinz.
- Foeter, Kfm. a. Berlin, S. z. Berliner Bahnh.
- Fiedler n. Sohn, Kfm. a. Deberan, St. Frankfurt.
- Findeisen, Fabr. a. Nylau, Stadt London.
- Frank, Lohgerber a. Eisenberg, Ritterstr. 5.
- Frankenstein, Kfm. a. Salzderhelden, neue Str. 10.
- Faustmann, Tuchfabr. a. Grünberg, Neulirchhof 18.
- Friedel, Holzwaarenfabr. a. Gfilingen, Grimm-
 Straße 32.
- Frenkel, Kfm. a. Fardon, Brühl 52.
- Förster n. Tochter, Stockfabr. a. Bürgel,
 Grimm. Str. 21.
- Frankenstein, Kfm. a. Barntrop, Neumarkt 10.
- Frank, Kfm. a. Reize, Neulirchhof 40.
- Friedländer a. Seeburg, und
 Friedländer a. Niederburg, Käte., Parkstr. 4.
- Falle, Gerber a. Waida, Thomaskirchhof 8.
- Falk, Kfm. a. Rheidt, Brühl 81.
- Fromberg, Expeditur a. Berlin, Nicolaisstr. 36.
- Fickmann, Tuchmchr. a. Hainichen, Reichstr. 55.
- Friedrich, Fabr. a. Altgerodorf, Brühl 32.
- Förster, Tuchfabr. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.
- Fickenweith, Tuchfabr. a. Lengensfeld, Neum.-9.
- Freundenthal, Kfm. a. Barchim, Katharinenstr. 16.
- Friedländer, Kfm. a. Nordhausen, Holl. Gäßch. 10.
- Fint, Kfm. a. Anclam, Burgstraße 28.
- Freund, Kfm. a. Gleicherwiesen, Brühl 71.
- Frankenstein, Kfm. a. Warrenholz, II. Fischgr. 11.
- Freundlich, Kfm. a. Wittinghofen, Klosterg. 13.
- Fürbringer, Kfm. a. Oera, Hotel zum Thüringer
 Bahnhof.
- Flörheim, S. u. A., Käte a. Peine, neue Str. 3.
- Fries, Fabr. a. Roswein, Neumarkt 13.
- Froberg, Tuchfabr. a. Roswein, Neumarkt 13.
- Fischer, Kfm. a. Erfurt, Petersstr. 42.
- Forstmann, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Graubner, Hdlsm. a. Wundersleben, Stadt
 Draniensbaum.
- Giesel n. Tochter, Sattler a. Zwickau, g. Arm.
- Goldschmidt, Kfm. a. Nordhausen, g. Sieb.
- Gros, Kfm. a. Wien, Stadt Hamburg.
- Gräß, Kfm. a. Posen, neue Straße 2.
- Gebrels, Kaufm. a. Oldenburg, Hotel zum
 Thüringer Bahnhof.
- Gast, Fabr. a. Mittweida, Markt 3.
- Goetsmann, Kfm. u. Fabr. a. Plauen, Reichs-
 straße 36.
- Graf, Tuchfabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
- Gröber, Handschuhfabr. a. Luda, Burgstr. 11.
- Goldschmidt, Hdlsm. a. Wenna, Brühl 47.
- Güldler n. Sohn, Glasfabr. a. Meißnerdorf, u.
 Goldschmidt, Kfm. a. Dresden, Reichstr. 14.
- Goldschmidt, Kfm. a. Würzburg, gr. Fischgr. 1.
- Ganz, Kfm. a. Wände, Nicolaisstraße 6.
- Grafunder, Tuchfabr. a. Falkenberg, g. Anlet.
- Goldhorn, Kfm. a. Walthershausen, Grimm. Str. 1.
- Gröschel, Zwirnfabr. a. Laubegast, und
 Garten, Sandfabr. a. Pulsnitz, Nicolaiskirchhof 12.
- Goldenberg, Kfm. a. Jasky, Ritterstraße 29.
- Günther, S. u. C., Gerber a. Rudolfsbad,
 Thomaskirchhof 8.
- Glier, Kfm. a. Marktneukirchen, Poststraße 3.
- Gulid, Kfm. a. Frankfurt a/M., blaues Ros.
- Georgi, Kfm. a. Heulenroda, goldner Hirsch.
- Geyer, Kürschner a. Aisch, goldnes Einhorn.
- Grünwald, Kfm. a. Berlin, Lebes S. garni.
- Gräfenbahn, Kfm. a. Walparaiso, S. de Prusse.
- Glaumiger, Fabr. a. Döbeln, Hotel z. Dresdner
 Bahnhof.
- Geilen a. Dobrillug, und
 Geilen a. Remberg, Käte, weißer Schwan.
- Gottschall, Kfm. a. Dornburg, Nicolaisstr. 18.

Mühlfeld a. Berlin, und
 Mathiasen a. Hamburg, Rte., Brühl 88
 Müller, Hblef. a. Schneberg, Schuhweg 9
 Narr, Rfm. a. Frankfurt a/M., Gewandg. 5
 Meyer, Rfm. a. Gotha, Rte. 1
 Metz, Rfm. a. Frankfurt a/M., H. de Ruffe
 Müller, sen. und Jun. a. Reubaus, und
 Müller a. Schmaltzbuch, Glaswaarenhändler,
 Markt 10
 Meyer, Tuchmch. a. Schmölln, Sportg. 9
 Raselowski, Rfm. a. Schwiebus, Markt. Steinw. 80
 Michael, Posamentenfabr. a. Schrenfriedersdorf,
 Bamberger Hof
 Raschner, H. Frau, Strumpfwarenfabrikanten
 a. Jahnsb. Nicolaiskirchhof 12
 Renzel, Tuchfabr. a. Forste, Neulirchhof 20
 Röser, Stockfabr. a. Dresden, Poststraße 10
 Müller, Leinwandhdt. a. Waldorf, Katharinenstr. 2
 Rondsche n n. Sohn a. Bayreuth, Rte. 7 und
 Reiche, Tuchm. a. Götibus, Barfußg. 3
 Martini, Modeller a. Schwaia, und
 Rergoff, H. u. G., Tuchfabrikanten a. Stadtkim,
 Gewandgäßchen 5
 Retins, L. u. K., Lohgerber a. Eisenberg,
 Mittelstr. 5
 Müller, Rfm. a. Berlin, Reichstr. 1
 Meyer, Rfm. a. Glauchau, Amtmannshof 8
 Müller, Tuchfabr. a. Görlitz, Hainstr. 7
 Rosas, Rfm. a. Greifenhagen, Reichstr. 9
 Reier a. Stuttgart, und
 Marcus a. Frankfurt a/M., Rte., gr. Hlberg 20
 Meyer, Kaufm. a. Berlin, Hotel zum Berliner
 Bahnhof
 Meyer, Rfm. a. Berlin, Stadt Frankfurt
 Müller, Rfm. a. Chemnitz, Münchner Hof
 Ruhtold, Sattler a. Oberlind, braunes Hof
 Müller, Rfm. a. Erfeld, Stadt London
 Mantel a. Herzberg
 Mantel a. Sonnenwalde
 Mantel a. Kemberg, Rte., und
 Müller, Fabr. a. Berlin, weißer Schwan
 Meyer, Einf. a. Mainz, und
 Marcus, Rfm. a. Kreuznach, Brühl 82
 Müller a. Merano, und
 Meyer, G. u. A. a. Berlin, Rte., Reichstr. 29
 Maurer, Rfm. a. Görlitz, grüner Baum
 Michalsky, Rfm. a. Berlin, Lebes Hotel garni
 Mepler, Rfm. a. Sonneberg, H. St. Dresden
 Muckert, Rfm. a. Guben, Hotel zum Palmbaum
 Meckert a. Petersdorf, und
 Marten a. Venedig, Rte., Stadt Hamburg
 Narr, Rfm. a. Meinstockheim, goldnes Sieb
 Reifner und
 Menzel, Kürschner a. Zwidau, goldner Arm
 Müller, Gerber a. Kirchhain, St. Dreanienbaum
 Meyer, Gerber a. Kahla, Tiger
 Marcus, Rfm. a. Neubrandow, Gerberstr. 61
 Moltzenhause a. Wipleben, und
 Mannheim a. Naunditz, und
 Moritz a. Berlin, Rte., Lebe's Hotel garni
 Moll, Fabr. a. Greiz, Königspl. 14
 Meiner n. H. Puppenfabr. a. Görlitz, Strium
 Steinw. 57
 Mehl, Rfm. a. Kattwig, H. de Pologne
 Müller a. Hildorf, und
 Renzel a. Forste, Fabr., Hainstr. 7
 Munk, Fräulein, Einfärserin a. Posen, Ortman
 Straße 21
 Mottau, Rfm. a. Biele, Hotel Stadt Dresden
 Niemer, Fabr. a. Sommerfeld, gr. Hlberg 19
 Raden, Rfm. a. Widoath, gr. Fleischberg 20
 Roste, Tuchfabr. a. Camenz, Neulirchhof 22
 Reubarth, Tuchfabr. a. Forste, Hainstr. 7
 Reubert, Fabr. a. Grumbach, Reichstr. 55
 Reumeyer, Rfm. a. Harburg, und
 Nicolayen, Rfm. a. Christiania, H. de Ruffe
 Rachmann, Rfm. a. Borsum, Reichstr. 14
 Rauphohn, Rfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2
 Raed, Bijoutier a. Pforzheim, Reichstr. 32
 Reviard, Rfm. a. Giebelsfeld, Hotel de Brusse
 Reumann, Rfm. a. Leisnig, Wdttberggäßchen 7
 Reab, Rfm. a. Posen, Brühl 54/55
 Reihan a. Berlin, Mittelpl. 16
 Reumark, Rfm. a. Rätzig, Nicolaisstr. 45
 Reiden, Rfm., und
 Norden, Kürschner a. Lissa, Brühl 57
 Rehabe, Kürschnerstr. a. Lissa, Brühl 33
 Reumann, G. u. K. a. Halle, Universitätsstr. 11
 Richte, Lohgerber a. Weissenberg, bl. Hasenisch
 Reumann a. Bietig, Stadt Gotha
 Reuger, Rfm. a. Hainro, und
 Reudorf, Def. a. Ruffe, H. j. Palmbaum
 Reupert, Rfm. a. Gursch, Hainstr. 7
 Ripa, Rfm. a. Schönbach, H. St. Dresden
 Rische, Rfm. a. Plauen, Hotel de Baviere
 Reitel, Rfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19
 Dypenheime, Rfm. a. Würzburg, gr. Hlberg 19
 Dypenheime, Rfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 20

Dypenheime, Rfm. a. Frankf. a/M., Gewandg. 5
 Otto, Tuchfabr. a. Kirchberg, Reichstr. 2
 Dehmichen, Rfm. a. Witten, Hlberg 7
 Otmann, Rfm. a. Wartenberg, Klosterg. 13
 Dypenheime, Rfm. a. Berlin, Reichstr. 10
 Oren, Fabr. a. Giebelsfeld, Reichstr. 20
 Oftermann, Buchfabr. a. Gera, Katharinenstr. 13
 Dypenheime, Rfm. a. Hildbronn, H. j. Palmb.
 Divier, Rfm. a. Breslau, Stadt Wien
 Philippsohn, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 14
 Pommer, G. u. K. a. Thibautfabrik aus Gera,
 Katharinenstraße 23
 Perlewich, Rfm. a. Berlin, Fleischerplatz 5
 Picau, Rfm. a. Magdeburg, Nicolaiskirchhof 5
 Peters, Rfm. a. Pforzheim, Reichstr. 17/18
 Pannot, H. u. G., und
 Paulig, Rfm. a. Sommerfeld, Fabr., gr. Fleischberg 19
 Penzel, Rfm. a. Leisnig, Reichstr. 17/18
 Polak, Rfm. a. Amsterdam, Nicolaisstr. 49
 Poscheles, Frau a. Prag, Brühl 32
 v. Pleßen, Rittergutsbesitzer a. Schwerin, Hotel
 zum Kronprinz
 Peigen, Rfm. a. Stabach, Hotel de Baviere
 Peitin, Rfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni
 Paulus, Rfm. a. Zerbst, goldnes Sieb
 Peikert, Rfm. a. Görlitz, Hotel zum Palmbaum
 Philippthal, Rfm. a. Berlin, Stadt Berlin
 Pilz, Rfm. a. Bärenstein, Stadt Wien
 Preuß n. Frau a. Schönbach, und
 Par a. Hamburg, Rte., Stadt Frankfurt
 Philippthal, Rfm. a. Berlin, Stadt London
 Pohle, Wäckerstr. a. Delitzsch, weißer Schwan
 Piols, Rfm. a. Berlin, Reichstr. 30
 Pessel, Rfm. a. Gernsleben, Nicolaisstr. 18
 Pohl, Rfm. a. Frankfurt a/M., Bahnhofstr. 18
 Paul, Rfm. a. Wittenberg, Markt. Steinw. 3
 Pohl, Glasperlenhändler aus Meißnerdorf,
 Neulirchhof 44
 Pilz, Rfm. a. Ritzdorf, H. Fleischberg 3
 Querner, Rfm. a. Magdeburg, Hainstraße 14
 Ries, Rfm. a. Gera, Hainstraße 24
 Richter, Tuchfabr. a. Forste, Neulirchhof 20
 Rädler, Peltschenhdt. a. Hausen, goldne Laute
 Roth, Rfm. a. Reife, Halle'sche Straße 13
 Ribow, Rfm. a. Hagenow, Hotel St. Dresden
 Rietel, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 31
 Reimann, Rfm. a. Magdeburg, Nicolaiskirch. 5
 Richard, Rfm. a. Spremberg, Tuchhalle
 Richter, Rfm. a. Götibus, Hotel de Pologne
 Riech a. Breglau, und
 Ritter a. Oldenburg, Rte., Markt. Steinw. 3
 Riechel, Rauchhdt. a. Lößau, Nicolaisstr. 19
 Raab n. Tochter a. Ristein, Goethestraße 5
 Rosenberg, Einläufer a. Blankenhain, und
 Reich, Drechler a. Schweina, H. Fleischberg 6
 Rubens, Rfm. a. Berlin, Mittelpl. 16
 Regis, H. u. G., a. G., Tuchfabr. a. Stadtkim,
 Hainstraße 31
 Richter, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaisstraße 15
 Rosenkranz a. Berlin, und
 Rovepli a. Lepliz, Rte., Lebe's Hotel garni
 Röhling, Rfm. a. Mühlhausen, Hotel de Baviere
 Rinnenkamp a. H. Titularrent a. Petersdorf, u.
 Reichenberg, Rfm. a. Mühlhausen, H. St. Dresden
 Reigenbaum, Rfm. a. Berlin, Lebe's H. garni
 Rindensohn, Rfm. a. Giebelsfeld, Gerberstr. 61
 Röhler, Fabr. a. Sobland, goldnes Sieb
 Ruff, Rfm. a. Offenbach, Hotel de Ruffe
 Rosenheim, Rfm. a. Cassel, Petersstr. 40
 Busmann, Rfm. a. Schweina, Halle'sche Str. 6
 Rosenbaum a. San Francisco, und
 Rolles a. Hunkenburg, Rte., Hotel de Baviere
 Reimann, Rfm. a. Ulberfeld, Stadt Hamburg
 Ruff, Rfm. a. Graudenz, Reichstr. 13
 Rosenbaum, Einf. a. Ruffe, goldnes Ring
 Reinhardt, Rfm. a. Giebelsfeld, Reichstr. 17/18
 Rothschild, Rfm. a. Göt., alte Burg 14
 Reusch, Maschinenfabr. a. Chemnitz, und
 Roth, Reg. Amtsassessor a. Eberstadt, Stadt
 Rätzig
 Rinke, Rfm. a. Wealdau, Stadt Frankfurt
 Richter, Holzhdt. a. Neulirchhof, braunes Hof
 Rudolph, Rfm. a. Arnburg, Stadt London
 Rdmisch, Gerber a. Schönlände, weißer Schwan
 Radefeld, Drechler a. Kahla, Waggstr. 11
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Brühl 20
 Ruche und
 Richter, Tuchfabrik a. Rützig, Neumarkt 9
 Richter, Fabr. a. Mecklen, Hlberg 7
 Reindorf, G. u. K. a. G., Tuchfabrik a. Wittenberg
 Ruff, Rfm. a. Giebelsfeld, und
 Rode a. Weitz, Rte., Hotel St. Dresden
 Reisenberg, Rfm. a. Gonn, gr. Hlberg 29
 Richter, Tuchfabr. a. Spremberg, Frankf. Str. 8/9
 Ruff, Fabr. a. Plauen, goldnes Ring
 Rudolph, Part. a. Berlin, und
 Röbbelin, Rfm. a. Gumbert, H. j. Kronprinz

Rose, Gerber a. Dohme
 Rösch, Kürschner a. Ballendorf, und
 Rött u. Frau, Glas- und Korallenhändler aus
 Barmen, goldnes Einhorn
 Reidenbach, Webst. a. Geringswalde, Hamb. H.
 Raders, Gärtner a. Genthien, grüner Baum
 Steger a. Brand, und
 Schley und
 Sachs a. Grünberg, Rte., goldnes Sieb
 Spangenberg, Gerber a. Gölleba, Tiger
 Seifert, Def. a. Götibus, und
 Seiwitz, Rfm. a. Leisnig, deutsches Haus
 Simon, Rfm. a. Giebelsfeld, Hotel j. Palmbaum
 Schröder, Frau, Glashändlerin aus Barmen,
 goldnes Einhorn
 Schlesinger und
 Samson a. Biecherode, und
 Schmidt a. Berlin, und
 Spiegelberg n. Sohn a. Bremen, Rte., Lebe's
 Hotel garni
 Schröder, Rfm. a. Dortmund, grüner Baum
 Steichenberg n. Frau, Rent. a. Berlin
 Schilling a. Halbesbad, und
 Schmidt a. Bamberg, Rte., Hotel j. Kronprinz
 Stern, Rfm. a. Stuttgart, alte Burg 14
 Sterly, Rfm. a. Bielefeld, Hainstr. 6
 Seimert, Tuchfabr., und
 Siatens, Tuchmch. a. Spremberg, Löhrs Pl. 5
 Stammle und
 Stech a. Stralsund, und
 Spindler a. Meßlin, Rte., Stadt London
 Schlesinger, Rfm. a. Zittau, und
 Starke, Ingenieur a. Görlitz, Hotel j. Dresdner
 Bahnhof
 Sieders, Postdir. a. Berlin, H. j. Berliner Bahnhof
 zu Solm-Wildensfeld, Gelaucht, Graf, Herr
 schaftsbefitzer n. Familie und Dienerschaft aus
 Schloss Wildensfeld, Stadt Nürnberg
 Steinhäuser, Rfm. a. G. u. K., und
 Stengler, Rent. a. Karlsbad, Stadt Nürnberg
 Schaar Schmidt, Rfm. a. Plauen, und
 Schlee, Fabr. a. Brandenburg, Stadt Frankfurt
 Spohr, Rfm. a. Danzig, Münchner Hof
 Schulz, Rfm. a. Glauchau, braunes Hof
 Schiffner a. Schöna, und
 Schulze a. Bethend, und
 Schulz a. Gelle, Rte., Bräufeler Hof
 Simon a. Hamburg, und
 Schlesinger a. Ulm, Rte., Stadt London
 Schellensky, Kürschner a. Schönlände, w. Schwan
 Storfjohann a. Berlin, und
 Siegelkow a. Barchim, Rte., H. de Baviere
 Steinbrecht, Rfm. a. Magdeburg, Nicolaiskirch. 5
 Schmidt, Rfm. a. Spremberg, Tuchhalle
 Strauß a. Frankfurt a/M., und
 Schwabe a. Neustadt a/D., Rte., H. de Bologne
 Schneegoh, Gerber a. Eisenberg, Mittelstraße 5
 Schlesinger, Rfm. a. Berlin, Brühl 61
 Schaupt, und
 Scheyer a. Hamburg, und
 Schraber a. Breslau, und
 Schieper a. Hamburg, Rte., Hotel de Baviere
 Stoffregen a. Plauen, und
 Schwenninger a. München, Rte., H. de Ruffe
 Schönlicht, Rfm. a. Merseburg, Klosterg. 13
 Strauch, Glasperlenhändler aus Meißnerdorf,
 Neulirchhof 44
 Schröder, G. u. K., Tuchmacher aus Weeslow,
 Katharinenstr. 21
 Schmidtman, Rfm. a. Apolda, St. Hamburg
 Scheibe, F. u. G., Fabrikanten a. Gera, Hotel
 zum Thüringer Bahnhof
 Sachs, Rfm. a. Bernburg, Nicolaisstr. 28
 Stifer und
 Sauerwein a. Gabeln, Rte., H. j. Palmbaum
 Schmidt, Fabr. a. Guben, Gaimstr. 8/10
 Stern, L. u. K., Rte. a. Millwich, gr. Hlberg 29
 Samuelson, Rfm. a. Berlin, neue Straße 3
 Saalfeld, Rfm. a. Baerwalde, Reichstr. 9
 Sillmann, Tuchfabr. a. Gießen, Frankf. Str. 8/9
 Schmidt, Rfm. u. Fabr. a. Plauen, Reichstr. 36
 Holz, und
 Schmidt a. Baugen, Rte., und
 v. Schüy, Frau u. Tochter a. Dresden, g. Rm.
 Schidder, Rfm. a. London, Hotel de Baviere
 Schreiber, Niemer a. Annaberg, goldner Hirsch
 Scheibe, Goldschmied a. Gera
 Streubel a. Ascherleben, und
 Simon a. Giebelsfeld, Rte., Hotel j. Palmbaum
 Salomon, Rfm. a. Leisnig, Gerberstraße 61
 Schröder, Schneiderstr. a. Zeulenroda, g. Hirsch
 Steinbach, Rfm. a. Meerane, Reichstr. 17/18
 Schammer, Leinwandhdt. a. Eberbach, Katha-
 rinenstraße 16
 Schulze, Kürschner a. Braunschweig, Brühl 54/55
 Schaffer, Rfm. a. Magdeburg, und
 Schulz, Commis a. Berlin, Hainstraße 14
 Sattler, Tuchm. a. Neustadt a/D., gr. Hlberg 29

Stern, Kfm. a. Soest, Gerberstraße 64.
 Schirfänger, L. u. K., Fabr. a. Stettin, Gold-
 bahngäßchen 7.
 Stern, Kfm. a. Aachen, Theaterplatz 6.
 Schwäber, Kfm. a. Breslau, Katharinenstr. 20.
 Sauermilch, Kfm. a. Steinbach, Neumarkt 6.
 Schmidt, Kfzte. a. Grimmitzschau, Goethestr. 5.
 Stenisch, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 21.
 Schlegel, und
 Schmidt, Weber a. Meerane, Reichstraße 36.
 Schmachtenberg, Kfm. a. Aachen, Gerberstr. 13.
 Schmidt, Kfm. a. Ebbau, Nicolaitirchhof 1.
 Schlotthauer, Drechsler a. Kuhl, kl. Fischerg. 6.
 Strauß a. Cronach, und
 Strauß a. Friesen, Einkäufer, gr. Fleischerg. 19.
 Taber, Kfm. a. Alstedt, Neumarkt 17.
 Taphon, W. u. J., Pfeifenfabr. a. Schmerbach,
 gr. Fleischergasse 29.
 Tietmeyer, Kfm. a. Celle, Hotel z. Palmbaum.
 Tausner, Kfm. a. Wien, blaues Ros.
 Temper, Drechsler a. Zwickau, goldner Hirsch.
 Thiele, Kfm. a. Friedland, Stadt London.
 Treue, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
 Thomas, Kfzte. a. Haffelfeld, Brüsseler Hof.
 Thevest, Kfm. a. Gönnern, Goethestraße 5.
 Träger, Fabr. a. Mhlau, Reichstraße 3 b.
 Thorschmidt, Kfm. a. Pirna, Grimm. Str. 1.
 Thomas, Spielwfabr. a. Dresden, Univ.-Str. 1.
 Teuscher, G. u. Dsc., Kfzte. a. Frankenberg,
 Universitätsstraße 17.
 Tolle, Kfm. a. Sondershausen, goldne Laute.
 Teichmann, Kfm. a. Gfurt, und
 Topereger, Stadtmagazininsp. a. Dresden, Hotel
 zum Thüringer Bahnhof.
 Trebst, Fabr. a. Apolda, Nicolaitr. 28.
 Thiele, Strumpfwaaarenfabrikant a. Königshain,
 Nicolaitr. 12.
 Trenkler, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Hamburg.
 Uhlig, Kfm. a. Bremen, und
 Uelzen, Kfm. a. Gera, Hotel de Russie.
 Unger, Reisender a. Annaberg, und
 Uhlig, Fabr. a. Annaberg, Reichstr. 58.

Ulrich, Spielwfabr. a. Seifen, Querstr. 24.
 Unger, G. u. R., Tuchfabrikant a. Kirchberg,
 Neumarkt 33.
 Uhlig, Kfm. a. Mittweida, Goethestraße 5.
 Uhlig, Fabr. a. Chemnitz, Gerberstr. 48.
 Unverzagt, Kfm. a. Hannover, grüner Baum.
 Voigt, Schuhmchr. a. Annaberg, goldn. Hirsch.
 Vossen, Kfm. a. Erfeld, Stadt London.
 Voit, Kfm. a. Frankf. a/M., S. z. Palmbaum.
 Voigt n. Frau, Kfm. a. Cölleda, Petersstr. 9.
 Victor, Kfm. a. Tpritz, Petersstraße 40.
 Vahlfeld, Kfm. a. Wezel, Halle'sche Str. 12.
 Vogel, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neutirchhof 15.
 Wartenberg, Reisender a. Berlin, Reichstr. 55.
 Wilke, Weißgerber a. Großenhain, bl. Harnisch.
 Wesser, Porzellanmaler a. Ronneburg, Sporergr. 9.
 Wolff, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 21.
 Weidener, Fabr. a. Berlin, Kunst Stw. 69.
 Wallach, Kfm. a. Minden, Stadt Berlin.
 Will, Gerbermstr. a. Eisenach, Universitätsstr. 11.
 Weyl, Kfm. a. Breslau, neue Straße 2.
 Wöhner, Kfm. a. Nirdorf, kl. Fleischerg. 3.
 Wapinski, Kfm. a. Warschau, Petersstr. 19.
 Winkler, Kfm. a. Reichenbach, Brühl 23.
 Wendler, Glas- u. Porzellanhdtr. a. Saiba,
 Hospitalstraße 38.
 Wolff, Kfm. a. Ghaur de Fonds, Reichstr. 29.
 Webers, Seidenwfabr. a. Frankenberg, Reichs-
 straße 47.
 Wolff a. Cöln,
 Wolff a. Nees, und
 Wallack a. Weilburg, Kfzte., gr. Fischerg. 1.
 Wefemann, Tuchfabr. a. Forke, Neutirchhof 20.
 Wolf, M. u. Ph., Kfzte. a. Berlin, Brühl 23.
 Wied, Kfm. a. Idar, Klosterg. 2.
 Wünsch, Kfzte. n. Frau, Leinwandhdtr. a. Ebersbach,
 Katharinenstr. 2.
 Wolf, Kfm. a. Breslau, Hall. Gäßchen 10.
 Wendel, Kfm. a. Gannstadt, Ritterstr. 28.
 Wipprecht, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 5.
 Wagner, Uhrmchr. a. Fürtz, Nicolaitstraße 18.
 Weinberg, Kfm. a. Bockhorst, Theaterplatz 6.

Wolf, Weber a. Meerane, Reichstr. 36.
 Wolf, Kfm. a. Sypthben, Hotel St. Dresden.
 Wenzel, Gerber a. Eisenberg, Ritterstr. 5.
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Burgstraße 24.
 Werner, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Wunderlich, Mützenhirmfabrikant a. Döbeln,
 Markt 13.
 Wiesner, Bademstr. a. Ostersund, Grimm. Str. 5.
 Weil a. Ralchim, und
 Weil a. Hamburg, Kfzte., Thomastirchhof 16.
 Wahlendorf, Schuhmchr. a. Dahme, g. Einhorn.
 Wiedemann, Kfm. a. Riga, Brüsseler Hof.
 Wittig, Kfm. a. Eibenstock, Stadt Frankfurt.
 Wagner n. Schwester, Student a. Berlin, Hotel
 z. Kronprinz.
 Wolff, Kfm. a. Frankfurt a/M., S. de Russie.
 Wolf, Kfm. a. Oberhein, Petersstr. 40.
 Wittkows, Kfm. a. Aschersleben, Hall. Str. 6.
 Wallach, Agent a. Hamburg, Hainstraße 8/10.
 Wolz, Fabr. a. Arnstadt, S. z. Palmbaum.
 Wünsch, Fabr. a. Neudorf-Schönbach, Tiger.
 Wiener, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Wohl, Kfm. a. Sidney, und
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Weisblech, Kfm. a. Wernsdorf, Stadt London.
 Ziegler, Kfm. a. Wunsiedel, Münchner Hof.
 Zanker, Prof. a. Jena, S. z. Palmbaum.
 Zuns, Kfm. a. Würzburg, Neumarkt 17.
 Zimmermann, Fabr. a. Ober-Sohland, Tiger.
 Zöbel n. Frau, Buchbinder a. Blauen, gr. Baumj
 Zöllner, Kfm. a. Danzig, Peterssteinw. 49.
 Zimmermann, Kfm. a. Kuhl, Klosterg. 2.
 Zschille, L. u. G., Tuchfabr. a. Großenhain, u.
 Zimmermann, Porzellanfabr.-Bes. a. Schaala,
 Gewandg. 5.
 Zierlein, Kürschner a. Rothenburg, Brühl 54/55.
 Zülzer, Kfm. a. Breslau, Hall. Gäßchen 10.
 Zarger, Kfm. a. Fürstenberg, S. St. Dresden.
 Ziller, Kfm. a. Forchheim, Theaterplatz 6.
 Ziegenbeck, Kfm. a. Neustadt a/D., Goethestr. 5.
 Zimmermann, Kfm. a. Neustadt a/D., Burgstr. 8.
 Ziehmann, Tuchfabr. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 26. Septbr. Berg.-Märk. L.-S.-Act. 143 1/4; Berl.-Anh.
 218; Berl.-Potsd.-Magdeb. 218 5/8; Berl.-Stett. 136; Bresl.-
 Schwidn.-Freib. 134; Elb.-Wind. 141 1/4; Esel-Oberb. 68;
 Sächs. Carl-Ludw. 87 1/2; Köbau-Bittau. 38 1/2; Mainz-Ludwigsh.
 126; Neckarb. 73 3/4; Fr.-Wilt.-Nordb. 93 1/4; Oberschl. Lit. A.
 194; Destr.-Franz. Staatsb. 128 5/8; Rhein. 116 1/4; Südbahn
 (Rom.) 99 1/4; Thür. 127 1/4; Preuss. Anl. 5 1/2 102 3/4; do. 4 1/2 100
 97 1/2; do. St.-Schuld-Sch. 3 1/2 84; Bayr. 4 1/2 Präm.-Anl.
 97; Neus Sächs. 5 1/2 Anl. 104 3/8; Destr. Nat.-Anl. 53 1/8;
 do. Credit-Loose 70 1/2; do. Loose von 1860 67; do. von
 1864 40 1/4; do. Silber-Anleihe 59; do. Bank-Roten 82;
 Russ. Prämien-Anleihe 100 3/4; do. Polnische Schatzobligat. 62 1/4;
 do. Bank-Roten 84 3/8; Amerikaner 76 1/2; Dessauer do. 89 7/8;
 Genfer Credit-Actien 25 1/2; Geraer Bank-Actien 101 1/2; Leipz.
 Credit-Act. 84 5/8; Rhein. do. 89; Preuss. Bank-Anth. 148 3/4;
 Destr. Credit-Actien 72 1/2; Sächs. Bank-Act. 101 1/2; Weimar.
 Bank-Act. 84 7/8; Ital. 5 1/2 Anl. 48 1/4. — Wechsel. Amsterdam
 l. S. 142 7/8; Hamb. l. S. 150 3/4; do. 2 W. 150 3/8; London
 3 W. 6.23 3/4; Paris 2 W. 80 11/12; Wien 2 W. 81 1/4; Frankfurt
 a. W. 2 W. 56.26; Petersburg l. S. 93 1/4; Bremen 3 Tage
 110 5/8. — Matt.
 Frankfurt a/W., 26. Septbr. Preuss. Cassen-Anw. 105 1/2;
 Berliner Wechsel 104 7/8; Hamburger Wechsel 88; Londoner
 Wechsel 119 5/8; Pariser Wechsel 94 7/8; Wiener Wechsel 95 5/8;
 6 1/2 Berrin. St.-Anl. pro 1882 75 7/8; Destr. Cr.-Act. 169 1/2;
 1860r Loose 67; 1864r Loose 71; Destr. Nat.-Anl. 51 7/8;
 5 1/2 Metall. —; Bayer. 4 1/2 Präm.-Anl. 97; Sächs. 5 1/2
 Anleihe —; Steuerfreie Anleihe 46 3/4; Staatsbahn 225. Flau.
 Wien, 26. Septbr. Amtliche Notirungen. (Goldcours)
 Metall. 5 1/2 55.80; do. mit Rai- und Novemberzinsen 58.75;
 Nationalanleihen 65.20; Staatsanleihe von 1860 82.50; Bank-
 Actien 684; Actien der Creditanstalt 197.30; London 124.15;
 Silberagio 121.85; l. l. Münzducaten 5.93. — Börsen-
 Notirungen v. 25. Sept. Metall. 5 1/2 56.10; do. 4 1/2 100
 —; Banfact. 684. —; Nordbahn 168.80; Wit Berl. v. J. 1854
 71.50; National-Anl. 65.30; Act. der St.-E.-Gesellsch. 235.90;
 do. der Cred.-Anst. 179.70; London 123.85; Hamburg 91.25;
 Paris 49.15; Galizier 212.50; Act. der Böhm. Westb. 142.75;
 do. d. Lomb. Eisenbahn 183.50; Loose d. Creditanstalt 127.25;
 Neueste Loose 82.70.
 London, 25. Septbr. Die Firma Walker, Hamilton u. Co. in
 Manchester und Glasgow hat ihre Zahlungen eingestellt. —
 Wocheneingang abzüglich Banlausgang 19000.

London, 25. September. Mittag-Consols 94 1/2.
 London, 26. September. Mittags-Consols 94 1/2.
 Paris, 25. Septbr. 3 x Rente 69.02; Ital. Rente 48.60; Destr.
 Staats-Eisenb.-Act. 482.80; Credit-Mobiliar-Actien 190. —;
 Lomb. Eisenb.-Actien 378.75; Destr. Anleihe de 1865 327.50;
 6 1/2 Br. St. pr. 1862 82 7/8. — Matt. Anfangscours 69.30.
 Paris, 26. September. 3 1/2 Rente 69.20; Ital. 5 1/2 Rente
 48.85; Destr. Staats-Eisenbahn-Actien 481.25; Cred.-mob.
 Actien 177.50; Lombard. Eisenb.-Actien 381.25; Destr. Anl.
 v. 1865 326.25; 6 1/2 Br. St. pr. 1882 —. Bessere Stim-
 mung. Anfangscours 69.05.
 New-York, 25. Septbr. Schlusscourse vom 25. Sept. Wechsel-
 cours auf London 109 1/2, Gold-Agio 143 3/4, Bonds 114,
 Baumwolle 23 (?), Illinois 121 1/2, Erie 62 3/4, Petroleum roff.
 33 1/2. — Baumwolleneingang 6000, exportirt 3000 Ballen. Ein
 heftiger Regen hat ein Drittel der Baumwollenernte in Geo-
 rgia und Carolina vernichtet.
 St. Petersburg, 26. September. (Baumwollen-
 markt.) Umsatz 10000 Ballen. Stimmung träge. Amerik.
 Baumwolle 9 1/2 — 9 3/8 d., Fair Dhollerah 6 3/8, Middling
 Fair Dhollerah 5 1/4, Middling Dhollerah 5 1/4, Bengal 5 1/4,
 Good fair Bengal 6, New-Dmra 6 3/8 — 6 3/4, Pernam 9 1/2,
 Smyrna 7 1/4.
 Berliner Productenbörse, 26. Sept. Nördlicher Wind, leicht
 bewölkt, freundlich und kalt. — Bergen pr. 2100 Pfd. loco 80
 bis 98 $\frac{1}{2}$, nach Dual. bez., Oct.-Nov. 84 $\frac{1}{2}$ fest. — Galt
 pr. 1750 Pfd. loco —, nach Dual. bez. — Oaster pr. 1200 Pfd.
 loco 27—31, Oct.-Nov. 29 still. — Spiritus pr. 8000 $\frac{1}{2}$ Lr.
 loco 22 5/12, pr. d. W. — September-October 22, October-
 November 18 3/4, November-December 18 7/8, April-Mai 18 7/8,
 still, gel. — Quert. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 71, pr. d.
 Wt. —, September-October 71 1/2, Octbr.-Novbr. 67 1/4, Früh-
 jahr 62 1/2 ruhig, gel. — Getr. — Rüböl pr. 100 Pfd. loco 11 1/2,
 pr. d. W. —, Septbr.-Octbr. 11 1/2, Oct.-Nov. 11 1/2, Januar-
 Febr. 11 3/4, April-Mai 11 23/32, fest.

Telegraphische Depesche.

Florenz, 25. September Abends. Die gestern Abend ent-
 standenen Unruhen sind vollständig unterdrückt. Garibaldi wird
 in Alessandria detinirt. Die Deputirten der Linken protestiren
 gegen seine Verhaftung. Das Land ist ruhig. Das Ministerium
 ist entschlossen, behufs der Aufrechterhaltung der Ordnung energisch
 vorzugehen und die Verträge zu respectiren.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. M. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von
 1/2 11 — 1/2 12 Uhr und Nachmittags von 5 — 6 Uhr im Redactionsloca: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.